



Statistik 2005



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)



Statistik 2005



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)

Rubrik	Seite	Rubrik	Seite
Vorwort	5	III Güterverkehr	
Zusammenfassung	6	1 Der Güterverkehrsmarkt in Deutschland 2005/2004	
I Der Verkehrsmarkt in Deutschland		1.1 Nachfrage nach Transportleistungen: beförderte Gütermengen nach Güterabteilungen	34
1.1 Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Bundesländern 2004	12	1.2 Beförderte Tonnen und Tonnenkilometer der Verkehrsträger	35
1.2 Altersstruktur der Bevölkerung Deutschlands 2001 bis 2050	13	2 Die VDV-Unternehmen im Güterverkehr 2005	
1.3 Wohnbevölkerung 1997–2005	14	2.1 Bestandszahlen Eisenbahninfrastruktur und Schienengüterverkehr	36
1.4 Schüler und Studierende 1997–2005	14	2.2 Betriebsleistung	36
1.5 Erwerbstätige 1997–2005	15	2.3 Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung	36
1.6 Arbeitslose 1997–2005	15	2.4 Schienengüterverkehr der Hafengebäuden	37
1.7 Bestand an Personenkraftwagen 1998–2006	16	2.5 Binnen- und Wechselverkehr	37
1.8 Motorisierungsgrad 1997–2005	16	2.6 Beteiligung am Kombinierten Verkehr	37
1.9 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2005/2004	17	2.7 Verkehrseinnahmen der VDV-Eisenbahn- verkehrsunternehmen	37
1.10 Verkehrswege	17	2.8 Bestandszahlen und Nachfragerwerte der VDV-Unternehmen nach Landesgruppen und Bundesländern	38
II Personenverkehr		3 Zeitvergleich der VDV-Unternehmen im Güterverkehr 1996–2005	
1 Der öffentliche Personennahverkehr in Deutschland		3.1 Beschäftigte	39
1.1 Fahrgäste, Personenkilometer und mittlere Fahrtweite des Linienverkehrs	18	3.2 Gleislängen	39
2 Die VDV-Unternehmen im Personenverkehr 2005		3.3 Lokomotivbestand	40
2.1 Strecken- und Linienlängen	19	3.4 Beförderte Tonnen	41
2.2 Betriebsleistungen	19	3.5 Tarif- bzw. Netto-Tonnenkilometer	41
2.3 Unternehmensbezogene Verkehrsleistungen und Erträge	19	IV Mitgliederverzeichnis	
2.4 Fahrzeugbestand	20	Ordentliche Mitgliedsunternehmen:	
2.5 Verkehrsmittel-/betriebszweigbezogene Fahrten und Personenkilometer	21	– Rechtsform, Eigentümerstruktur und Gesamtzahl	42
2.6 Fahrzeuge, Leistungen und Erträge nach Landesgruppen und Bundesländern	22	– Sparten	43
2.7 Personenkilometer nach Verkehrsmitteln, Landesgruppen und Bundesländern	23	– Eigentümerstruktur nach Sparten	43
2.8 Kennzahlen 2004 und 2005	23	Ordentliche Mitgliedsunternehmen: – alphabetisch nach Betriebsort	44
3 Zeitvergleich der VDV-Unternehmen im Personenverkehr 1996–2005		Außerordentliche Mitgliedsunternehmen: – alphabetisch nach Betriebsort	64
3.1 Beschäftigte (Voll- und Teilzeit)	24	V Glossar	66
3.2 Beschäftigte nach ihrem funktionalen Einsatz	24	VI Impressum	70
3.3 Fahrzeuge	25		
3.4 Sitz- und Stehplätze	25		
3.5 Wagenkilometer	26		
3.6 Unternehmensfahrgäste	26		
3.7 Personenkilometer	27		
3.8 Erträge	27		
3.9 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen	28		
3.10 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen nur im Busverkehr 2003–2005	28		
3.11 Entwicklung der Unternehmensfahrten nach Fahrausweisarten	29		
4 Die wirtschaftliche Lage			
4.1 Entwicklung der Kennzahlen im VDV 2000–2004	30		
4.2 Ertrags- und Aufwandsentwicklung der VDV-Unternehmen 1996–2004	30		
4.3 Aufwendungen 2004	31		
5 Finanzhilfen für Investitionen und Betriebskosten			
5.1 Einsatz der Bundesfinanzhilfen nach dem Regionalisierungsgesetz und dem Gemeinde- verkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) 2004–2006	32		
5.2 ÖPNV-Investitionen nach dem GVFG 1996–2005	33		
5.2 Ausgleichszahlungen im Ausbildungsverkehr gemäß § 45a PBefG und § 6a AEG	33		

Spartenstatistik hat sich etabliert

Auf der Mitgliederversammlung in Karlsruhe am 20. Mai 2003 hat sich der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) neu aufgestellt. Die neue Satzung sieht die Bildung von Fachgruppen (Sparten) vor. In § 14 (1) heißt es dazu: »Zunächst werden fünf Fachgruppen (Sparten) und Verwaltungsräte aus den Mitgliedern gebildet, die sich in folgenden Bereichen betätigen:

- a) Personenverkehr mit Bussen (BUS),
- b) Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM),
- c) Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE),
- d) Schienengüterverkehr (GV),
- e) Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT).

Mitglieder, die sich in mehreren dieser Bereiche betätigen, gehören jeder der zuständigen Fachgruppen (Sparten) an.«

Die VDV-Statistik als eine der wichtigen, regelmäßig erscheinenden Veröffentlichungen des VDV bildet die neue Verbandsstruktur bereits seit der Ausgabe »VDV-Statistik 2002« ab. Das von den Mitgliedern zur Verfügung gestellte Datenmaterial wurde in der seinerzeitigen Ausgabe erstmals nach Sparten aufbereitet und damit der Einstieg in eine Spartenstatistik vollzogen. In den nachfolgenden Ausgaben der Veröffentlichung wurde dieser Weg fortgesetzt und die Darstellung der Daten nach dem Spartenprinzip weiter optimiert. Nunmehr liegt vergleichbares Datenmaterial aus vier Jahren vor.

■ Tabellen- und Grafikteil

Im Personenverkehrsteil der VDV-Statistik werden die Betriebszweige Bus und Obus, sowie die Betriebszweige Straßen-/Stadtbahn, U-Bahn und Bahnen besonderer Bauart jeweils zu Zwischensummen aufsummiert. Ergänzend sind diese beiden Zwischensummen nun mit den Kürzeln BUS bzw. TRAM versehen (entsprechend der inzwischen etablierten Kurzbezeichnungen für diese beiden Sparten des Straßenpersonenverkehrs). Die Summen des Straßenpersonenverkehrs (BUS und TRAM) ergeben dann zusammen mit den Summen des Personenverkehrs mit Eisenbahnen (Spartenkürzel: PVE) die Gesamtheit aller im VDV organisierten Personenverkehrsunternehmen.

Die Erfassung der Erträge wurde für die aktuelle Ausgabe optimiert. Es sind außer den Erträgen aus dem Fahrausweisverkauf jetzt nur noch fahrgastbezogene Erträge (Surrogate/ tarifliche Ausgleichszahlungen) enthalten. Neu aufgenommen wurde dagegen die Position »Fahrgeldanteil aus Bestellerentgelt« für Unternehmen mit Bruttoverträgen. Im Zusammenhang mit dieser Umstellung wurde der bis zur Ausgabe 2004 verwendete Begriff Einnahmen durch die besser zutreffende Bezeichnung Erträge ersetzt. Es ist zu beachten, dass der Vergleich der Gesamterträge zu den Vorjahren nicht mehr gegeben ist (siehe Grafik auf der Seite 27).

Neu hinzugekommen ist die Darstellung der gemäß § 45a PBefG und § 148 SGB IX erfolgten Ausgleichszahlungen für die rabattierte Beförderung von Auszubildenden und die Schwerbehindertenfreifahrt, da das Statistische Bundesamt diese Daten nicht mehr erhebt.

■ Tabellarische Anhänge

In dem tabellarischen Anhang, der den Überblick über die Personenverkehrsunternehmen vermittelt, wurde das Maximalprinzip gewählt, d.h. es wurden alle Mitgliedsunternehmen, bei denen eine Beziehung zum Personenverkehr besteht und die laut verwaltungstechnischer Zuordnung einer der Personenverkehrssparten zugerechnet werden (mit Ausnahme der Verbände), aufgelistet, auch wenn sie faktisch keinen Personenverkehr

betreiben (dies ist z.B. bei Dienstleistungsunternehmen der Fall). In diesen Fällen wurde per Fußnote erklärt, warum dort keine Daten aufgeführt sind. Um die Veröffentlichung nicht unnötig aufzublähen, wurden in den spartenspezifischen tabellarischen Anhängen dagegen nur Unternehmen aufgelistet, die auch die entsprechenden Verkehre betreiben bzw. wenigstens eine Berechtigung dazu besitzen.

Sonderumfrage Bildung

Die diesjährige Zusatzumfrage zum Thema Bildung wurde erarbeitet, um eine Datengrundlage für das Projekt »Personalqualität« zu schaffen, das der Ausschuss für Personalwesen des VDV gemeinsam mit der VDV-Akademie initiiert hat. Die Daten bilden die Basis für die Erstellung von Kompetenzprofilen kundennahe Beschäftigungsgruppen in ÖPNV-Unternehmen.

Wir hoffen, den Informationswert und die Funktionalität mit der vorliegenden Verbandsstatistik weiter erhöht zu haben, und wünschen uns, dass die Veröffentlichung auf Ihr Interesse stößt.

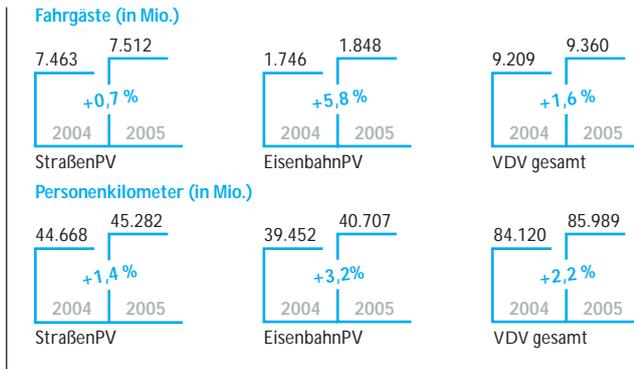
Prof. Dr.-Ing. Adolf Müller-Hellmann
Hauptgeschäftsführer des VDV

Analyse von Trends im Personenverkehr

Fahrgäste und Personenkilometer

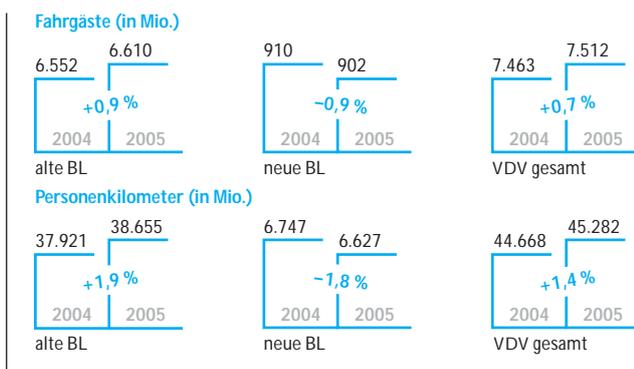
In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es den VDV-Unternehmen im Durchschnitt gelungen, die Fahrgastzahlen und die Verkehrsleistung gegenüber dem Vorjahr noch zu erhöhen. Insgesamt wurden im Straßen- und Eisenbahnpersonenverkehr ca. 9,36 Milliarden Fahrgäste befördert und fast 86 Milliarden Personenkilometer zurückgelegt. Die differenzierte Analyse der Entwicklung des Verkehrsaufkommens und der -leistung nach verschiedenen Gesichtspunkten ergibt für 2005 ein sehr heterogenes Bild:

Die VDV-Unternehmen im Straßenpersonenverkehr setzen sich zusammen aus den beiden Sparten BUS und TRAM. Neben großstädtischen Verkehrssystemen mit U- und / oder Straßen-/ Stadtbahnen sind hier mittel- und kleinstädtische sowie überregional tätige Busunternehmen zusammengefasst. Die Fahrgastzahlen stiegen im Durchschnitt um 0,7 Prozent, während die in Personenkilometer gemessene Verkehrsleistung im Straßenpersonenverkehr sich gegenüber dem Vorjahr sogar um 1,4 Prozent erhöhte, nachdem sie sich im vergangenen Jahr rückläufig entwickelt hatte.



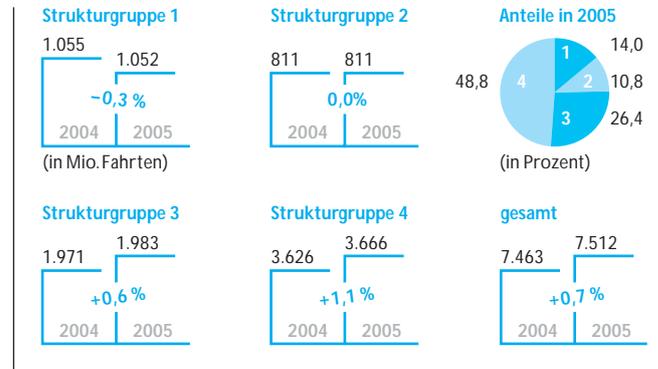
Entwicklung nach Straßen-/Eisenbahnpersonenverkehr

Im Eisenbahnpersonenverkehr erbrachten die NE und die DB Regio AG mit ihren im SPNV tätigen Tochterunternehmen eine um 5,8 Prozent höhere Beförderungsleistung als im Vorjahr. Bei den Unternehmen des Eisenbahnpersonenverkehrs war zu beobachten, dass die Steigerungsrate bei der Verkehrsleistung mit 3,2 Prozent geringer ausfiel. Besonders günstige Tarifangebote auf Länderebene trugen offensichtlich dazu bei, dass zwar Kunden gewonnen werden konnten, diese aber tendenziell etwas kürzere Entfernungen zurücklegten.



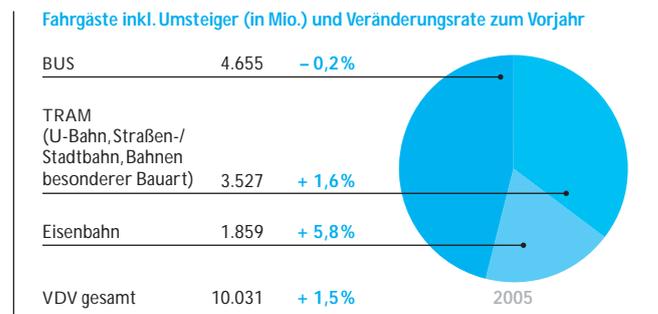
Entwicklung nach alten und neuen Bundesländern im StraßenPV

Während die Unternehmen mit Straßenpersonenverkehr in den alten Bundesländern in der Regel Zuwächse erreichten (Fahrten 0,9 Prozent, Personenkilometer 1,9 Prozent) beförderten die Unternehmen der östlichen Bundesländer 0,9 Prozent weniger Fahrgäste und erbrachten eine um 1,8 Prozent geringere Verkehrsleistung. Dafür waren in erster Linie hohe Arbeitslosenzahlen (1,3 Millionen) und der anhaltende Bevölkerungs-, vor allem Schülerrückgang (z.B. Schüler der allgemein bildenden Schulen -7 Prozent), verantwortlich.



Entwicklung der Fahrten im StraßenPV nach VDV-Strukturgruppen (vgl. Glossar, S. 94)

Deutliche Unterschiede traten zwischen der Entwicklung in ländlichen und kleinstädtischen Gebieten einerseits und den Ballungsräumen der Großstädte andererseits zutage. Während die Unternehmen mit überregionalem Busverkehr oftmals Verluste hinnehmen mussten, profitierten die Großstädte Deutschlands von der Akzeptanz ihrer gut ausgebauten Verkehrssysteme, in denen sich in der Regel Bus und Stadtbahn bzw. U-Bahn ergänzen. Da sich fast die Hälfte aller mit VDV-Unternehmen durchgeführten Fahrten in diesen Ballungszentren abspielt, wird die Gesamtentwicklung von der dortigen positiven Tendenz dominiert.



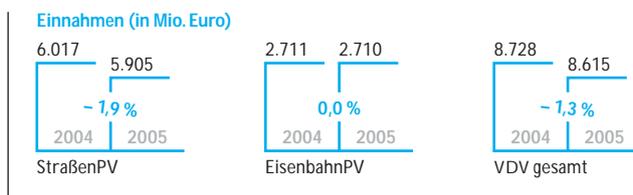
Entwicklung der Fahrten nach Verkehrsmitteln

Die Verkehrsmittelfahrten beinhalten auch die Umsteiger innerhalb eines Verkehrsunternehmens von einem Verkehrsmittel auf ein anderes. Ihre Zahl lag 2005 um 671 Millionen über den Unternehmensfahrten und überstieg damit erstmals die Zehnmilliardengrenze. Gegenüber dem Vorjahr konnten die Eisenbahnunternehmen naturgemäß auch hier die höchsten Zuwachsraten erzielen, denn der Anteil der Unternehmen die neben Eisenbahnen noch andere Betriebszweige betreiben, ist gering. Im Straßenpersonenverkehr legten die Beförderungsleistungen im Verkehr mit U-Bahnen, Stadt- und Straßenbahnen mit 54,6 Millionen oder 1,6 Prozent am deutlichsten zu. Die Fahrten mit Bussen dagegen entwickelten sich um 0,2 Prozent rückläufig. Damit wurden 2005 10,2 Millionen Fahrten weniger mit Bussen unternommen als noch im Vorjahr.

Die Tatsache, dass die Steigerung der Verkehrsmittelfahrten im Straßenpersonenverkehr geringfügig hinter derjenigen der Unternehmensfahrten zurückblieb, spricht für die weitere Optimierung der Verkehrssysteme, die Umsteigevorgänge tendenziell seltener erforderlich machte.

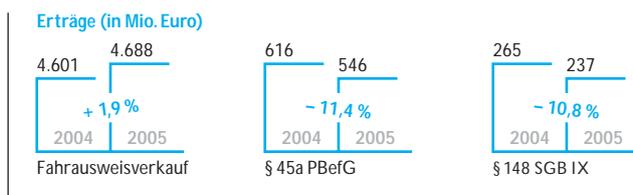
■ Erträge

Die Erfassung der sonstigen fahrgastbezogenen Erträge wurde für die Jahreserhebung 2005 grundlegend überarbeitet und den aktuellen Erfordernissen angepasst. Einige früher erhobene Positionen, wie beispielsweise die Erträge nach der EG-VO 1191/69, sind in der neuen Erhebung nicht mehr enthalten. Im Gegenzug wurde die Position »Fahrgeldanteil aus Bestellerentgelt« für Unternehmen mit Bruttoverträgen neu in den Fragenkatalog aufgenommen. Bedingt durch diese Änderungen ist die Gesamtsumme der Erträge nicht mehr mit derjenigen aus den Vorjahren vergleichbar. Unter diesem Vorbehalt erreichten die Erträge ein Gesamtvolumen von 8,6 Milliarden und lagen damit um 113 Millionen Euro unterhalb der für 2004 ausgewiesenen Summe. Während das Niveau im Eisenbahnpersonenverkehr unverändert blieb, sanken die Einnahmen im Straßenpersonenverkehr um 1,9 Prozent.



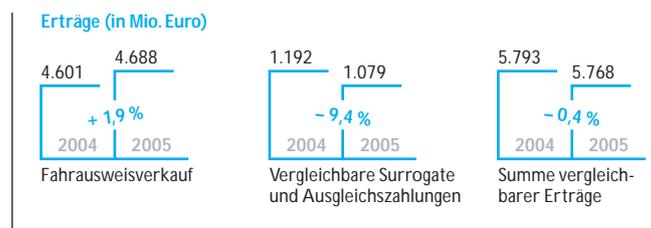
Entwicklung der Einnahmen nach Straßen-/Eisenbahnpersonenverkehr

Bei den VDV-Unternehmen mit Straßenpersonenverkehr ist die Entwicklung der Erträge aus dem Fahrausweisverkauf mit einem Plus von 1,9 Prozent etwas hinter den ursprünglichen Erwartungen zurückgeblieben. Stark subventionierte Zeitkarten und günstige Angebote der Verkehrsunternehmen haben zu dieser Entwicklung beigetragen.



Erträge aus Fahrausweisverkauf und Surrogate im StraßenPV

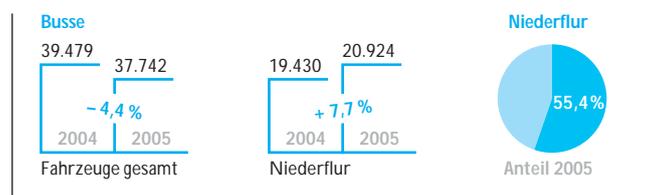
Die Zahlungen gemäß § 148 SGB IX sind im Jahr 2005 deutlich zurückgegangen, da die Landesprozentsätze durch die Änderung der Berechnungsformel erheblich gesunken sind (größtenteils um mehr als einen Prozentpunkt). Außerdem wurde für die individuell zählenden Unternehmen ein Selbstbehalt eingeführt. Die Leistungen gemäß § 45a PBefG (Förderung rabattierter Zeitkarten für Schüler und Auszubildende) sind ebenfalls deutlich gesunken, was hauptsächlich an den Kürzungen auf Bundesebene liegt, die aus dem so genannten »Koch-Steinbrück-Papier« resultieren. Die an die Busunternehmen der DB Stadtverkehr ausgezahlten Surrogate sind nicht auf die genannten Einzelpositionen aufzgliedern und somit nicht in den ausgewiesenen Zahlen enthalten. Sie erhöhten sich insgesamt um 3,2 Prozent. Die Summe der mit dem Vorjahr vergleichbaren Ertragspositionen ging insgesamt um 0,4 Prozent zurück.



Surrogate im StraßenPV und Summe der vergleichbaren Erträge

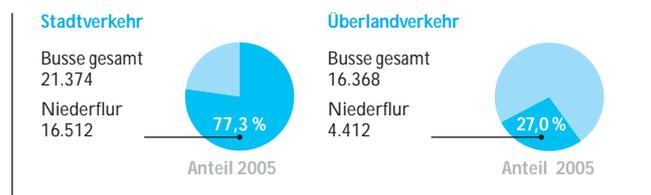
■ Fahrzeuge

Nachdem die Anzahl der bei den VDV-Unternehmen eingesetzten Busse im vergangenen Jahr bereits um 4,4 Prozent gesunken war, setzte sich dieser Trend 2005 fort. Der Busbestand reduzierte sich um weitere 4,4 Prozent auf 37.742 Fahrzeuge. Der Anteil der eingesetzten Fahrzeuge in Niederflerbauweise erhöhte sich weiter auf über 55 Prozent.



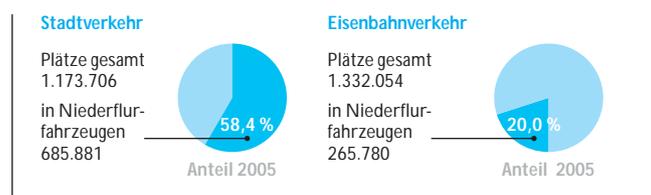
Entwicklung der Niederflurbusse

Vom Gesamtbestand wurden 21.374 Busse oder 56,6 Prozent im Stadt- und 16.368 Busse bzw. 43,4 Prozent im Überlandverkehr eingesetzt. Während von den Stadtbussen bereits 77,3 Prozent in Niederflerbauweise angeboten werden konnten, erhöhte sich dieser Anteil auch im Überlandverkehr um 4,2 Prozentpunkte auf 27 Prozent.



Anteil der Niederflurbusse im Stadt- und Überlandverkehr

Da die im Einsatz befindlichen Schienenfahrzeuge sich in ihrer Bauweise und damit im Platzangebot stark unterscheiden, wurde 2003 erstmals die Anzahl der Plätze in Niederflurfahrzeugen erfragt. Unter Einbeziehung der U-Bahnen, die nicht als Niederflurfahrzeuge gelten, aber wie diese einen niveaugleichen Übergang der Fahrgäste vom Bahnsteig zum Fahrzeug ermöglichen, waren dies am Stichtag der Befragung (31.12.2005) im Bereich der städtischen Bahnen bereits 58,4 Prozent, während sich der entsprechende Anteil bei den Eisenbahnen geringfügig auf 20 Prozent erhöhte.



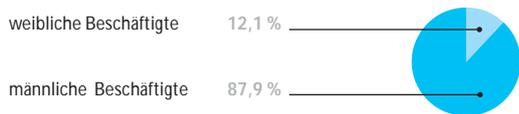
Platzangebot in Niederflurfahrzeugen

Zusatzumfrage »Qualifikationsprofile von Beschäftigten mit Kundenkontakt«

Für das Jahr 2005 wurde die Umfrage zur VDV-Jahresstatistik um eine Zusatzerhebung zu den »Qualifikationsprofilen von Mitarbeitern mit Kundenkontakt« erweitert. Der Zusatzfragebogen wurde von 208 der befragten 409 VDV-Unternehmen mit öffentlichem Personennahverkehr mit Daten versehen und zurückgeschickt. Mit knapp 51 Prozent Rücklauf ist die Aussagefähigkeit der Erhebung gewährleistet. Die Ergebnisse der Umfrage fließen in ein Projekt zur »Personal- und Arbeitsqualität von Beschäftigten in Verkehrsunternehmen« ein, das die VDV-Akademie durchführt. Beschäftigte mit Kundenkontakt werden in der Erhebung definiert als Fahrdienstmitarbeiter, weitere kundennahe Betriebspersonale wie Verkehrsmeister, Beschäftigte aus Service- und Sicherheitspersonalen, kundennahe Vertriebspersonal wie Mitarbeiter aus der Fahrgastberatung und dem Fahrausweisverkauf.

Die Gesamtzahl der Mitarbeiter mit Kundenkontakt aus den Unternehmen, die geantwortet haben, beläuft sich auf 46.058. Das sind 59,6 Prozent aller Beschäftigten dieser Unternehmen. 87,9 Prozent der »Kunden-Mitarbeiter« sind männlich, 12,1 Prozent sind weiblich.

Beschäftigte mit Kundenkontakt (Basis: 208 von 409 befragten Unternehmen)

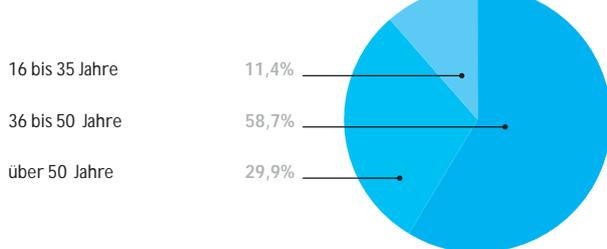


Anzahl der Beschäftigten mit Kundenkontakt

Unternehmen mit weniger als 300 Beschäftigten weisen einen prozentual größeren Anteil von Mitarbeitern mit Kundenkontakt auf, da die steuernden und verwaltenden Back-Office-Sektoren wesentlich kleiner ausfallen als bei Unternehmen mit mehr Beschäftigten. Durchschnittlich liegt der Anteil der »Kunden-Mitarbeiter« bei kleineren Unternehmen bei 73 Prozent.

Die Alterstruktur der erfassten Beschäftigten ist vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der damit zusammenhängenden Betrachtung der älteren wie auch der jüngeren Mitarbeiter von Interesse. 11,4 Prozent der Mitarbeiter sind zwischen 16 und 35 Jahre alt, lediglich 1,3 Prozent bis 25 Jahre. Die Altersgruppe von 36 bis 50 Jahre umfasst mit 58,7 Prozent den größten Anteil. Die Beschäftigten über 50 Jahre stellen mit 29,9 Prozent ein knappes Drittel; die über 55-Jährigen stellen fast 13 Prozent der Beschäftigten mit Kundenkontakt.

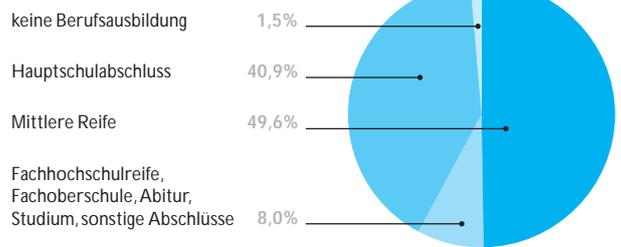
Altersstruktur (Basis: 42.660 Beschäftigte)



Altersstruktur der Beschäftigten mit Kundenkontakt

In der Erhebung wurde nach den Bildungsabschlüssen und der Berufsausbildung der »Kunden-Mitarbeiter« gefragt. Viele Unternehmen konnten wegen der nicht oder nur rudimentär vorhandenen betrieblichen Datenlage diese Fragen nicht beantworten. So sind lediglich ca. 18.400 Beschäftigte in Bezug auf diese beiden Kriterien erfasst. 40,9 Prozent davon verfügen über einen Hauptschulabschluss, 49,6 Prozent über die Mittlere Reife. Die restlichen 8 Prozent verteilen sich zu nahezu gleichen Teilen auf höherwertigere Abschlüsse. Lediglich 1,5 Prozent der Beschäftigten verfügen über keinen Schulabschluss.

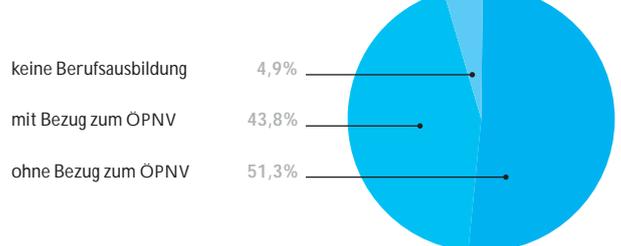
Bildungsabschlüsse (Basis: 18.238 Beschäftigte)



Bildungsabschlüsse der Beschäftigten mit Kundenkontakt

95,1 Prozent der Beschäftigten haben einen Beruf erlernt. 51,3 Prozent haben einen Beruf ohne Bezug zum ÖPNV. Alle Anderen haben in Verkehrsberufen wie z.B. dem Berufskraftfahrer gelernt bzw. – dies muss bei den Antworten unterstellt werden – über Zusatzausbildungen u.ä. entsprechende Qualifikationen erworben.

Berufsausbildung (Basis: 18.414 Beschäftigte)



Berufsausbildung der Beschäftigten mit Kundenkontakt

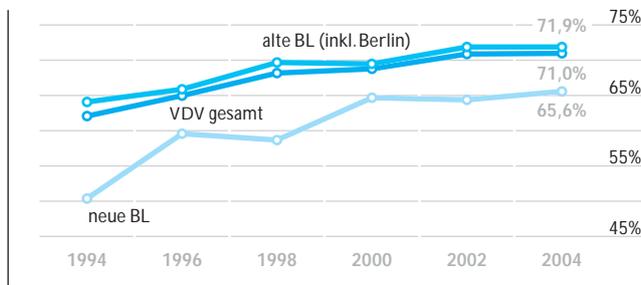
Trends bei Erträgen und Aufwendungen im Personenverkehr

Die folgenden Daten basieren auf der jährlichen Erhebung der Erträge und Aufwendungen gemäß handelsrechtlichem Jahresabschluss der VDV-Mitgliedsunternehmen. Diese Daten liegen naturgemäß mit zeitlicher Verzögerung vor.

Das Verhältnis von Nettoertrag zu Aufwendungen hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verbessert. Die fahrgastzahlabhängigen und tarifierorientierten Ertragssteigerungen sowie die nachhaltigen Kosten- bzw. Aufwandsstrukturverbesserungen finden ihren Niederschlag in den Gewinn- und Verlustrechnungen der VDV-Unternehmen.

■ Kostendeckungsgrad

Der Kostendeckungsgrad ist im Berichtsjahr 2004 um 0,5 Prozentpunkte oder 0,7 Prozent auf 71,0 Prozent gestiegen (2004 lag eine veränderte Datenbasis vor – Daten für 2003 wurden angepasst: Kostendeckungsgrad 2003 70,5 Prozent). Er erhöhte sich in den neuen Bundesländern auf 65,6 Prozent und in den alten Bundesländern auf 71,9 Prozent.

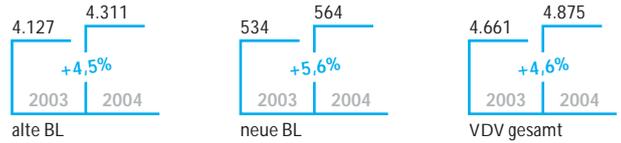


Entwicklung des Kostendeckungsgrades

■ Erträge 2004

Im bundesweiten Durchschnitt standen der positiven Entwicklung der Erträge mit 2,5 Prozent und des Nettoertrages mit 2,2 Prozent moderate Aufwandssteigerungen von 1,5 Prozent gegenüber. Die bundesweite Steigerung des Nettoertrages ist nicht zuletzt auf die Erhöhung der Beförderungserträge um durchschnittlich 4,6 Prozent zurückzuführen. Die Steigerung erreichte in den westlichen Bundesländern 4,5 Prozent und in den östlichen Bundesländern 5,6 Prozent. Eine erhöhte Kundenorientierung, insbesondere durch zielgruppenorientierte Angebote, trug vor allem in den alten Bundesländern im Bereich der Tickets für Auszubildende zu dieser Entwicklung bei. Die Fahrgastzahlen in diesem Segment waren wie in den Vorjahren steigend. Dies gelang, obwohl mancherorts bereits Studiengebühren eingeführt wurden und die Verkehrsunternehmen bei den Studententickets zum Teil Rückgänge in zweistelliger Höhe zu verzeichnen hatten. In den neuen Bundesländern ist die Steigerung der Beförderungserträge nicht zuletzt auf Tarifierhöhungen und die Berücksichtigung neuer Mitgliedsunternehmen im Eisenbahnpersonenverkehr zurückzuführen. Die Steigerung der Fahrgastzahlen um bundesweit 0,9 Prozent (im Straßenpersonenverkehr, bezogen auf 2004) und die Erhöhung der Fahrpreise, aber auch Maßnahmen zur Senkung der Schwarzfahrerquote, wie zum Beispiel die fortschreitende Einführung des kontrollierten Vordereinstiegs bei Bussen, trug zu steigenden Beförderungserträgen bei.

Beförderungserträge (in Mio. Euro)



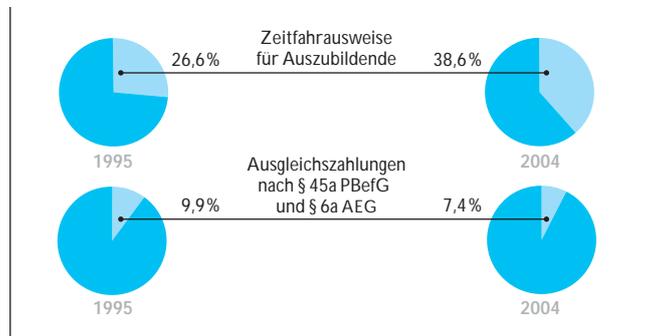
Beförderungserträge 2004

Das Haushaltsbegleitgesetz 2004 (»Koch-Steinbrück«) führte für das Berichtsjahr 2004 zu nominalen Mittelkürzungen bei den Ausgleichsleistungen für die ermäßigte Beförderung im Ausbildungsverkehr nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG von 4,0 Prozent. Diese und weitere Ertragsminderungen (z. B. Reduktion der zur Berechnung herangezogenen Schultage) führten sogar zu einer Abnahme von 8,4 Prozent. Vor zehn Jahren hatten die Ausgleichszahlungen einen Anteil an den Gesamterträgen von 9,9 Prozent. Dieser Anteil hat sich auf 7,4 Prozent in 2004 reduziert, obwohl sich der Anteil der Zeitfahrkarten für Auszubildende an den gesamten Fahrausweisen von 26,6 Prozent auf 38,6 Prozent deutlich erhöht hat.

Einnahmesurrogate (in Mio. Euro)



Entwicklung der Einnahmesurrogate

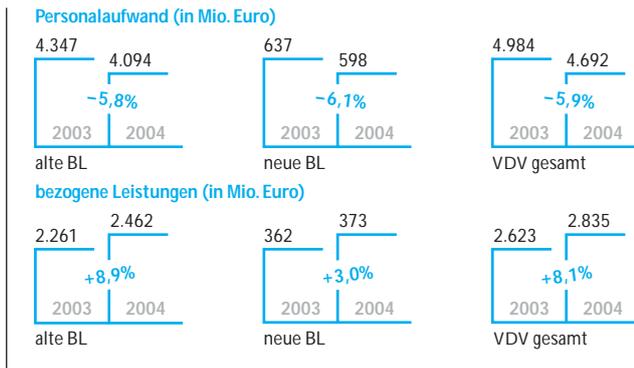


Anteile der Zeitfahrkarte für Auszubildende an den gesamten Fahrausweisen und der Ausgleichszahlungen an den Gesamterträgen

Die Erstattungsleistungen für die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen gemäß § 148 SGB IX wurden mit Wirkung für 2004 ebenfalls gekürzt. Die Erträge aus den so genannten Einnahmesurrogaten (Ausgleichsleistungen nach § 45a PBefG und § 6a AEG, Erstattungsleistungen nach § 148 SGB IX) sanken insgesamt um 7,6 Prozent. Die Fahrgäste hatten vielerorts die politisch veranlassten Kürzungen in Form erhöhter Fahrpreise mitzutragen.

■ Aufwendungen 2004

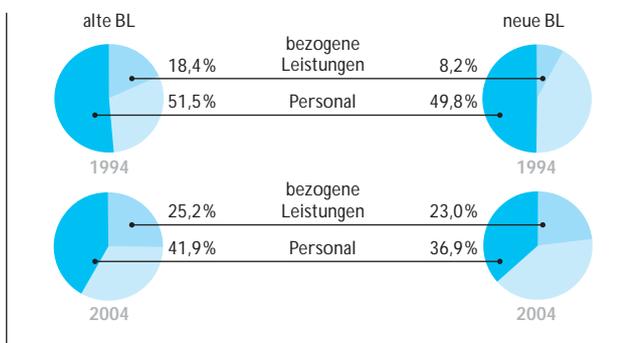
Die Aufwendungen stiegen mit 1,5 Prozent bundesweit unterproportional zu den Erträgen. Der Materialaufwand erhöhte sich um 288 Millionen Euro (7,9 Prozent). Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe nahmen dabei um 76 Millionen Euro (7,5 Prozent) zu. Dieser Anstieg ist nicht zuletzt auf die Preissteigerungen für Treibstoffe zurückzuführen. Die Aufwendungen für Dieseltreibstoff und Fahrstrom stiegen um 55 Millionen Euro (10,6 Prozent). Der Trend zur Ausgliederung von Unternehmensbereichen und zur Fremdvergabe von Leistungen (Outsourcing) hält weiterhin an. Dies führte zu einer Erhöhung der Aufwendungen für bezogene Leistungen um 8,1 Prozent.



Personalaufwand und bezogene Leistungen

Im Berichtsjahr 2004 sank der Personalaufwand um 5,9 Prozent; im Jahr 2003 verbuchten die Unternehmen eine Steigerung um 180 Millionen Euro, die hauptsächlich auf Aufwendungen für Rückstellungen für sozialverträglichen Personalabbau und Altersteilzeit zurückgingen. Diese Sondereinflüsse lagen im Berichtsjahr nicht mehr vor.

Sowohl in den alten als auch in den neuen Bundesländern war in den Jahren 1994 bis 2004 eine deutliche Verschiebung von den Personalaufwendungen zu den Aufwendungen für bezogene Leistungen zu verzeichnen. Besonders ausgeprägt ist diese Entwicklung in den neuen Bundesländern. Der Anteil der Aufwendungen für bezogene Leistungen stieg von 8,2 auf 23,0 Prozent. Der Anteil der Personalaufwendungen erreichte in den neuen Bundesländern einen Wert von 36,9 Prozent und in den alten Bundesländern einen Wert 41,9 Prozent.

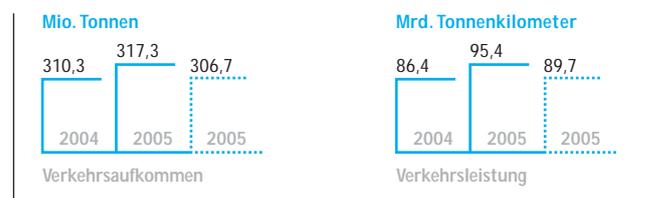


Anteile der Aufwendungen für Personal und bezogene Leistungen an den Gesamtaufwendungen 1994 – 2004

Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur

■ Schienengüterverkehr 2005

Auch im Berichtsjahr 2005 konnten sich die Güterbahnen am Markt behaupten. Das Statistische Bundesamt ermittelte einen leichten Rückgang von 1,1 Prozent bei den beförderten Tonnen. Die Tonnenkilometer hingegen nahmen um 3,4 Prozent zu. Dabei ist eine Besonderheit zu beachten: Im Gegensatz zu den Verkehrsträgern Straße und Binnenwasserstraße wurde der Kombinierte Ladungsverkehr (KV) auf der Schiene bisher »netto« erfasst. Das heißt, bei Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung wurde das Eigengewicht der Behälter nicht berücksichtigt. Diese Ungleichbehandlung wurde – neben weiteren Korrekturen – erstmals für das Berichtsjahr 2005 korrigiert. Daraus folgt für 2005 ein Verkehrsaufkommen von 317,3 Millionen Tonnen und eine Verkehrsleistung von 95,4 Milliarden Tonnenkilometern im öffentlichen Schienengüterverkehr.



Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung im öffentlichen Schienengüterverkehr (gestrichelte Linie: alte Berechnungsweise)

■ Modal-Split 2005

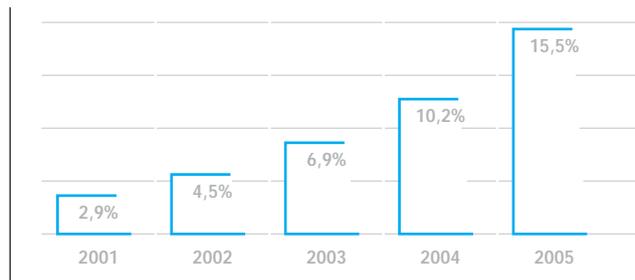
Auch im Wettbewerb der Verkehrsträger schneiden die Güterbahnen weitaus besser ab, als ihnen mitunter nachgesagt wird. Der Modal-Split-Anteil der Schiene erreicht 14,3 Prozent bezogen auf das Verkehrsaufkommen und immerhin 23,4 Prozent bezogen auf die verkehrs- und umweltpolitisch bedeutsame Verkehrsleistung. Bei dieser Berechnung werden dem öffentlichen Schienengüterverkehr die gewerblichen Binnenschifftransporte und – konsequenterweise – der gewerbliche Straßengüterverkehr gegenübergestellt. Bezieht man den Straßengüterverkehr in der Abgrenzung der nationalen Verkehrsstatistik vollständig mit ein, erreicht der Marktanteil nach neuer Erfassungsmethode 9,6 Prozent bei den beförderten Tonnen und 20,3 Prozent bei den Tonnenkilometern. In beiden Betrachtungen steigt der Marktanteil der Schiene seit einigen Jahren kontinuierlich an.



Entwicklung des Modal-Split-Anteils der Schiene

Interessant ist, dass der Marktanteil des Verkehrsträgers Schiene nicht zuletzt bei den Gütergruppen zunimmt, deren Transporte einem hohen Konkurrenzdruck zwischen den Bahnen unterliegen. So erreicht der güterspezifische Modal-Split-Anteil bezogen auf die Verkehrsleistung bei den Mineralölzeugnissen (Gruppe 4) mittlerweile knapp 34 Prozent; 1995 lag dieser Wert noch bei 19 Prozent. Die durchschnittliche Transportweite dieser Güter betrug etwa 280 Kilometer; der Durchschnitt über alle Gütergruppen lag mit 301 Kilometern wiederum deutlich über dem Vorjahr (279 Kilometer).

Auch 2005 haben die Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE) des öffentlichen Verkehrs besonders von den Steigerungen der Verkehrsleistung profitieren können. Sie »produzieren« mittlerweile deutlich über 13 Milliarden Tonnenkilometer; ihr Marktanteil liegt bei über 15 Prozent.



Intramodaler Wettbewerb: Entwicklung des Marktanteils der NE im öffentlichen Güterverkehr

Die VDV-Unternehmen mit öffentlichem Verkehr realisierten ihre Transporte zu etwa 38 Prozent (beförderte Tonnen) bzw. 51 Prozent (Tonnenkilometer) als so genannte Wechselverkehre, d. h. in Zusammenarbeit mit anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen. Die VDV-Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs transportierten insgesamt knapp 249 Millionen Tonnen, davon etwa 20 Prozent als Wechselverkehr.

Das Transportaufkommen der Hafenbahnen im VDV erreichte knapp 23 Millionen Tonnen. Die Gleislänge der Hafenbahnen im VDV summiert sich auf 1.810 Kilometer. Da die Häfen als so genannte Betreiber von Serviceeinrichtungen ihre (Eisenbahn-) Infrastruktur Dritten zu öffnen haben, sind diese Einrichtungen der öffentlichen Eisenbahninfrastruktur zuzuordnen.

1.1 Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Bundesländern 2004

Bundesland	Wohnbevölkerung			Fläche (km ²)	Bevölkerungs- dichte (Einwohner je km ²)
	insgesamt ¹⁾ (in 1.000)	darunter bis 18 Jahre (in 1.000)	darunter über 60 Jahre (in 1.000)		
Baden-Württemberg	10.717	2.065	2.523	35.752	300
Bayern	12.444	2.349	2.973	70.549	176
Berlin	3.388	520	801	892	3.799
Brandenburg	2.568	393	666	29.478	87
Bremen	663	108	176	404	1.641
Hamburg	1.735	275	421	755	2.297
Hessen	6.098	1.101	1.488	21.115	289
Mecklenburg-Vorpommern	1.720	265	435	23.179	74
Niedersachsen	8.001	1.543	2.005	47.620	168
Nordrhein-Westfalen	18.075	3.412	4.479	34.084	530
Rheinland-Pfalz	4.061	763	1.014	19.853	205
Saarland	1.056	180	281	2.569	411
Sachsen	4.296	616	1.240	18.415	233
Sachsen-Anhalt	2.494	362	699	20.446	122
Schleswig-Holstein	2.829	532	734	15.763	179
Thüringen	2.355	344	631	16.172	146
Bundesgebiet	82.501	14.829	20.565	357.046	(Ø) 231

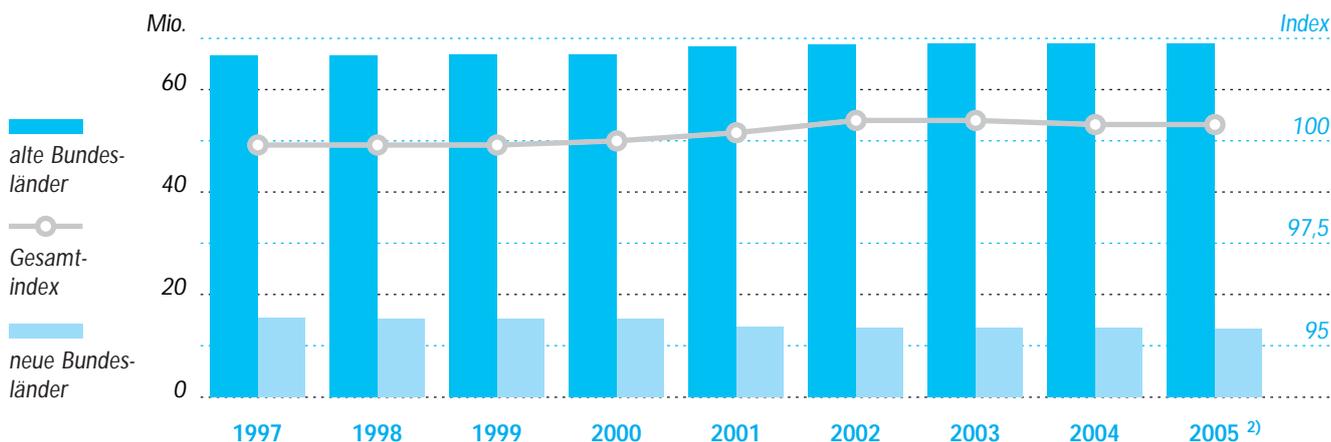
Quelle: Statistisches Bundesamt; Angaben zur Gesamtbevölkerung und zur Bevölkerung nach Altersgruppen sowie Flächenangaben und Einwohner je km² jeweils zum 31.12. des Jahres · ¹⁾ in den alten Bundesländern Bevölkerungsfortschreibung auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987, in den neuen Bundesländern sowie Ostberlin auf Basis der Ergebnisse eines Abzugs des früheren Einwohnerregisters zum 3.10.1990

1.2 Altersstruktur der Bevölkerung Deutschlands



Quelle: 10. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Bundesamtes vom 6.6.2003 (Variante 5), Hrsg.: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003 · ¹⁾ Index 2001 = 100

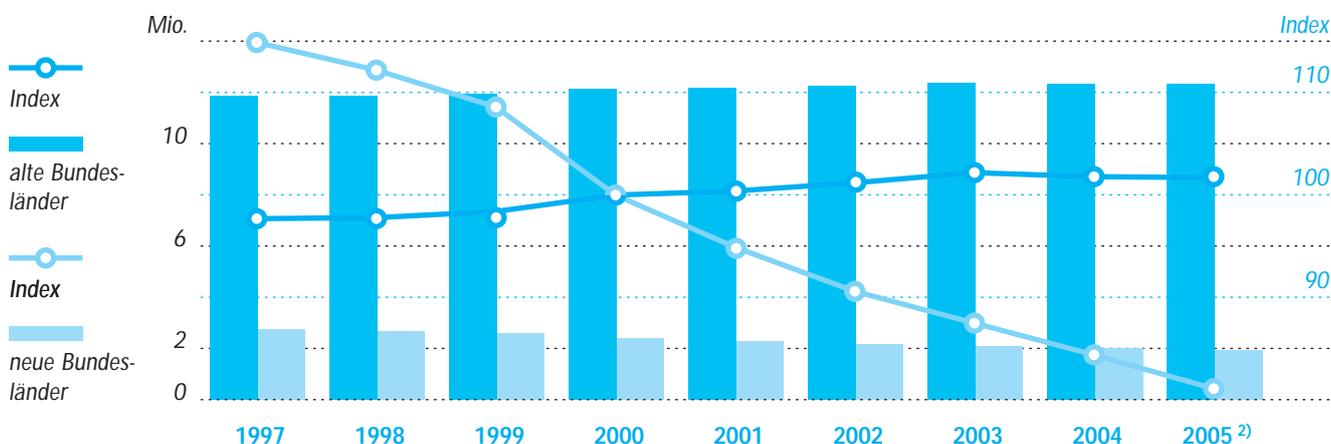
1.3 Wohnbevölkerung (im Jahresdurchschnitt) *



alte Bundesländer (in 1.000) Index ¹⁾	66.647 99,5	66.697 99,6	66.834 99,8	66.949 100,0	68.551 102,4	68.920 102,9	68.954 103,0	69.024 103,1	69.117 103,2
neue Bundesländer (in 1.000) Index ¹⁾	15.405 101,4	15.332 100,9	15.253 100,4	15.193 100,0	13.788 90,8	13.617 89,6	13.566 89,3	13.477 88,7	13.358 87,9
Gesamtzahl (in 1.000) Index ¹⁾	82.052 99,9	82.029 99,9	82.087 99,9	82.143 100,0	82.339 100,2	82.537 100,5	82.520 100,5	82.501 100,4	82.475 100,4

* die Einwohnerzahlen von Berlin wurden ab 2001 erstmals vollständig den alten Ländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100 · ²⁾ zum 30. 10. 2005

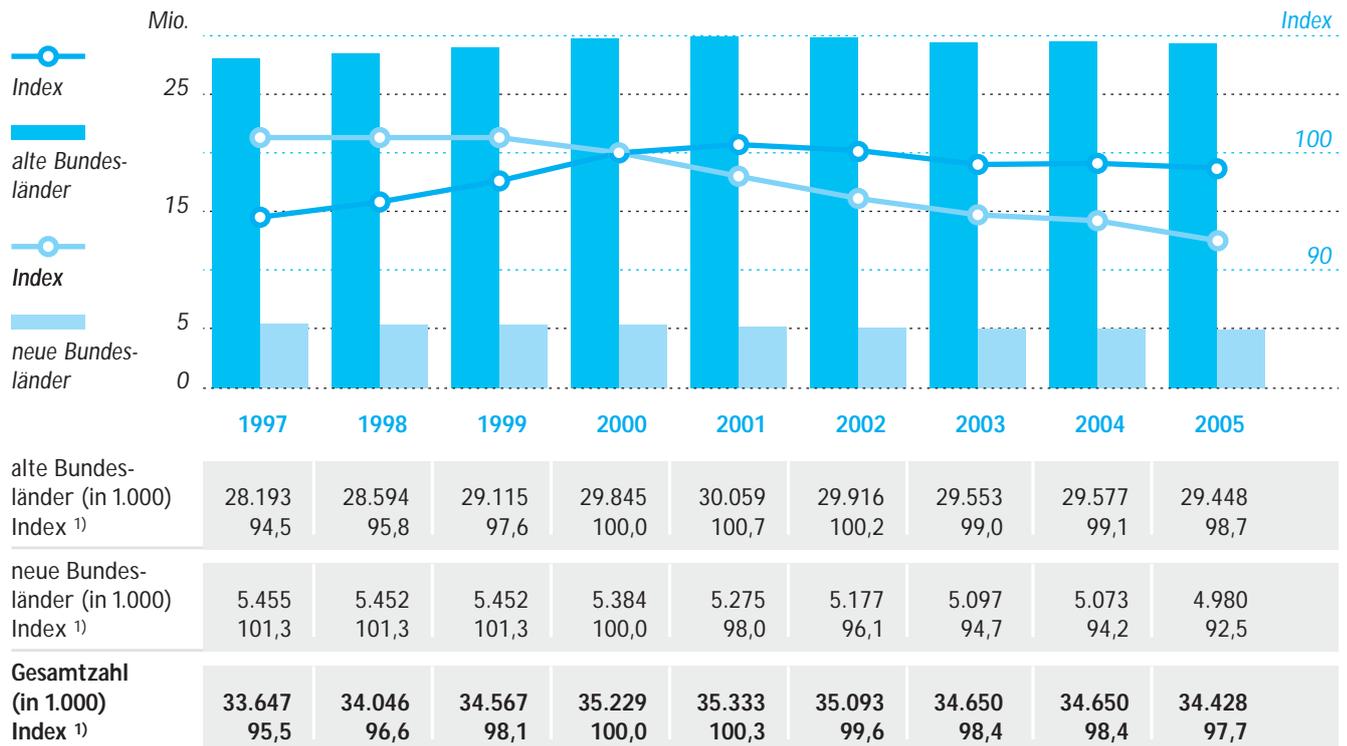
1.4 Schüler und Studierende (im Schuljahr bzw. Wintersemester)



alte Bundesländer (in 1.000) Index ¹⁾	11.843 97,7	11.846 97,8	11.919 98,4	12.118 100,0	12.170 100,4	12.258 101,2	12.385 102,2	12.337 101,8	12.318 101,7
neue Bundesländer (in 1.000) Index ¹⁾	2.741 114,9	2.675 112,2	2.591 108,6	2.385 100,0	2.264 94,9	2.161 90,6	2.088 87,5	2.014 84,4	1.934 81,1
Gesamtzahl (in 1.000) Index ¹⁾	14.584 100,6	14.521 100,1	14.510 100,0	14.503 100,0	14.434 99,5	14.419 99,4	14.473 99,8	14.350 98,9	14.253 98,3

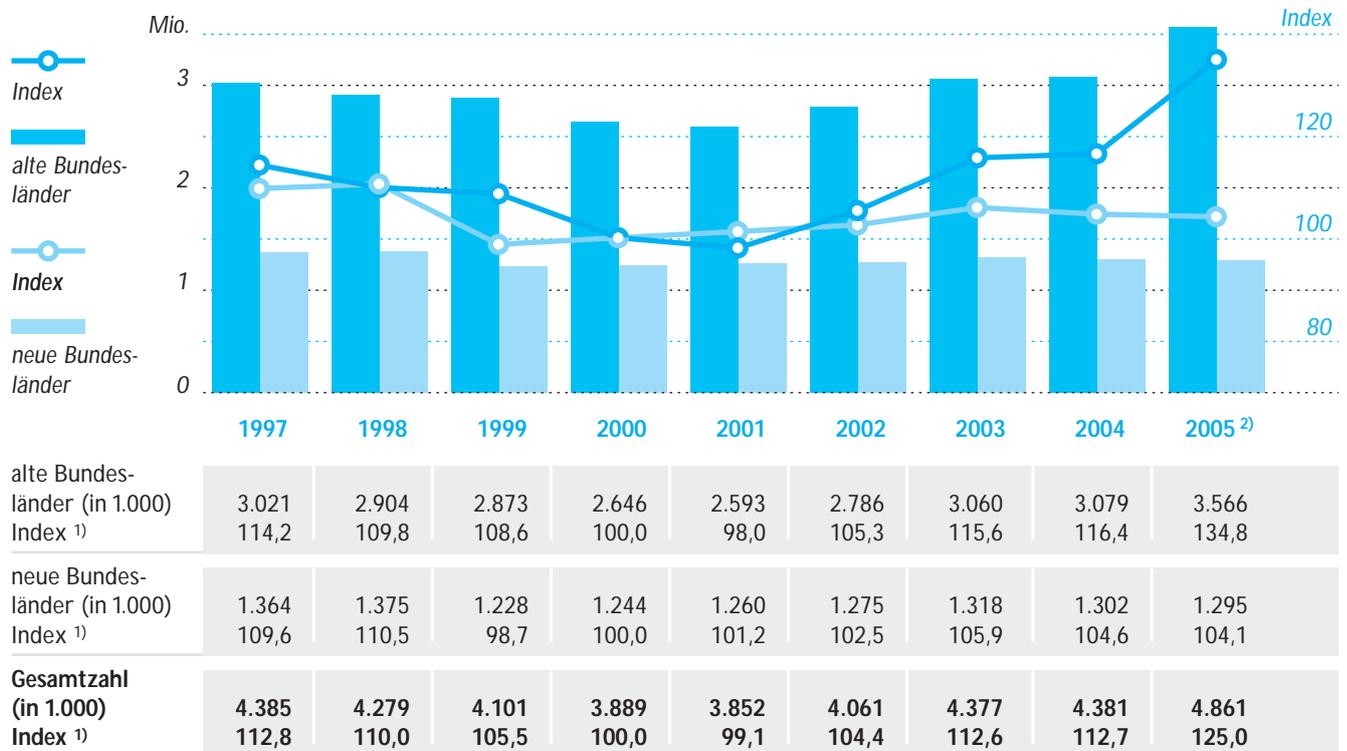
¹⁾ Index 2000 = 100 · ²⁾ vorläufig

1.5 Erwerbstätige (im Jahresdurchschnitt) *



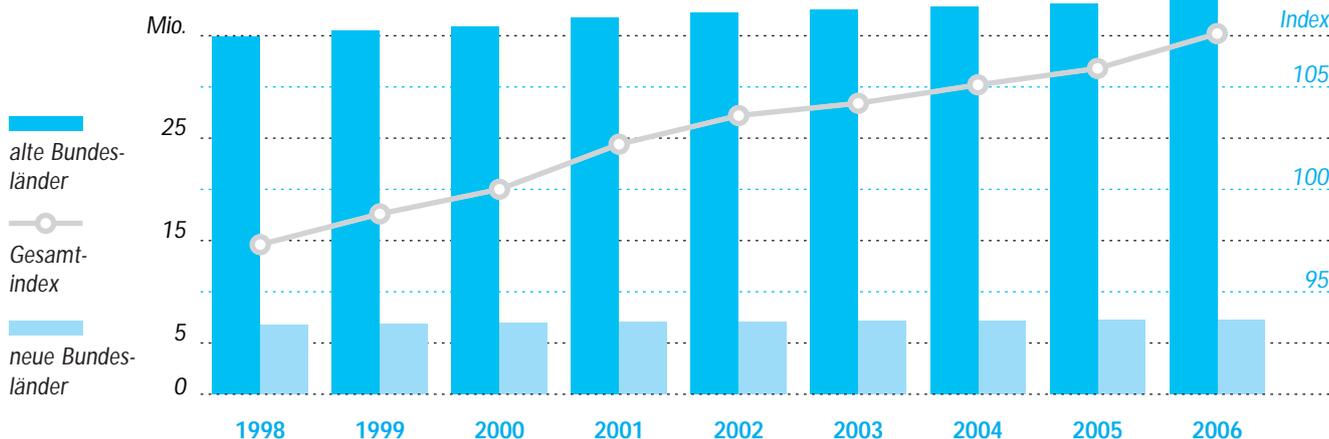
* Ergebnisse der 2. Fortschreibung des Arbeitskreises »Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder«; Berechnungsstand: März 2006 nach vollständiger Revision; die Erwerbstätigenzahlen von Berlin sind vollständig den alten Bundesländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100

1.6 Arbeitslose (im Jahresdurchschnitt) *



* die Arbeitslosenzahlen von Berlin sind vollständig den alten Bundesländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100 · ²⁾ Die Entwicklung der registrierten Arbeitslosigkeit 2005 ist im Wesentlichen durch die statistischen Effekte der Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe (Hartz IV-Effekt) geprägt. Vergleiche mit früheren Jahren sind daher nur eingeschränkt möglich.

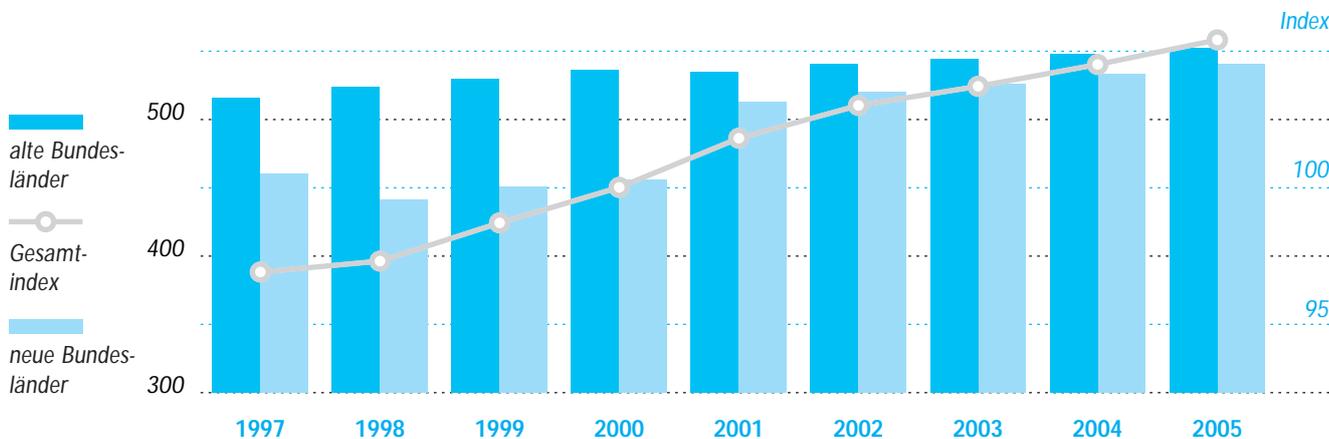
1.7 Bestand an Personenkraftwagen *



	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
alte Bundesländer (in 1.000)	34.927	35.453	35.905	36.715	37.285	37.537	37.855	38.155	38.800
Index ¹⁾	97,3	98,7	100,0	102,3	103,8	104,5	105,4	106,3	108,1
neue Bundesländer (in 1.000)	6.747	6.871	6.935	7.057	7.098	7.120	7.168	7.221	7.291
Index ¹⁾	97,3	99,1	100,0	101,8	102,4	102,7	103,4	104,1	105,1
Gesamtzahl (in 1.000)	41.674	42.324	42.840	43.773	44.383	44.657	45.023	45.376	46.090
Index ¹⁾	97,3	98,8	100,0	102,2	103,6	104,2	105,1	105,9	107,6

* der Bestand von Gesamtberlin wurde den alten Bundesländern zugeordnet; inkl. Kombinationskraftwagen, jeweils zum 1. 7., ab 2001 zum 1. 1.
¹⁾ Index 2000 = 100

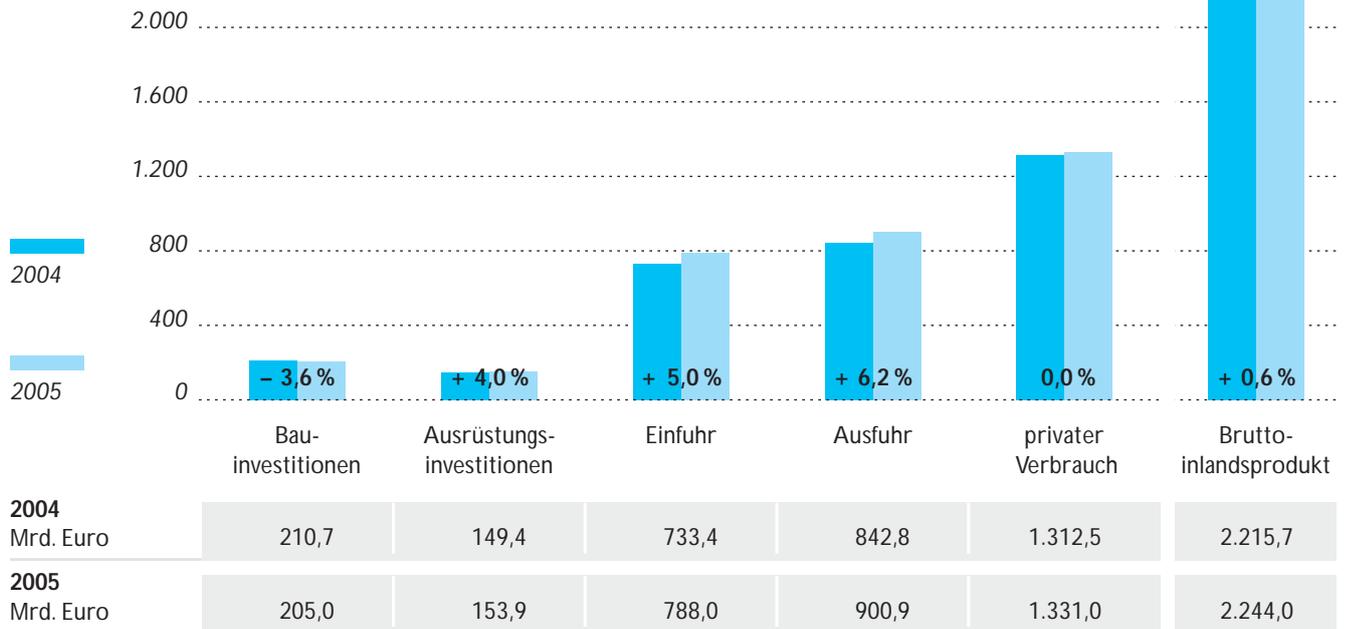
1.8 Motorisierungsgrad (Pkw je 1.000 Einwohner) *



	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
alte Bundesländer	516	524	530	536	535	541	544	548	552
Index ¹⁾	96,3	97,8	98,9	100,0	99,8	101,0	101,5	102,3	103,0
neue Bundesländer	460	441	451	456	513	520	526	533	541
Index ¹⁾	100,9	96,7	98,9	100,0	112,5	114,1	115,3	117,0	118,5
Gesamtzahl (je 1.000 Einw.)	506	508	515	522	531	538	541	546	550
Index ¹⁾	96,9	97,3	98,7	100,0	101,8	103,0	103,7	104,5	105,4

* ab 1998 wurde der Pkw-Bestand, seit 2001 auch die Wohnbevölkerung von Gesamtberlin den alten Bundesländern zugeordnet
¹⁾ Index 2000 = 100

1.9 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung (Angaben in Mrd. Euro) *



Quelle: »Wirtschaft und Statistik« 1/2006 . * Die absoluten Werte wurden in jeweiligen Preisen ausgewiesen, die Änderungsraten sind preisbereinigt. Die Veränderungsdaten sind aus mehrstelligen Originalwerten und nicht auf der Basis der gerundeten Tabellenwerte gerechnet.

1.10 Verkehrswege *

	Länge (km)		Länge (km)
Streckenlänge der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs		öffentliche Straßen	
VDV-Mitgliedsunternehmen	37.737	Bundesautobahnen	12.174
		Bundesstraßen	40.970
		Landesstraßen	86.740
		Kreisstraßen	91.590
		Gemeindestraßen	413.000
gesamt	37.737	gesamt	644.474
Binnenwasserstraßen		Rohrfernleitungen	
Flüsse	5.570	Rohölleitungen	2.370
Kanäle	1.735	Mineralölproduktenleitungen	596
gesamt	7.305	gesamt	2.966

Quelle: »Verkehr in Zahlen 2005 / 2006«; für Eisenbahnen Ermittlungen des VDV

1.1 Fahrgäste, Personenkilometer und mittlere Fahrtweite des Linienverkehrs *

Fahrgäste	2004			2005			2005 Anteile am gesamten ÖPNV
	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	7.450,6	20,4	76,7	7.500,2	20,5	75,8	
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	1.746,0	4,8	18,0	1.847,7	5,1	18,7	
VDV gesamt	9.196,6	25,2	94,7	9.347,9	25,6	94,5	
private Bus- unternehmen ¹⁾	514,6	1,4	5,3	552,1	1,5	5,5	
ÖPNV gesamt	9.711,1	26,6	100,0	9.900,0	27,1	100,0	

Personen- kilometer	2004			2005			2005 Anteile am gesamten ÖPNV
	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	43.566,5	119,4	49,6	43.831,6	120,1	48,8	
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	39.452,2	108,1	44,9	40.706,9	111,5	45,4	
VDV gesamt	83.018,7	227,5	94,5	84.538,5	231,6	94,2	
private Bus- unternehmen ¹⁾	4.786,0	13,1	5,5	5.228,2	14,3	5,8	
ÖPNV gesamt	87.804,7	240,6	100,0	89.766,7	245,9	100,0	

mittlere Fahrtweite	2004 (km)	2005 (km)
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	5,8	5,8
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	22,6	22,0
VDV gesamt	9,0	9,0
private Bus- unternehmen ¹⁾	9,3	9,5
ÖPNV gesamt	9,0	9,1

* in Abweichung zu den weiteren Darstellungen in der VDV-Statistik 2005 enthalten die Daten keinen Gelegenheitsverkehr nach § 46 PBefG
¹⁾ ohne Busunternehmen mit weniger als 250.000 Fahrgästen im Jahr, diese Unternehmen sind in der Regel nicht VDV-Mitglied; die hohen Zuwächse resultieren aus einer 2005 geänderten Zuordnung der amtlichen Statistik

2.1 Strecken- und Linienlängen 2005

	Streckenlänge (km)	Linienlänge (km)
Bus	–	333.271,4
Obus	75,2	122,2
Sparte BUS	75,2	333.393,6
Straßen- / Stadtbahn	2.818,7	4.814,7
U-Bahn	362,0	412,5
Bahn besonderer Bauart	24,4	23,2
Sparte TRAM	3.205,1	5.250,4
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	3.280,3	338.644,0
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	k.A.	207.391,1
Gesamtsumme	3.280,3	546.035,1

Stichtag: 31.12.2005

2.2 Betriebsleistungen 2005

	Wagenkilometer (Mio.)	Struktur	Platzkilometer (Mio.)	Struktur
Bus	1.834,9	38,3 %	144.021	34,3 %
Obus	4,4	0,1 %	401	0,1 %
Sparte BUS	1.839,3	38,4 %	144.422	34,4 %
Straßen- / Stadtbahn	339,9	7,1 %	53.913	12,8 %
U-Bahn	259,5	5,4 %	29.962	7,1 %
Bahn besonderer Bauart	2,4	0,1 %	286	0,1 %
Sparte TRAM	601,9	12,6 %	84.161	20,0 %
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	2.441,2	51,0 %	228.583	54,4 %
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	2.343,9	49,0 %	191.471	45,6 %
Gesamtsumme	4.785,1	100,0 %	420.054	100,0 %

2.3 Unternehmensbezogene Verkehrsleistungen und Erträge 2005 *

	Fahrgäste (Mio.)	Personenkilometer (Mio.)	Erträge (Mio. Euro)
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	7.512,2	45.282,0	5.905,4
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	1.847,7	40.706,9	¹⁾ 2.709,7
VDV gesamt	9.359,9	85.988,9	8.615,1

* unter Erträge werden hier und in allen folgenden Tabellen die Umsatzerlöse (ohne USt) ausgewiesen, ab 2005 sind nur noch unmittelbar fahrgastbezogene Erträge enthalten · ¹⁾ die Erträge einiger NE-Unternehmen, die ebenfalls Busverkehr betreiben, sind hier enthalten

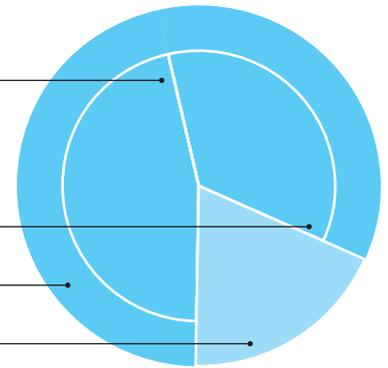
2.4 Fahrzeugbestand 2005

<i>Busse im Straßenpersonenverkehr</i>	<i>eigene Busse¹⁾</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>	<i>angemietete Busse</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>	<i>gesamt</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>
Standardlinienbus	8.665	7.703	4.596	2.659	13.261	10.362
Großraumbus	318	311	13	11	331	322
Gelenkbus	5.471	4.876	575	327	6.046	5.203
Midibus	339	297	178	143	517	440
Klein- / Minibus	145	52	386	19	531	71
Doppeldecker	407	94	3	2	410	96
sonstige Busse	97	17	181	1	278	18
Stadtbus gesamt	15.442	13.350	5.932	3.162	21.374	16.512
Standardlinienbus	6.809	2.746	6.935	976	13.744	3.722
Großraumbus	330	156	101	26	431	182
Gelenkbus	757	293	288	69	1.045	362
Midibus	106	75	71	2	177	77
Klein- / Minibus	77	35	346	17	423	52
Doppeldecker	2		20	1	22	1
sonstige Busse	214	14	312	2	526	16
Überlandbus gesamt	8.295	3.319	8.073	1.093	16.368	4.412
Standardlinienbus	15.474	10.449	11.531	3.635	27.005	14.084
Großraumbus	648	467	114	37	762	504
Gelenkbus	6.228	5.169	863	396	7.091	5.565
Midibus	445	372	249	145	694	517
Klein- / Minibus	222	87	732	36	954	123
Doppeldecker	409	94	23	3	432	97
sonstige Busse	311	31	493	3	804	34
Überland- und Stadtbus insgesamt	23.737	16.669	14.005	4.255	37.742	20.924
Obus	73	59			73	59
Sparte BUS	23.810	16.728	14.005	4.255	37.815	20.983
<i>Bahnen im Straßenpersonenverkehr</i>	<i>Triebwagen</i>		<i>Beiwagen / Reisezugwagen</i>		<i>gesamt</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>
Straßen- / Stadtbahn	5.343		580		5.923	2.247
U-Bahn	1.503				1.503	
Bahn besonderer Bauart	52		4		56	4
Sparte TRAM	6.898		584		7.482	2.251
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)					45.297	23.234
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)²⁾	10.316		8.949		19.265	2.745
Gesamtsumme der Fahrzeuge					64.562	25.979

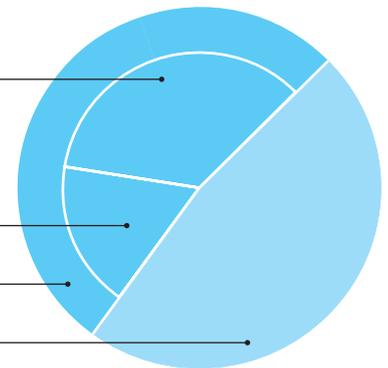
Stichtag: 31. 12. 2005 · ¹⁾ eigene, geleast, gechartert · ²⁾ die enthaltenen Angaben der DB Regio AG beziehen sich auf den Stichtag 31.12.2004; enthalten sind verschiedene Lok-Typen, Trieb- und Reisezugwagen der Eisenbahnunternehmen

2.5 Verkehrsmittel-/betriebszweigbezogene Fahrten und Personenkilometer 2005

Fahrten	Fahrten * (Mio.)	Anteile (%)
Bus	4.624,0	46,1
Obus	21,3	0,2
Sparte BUS	4.645,3	46,3
Straßen- / Stadtbahn	2.426,7	24,2
U-Bahn	1.072,1	10,7
Bahn besonderer Bauart	28,0	0,3
Sparte TRAM	3.526,8	35,2
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	8.172,2	81,5
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	1.859,1	18,5
Gesamtsumme	10.031,2	100,0



Personenkilometer	Personen-km (Mio.)	Anteile (%)
Bus	29.874,1	34,8
Obus	102,5	0,1
Sparte BUS	29.976,6	34,9
Straßen- / Stadtbahn	10.051,5	11,7
U-Bahn	5.134,9	6,0
Bahn besonderer Bauart	119,1	0,1
Sparte TRAM	15.305,5	17,8
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	45.282,1	52,7
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	40.706,9	47,3
Gesamtsumme	85.989,0	100,0



mittlere Fahrtweite ¹⁾	(km)
Bus	6,2
Obus	4,8
Sparte BUS	6,2
Straßen- / Stadtbahn	4,1
U-Bahn	4,8
Bahn besonderer Bauart	4,3
Sparte TRAM	4,3
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	5,4
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	21,9
Sparten gesamt	8,4

* in Abweichung zu anderen Darstellungen dieses Kapitels (vgl. Abb. 1.1, 2.3, 2.6, 3.6) werden hier die verkehrsmittelbezogenen Fahrten ausgewiesen, wobei Umsteiger berücksichtigt werden, die mehr als ein Verkehrsmittel nutzen; die Gesamtsumme der Verkehrsmittelfahrten weicht daher von der Gesamtsumme der Unternehmensfahrten um die Anzahl dieser Umsteiger ab · ¹⁾ die verkehrsmittel- und spartenbezogenen Fahrtweiten sind nicht aufsummierbar

2.6 Fahrzeuge, Leistungen und Erträge 2005 nach Landesgruppen und Bundesländern

Landesgruppe, Bundesland	Fahrzeuge (Anzahl)	Wagen- kilometer (Mio.)	Platz- kilometer (Mio.)	Fahrgäste (Mio.)	Erträge (Mio. Euro)
Landesgruppe Baden-Württemberg	4.587	277,1	26.946	905,8	675,3
Landesgruppe Bayern	5.852	275,0	28.842	1.022,4	778,1
Bremen	1.148	56,7	6.095	144,3	113,0
Niedersachsen	3.258	166,4	13.869	423,0	422,8
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	4.406	223,1	19.964	567,4	535,8
Landesgruppe Hessen	2.437	122,0	12.583	345,6	373,7
Hamburg	1.377	137,5	12.187	358,4	302,0
Mecklenburg-Vorpommern	530	27,6	2.812	76,4	58,1
Schleswig-Holstein	1.775	83,5	6.451	176,1	167,2
Landesgruppe Nord	3.682	248,5	21.451	610,9	527,3
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	11.324	552,9	53.227	2.022,1	1.499,8
Berlin	2.554	242,8	23.533	906,9	548,7
Brandenburg	1.727	84,1	6.762	134,0	132,9
Sachsen-Anhalt	1.485	72,0	6.249	164,8	126,2
Landesgruppe Ost	5.766	398,9	36.543	1.205,8	807,9
Sachsen	2.902	153,7	13.537	395,1	282,1
Thüringen	1.236	56,5	4.930	131,9	107,8
Landesgruppe Südost	4.138	210,1	18.467	527,1	389,8
Rheinland-Pfalz	1.931	83,5	6.535	205,7	206,6
Saarland	1.174	50,0	4.026	99,5	111,2
Landesgruppe Südwest	3.105	133,5	10.561	305,1	317,8
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	45.297	2.441,2	228.583	7.512,2	5.905,4
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE) ¹⁾	19.265	2.343,9	191.471	1.847,7	²⁾ 2.709,7
Gesamtsumme	64.562	4.785,1	420.054	9.359,9	8.615,1

Die länderweise Zuordnung im Straßenpersonenverkehr erfolgte nach dem Unternehmenssitz. Da die der Berechnung zugrunde liegenden Zahlen sehr viel genauer sind, kommt es zu rundungsbedingten Abweichungen bei der Summenbildung. ¹⁾ die Daten des Eisenbahnpersonenverkehrs sind nicht länderweise aufschlüsselbar; die enthaltenen Fahrzeuge der DB Regio AG beziehen sich auf den Stichtag 31.12.2004 ²⁾ die Erträge einiger NE-Unternehmen, die ebenfalls Busverkehr betreiben, sind hier enthalten; 2005 sind nur noch unmittelbar fahrgastbezogene Erträge enthalten

2.7 Personenkilometer 2005 nach Verkehrsmitteln, Landesgruppen und Bundesländern (Angaben in Mio.)

Landesgruppe, Bundesland	Bus	Obus	Sparte BUS	Straßen-/ Stadt- bahn	U-Bahn	Bahn be- sonderer Bauart	Sparte TRAM	Sparten BUS und TRAM ¹⁾	Sparte PVE ²⁾	gesamt
Baden-Württemberg	5.031	20	5.050	1.608	–	–	1.608	6.659	5.542	12.200
Bayern	2.224	–	2.224	551	1.848	–	2.399	4.622	7.852	12.474
Bremen	300	–	300	247	–	–	247	548	180	728
Niedersachsen	3.095	–	3.095	623	–	–	623	3.718	2.332	6.051
Bremen / Niedersachsen	3.396	–	3.396	870	–	–	870	4.266	2.513	6.779
Hessen	1.234	–	1.234	673	–	–	673	1.907	3.569	5.476
Hamburg	809	–	809		1.001	–	1.001	1.810	1.843	3.653
Mecklenburg-Vorpommern	263	–	263	196	–	–	196	459	647	1.106
Schleswig-Holstein	1.666	–	1.666		54	–	54	1.720	1.261	2.981
Nord	2.737	–	2.737	196	1.055	–	1.251	3.988	3.752	7.740
Nordrhein-Westfalen	7.991	65	8.056	3.099	–	119	3.218	11.274	7.626	18.900
Berlin	1.341	–	1.341	493	2.232	–	2.725	4.065	3.616	7.682
Brandenburg	1.049	18	1.067	141	–	–	141	1.208	1.788	2.996
Sachsen-Anhalt	762	–	762	581	–	–	581	1.344	881	2.224
Ost	3.152	18	3.170	1.215	2.232	–	3.447	6.617	6.285	12.902
Sachsen	1.428	–	1.428	1.290	–	–	1.291	2.719	1.126	3.845
Thüringen	560	–	560	336	–	–	336	897	693	1.589
Südost	1.989	–	1.989	1.627	–	–	1.627	3.616	1.819	5.434
Rheinland-Pfalz	1.520	–	1.520	155	–	–	155	1.676	1.527	3.202
Saarland	601	–	601	57	–	–	57	658	224	882
Südwest	2.121	–	2.121	212	–	–	212	2.334	1.750	4.084
gesamt	29.874	102	29.977	10.051	5.135	119	15.305	45.282	40.707	85.989

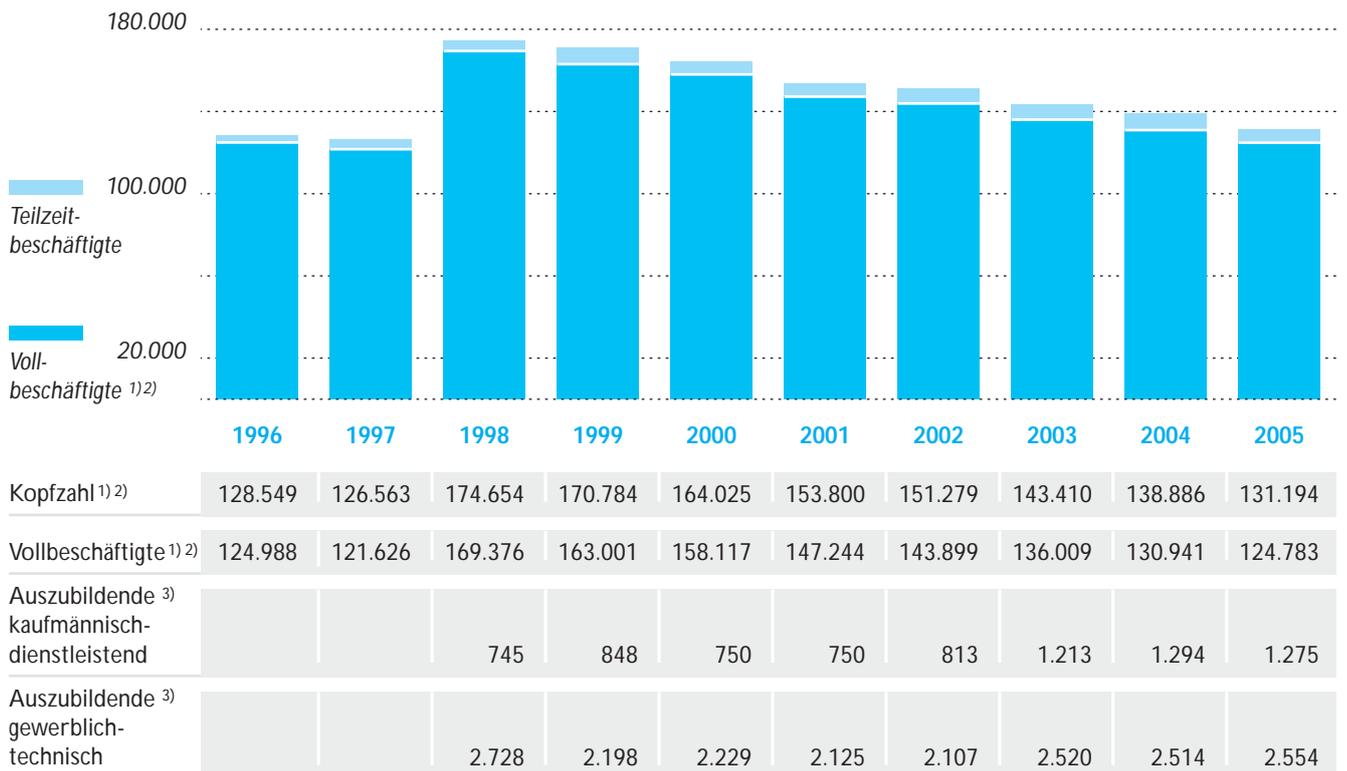
Im Gegensatz zu Tabelle 2.6 auf Seite 22 erfolgte die Zuordnung der Unternehmen hier nicht nach Betriebsstz. Vielmehr bildet die Tabelle die tatsächlich in dem jeweiligen Bundesland bzw. der jeweiligen Landesgruppe erbrachte Verkehrsleistung ab. Da die der Berechnung zugrunde liegenden Zahlen sehr viel genauer sind, kommt es zu rundungsbedingten Abweichungen bei der Summenbildung. ¹⁾ Straßenpersonenverkehr ²⁾ Eisenbahnpersonenverkehr

2.8 Kennzahlen *

	2004	2005
Platz-km je Vollbeschäftigtem ¹⁾ (Mio.)	3,34	3,30
Wagen-km je Vollbeschäftigtem ¹⁾ (km)	40.250	37.570
durchschnittliche Platzausnutzung (%)	19,93	20,46
Erträge je Fahrgast (Cent) ²⁾	94,77	92,05
Erträge je Personen-km (Cent) ²⁾	10,38	10,03
mittlere Fahrtweite (km)	9,03	9,04

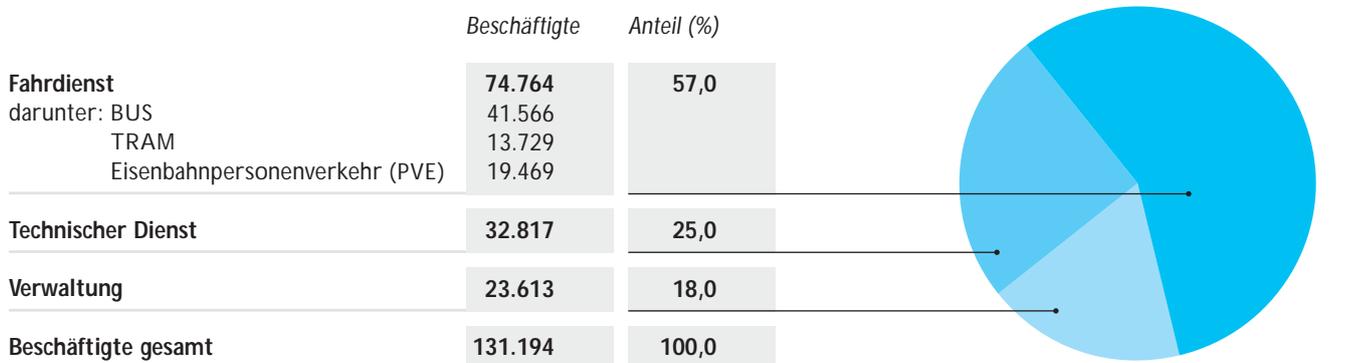
* die Kennzahlen mit Ausnahme der mittleren Fahrtweite beziehen sich auf alle Verkehrsformen (Linienverkehr, Sonderlinienverkehr, freigestellter Schülerverkehr, Gelegenheitsverkehr); die mittlere Fahrtweite bezieht sich auf alle Verkehrsformen des Linienverkehrs, nicht auf den Gelegenheitsverkehr · ¹⁾ Vollbeschäftigte ohne Auszubildende · ²⁾ ab 2005 sind nur noch unmittelbar fahrgastbezogene Erträge enthalten

3.1 Beschäftigte (Voll- und Teilzeit)



¹⁾ ab 1998 Zahlenwerte inkl. DB Regio AG · ²⁾ inkl. Auszubildende · ³⁾ die Auszubildenden werden erst seit 1998 vom VDV erhoben und beinhalten ab 2003 die Zahlen der DB Regio AG

3.2 Beschäftigte* nach ihrem funktionalen Einsatz



* Kopfzahl inkl. Auszubildende, Stichtag 31. 12. 2005

3.3 Fahrzeuge

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Bus	41.104	41.289	41.491	42.069	42.089	42.242	41.043	41.279	39.479	37.742
Obus	98	91	88	88	86	92	77	74	73	73
Sparte BUS	41.202	41.380	41.579	42.157	42.175	42.334	41.120	41.353	39.552	37.815
Straßen- / Stadtbahn	7.346	6.993	6.710	6.624	6.540	6.299	6.090	5.900	5.874	5.923
U-Bahn ¹⁾	1.320	1.287	1.244	1.318	1.307	1.317	1.320	1.600	1.578	1.503
Bahn bes. Bauart	77	76	74	73	66	62	62	60	60	56
Sparte TRAM	8.743	8.356	8.028	8.015	7.913	7.678	7.472	7.560	7.512	7.482
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	49.945	49.736	49.607	50.172	50.088	50.012	48.592	48.913	47.064	45.297
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ^{2) 3)}	14.145	14.169	11.797	11.705	11.435	11.451	11.984	11.714	19.199	19.265
Gesamtsumme	64.090	63.905	61.404	61.877	61.523	61.463	60.576	60.627	66.263	64.562

¹⁾ bei den vier U-Bahn-Unternehmen sind alle Zwei- und Dreiwagenzüge einheitlich als jeweils ein Fahrzeug erfasst; 2003 hat ein U-Bahn-Unternehmen seine Erfassungsmethode umgestellt · ²⁾ 1996 und 1997 ohne S-Bahn Berlin GmbH · ³⁾ bis 1997 inkl. verschiedener Loktypen Trieb- und Reisezugwagen der DB AG, die im Nahverkehr eingesetzt wurden; ab 1998 inkl. des Fahrzeugbestands der DB Regio AG, der sich jedoch für das Jahr 2005 auf den Stichtag 31.12.2004 bezieht

3.4 Sitz- und Stehplätze

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Bus	3.413.604	3.513.906	3.427.345	3.546.423	3.622.439	3.557.752	3.428.316	3.473.698	3.325.126	3.204.472
Obus	9.799	8.481	8.091	8.091	7.831	8.283	9.379	9.180	9.065	9.065
Sparte BUS	3.423.403	3.522.387	3.435.436	3.554.514	3.630.270	3.566.035	3.437.695	3.482.878	3.334.191	3.213.537
Straßen- / Stadtbahn	902.413	885.771	869.608	829.783	891.425	875.118	873.695	863.057	858.339	858.878
U-Bahn	307.194	328.730	299.405	314.685	314.813	322.435	315.223	320.090	318.614	309.672
Bahn bes. Bauart	6.528	6.327	5.632	7.289	5.649	5.465	5.465	5.312	5.456	5.156
Sparte TRAM	1.216.135	1.220.828	1.174.645	1.151.757	1.211.887	1.203.018	1.194.383	1.188.459	1.182.409	1.173.706
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	4.639.538	4.743.215	4.610.081	4.706.271	4.842.157	4.769.053	4.632.078	4.671.337	4.516.600	4.387.243
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ¹⁾	50.302	59.296	2.049.903	2.070.316	2.155.072	2.223.826	2.383.306	2.513.621	1.325.468	1.332.054
Gesamtsumme	4.689.840	4.802.511	6.659.984	6.776.587	6.997.229	6.992.879	7.015.384	7.184.958	5.842.068	5.719.297

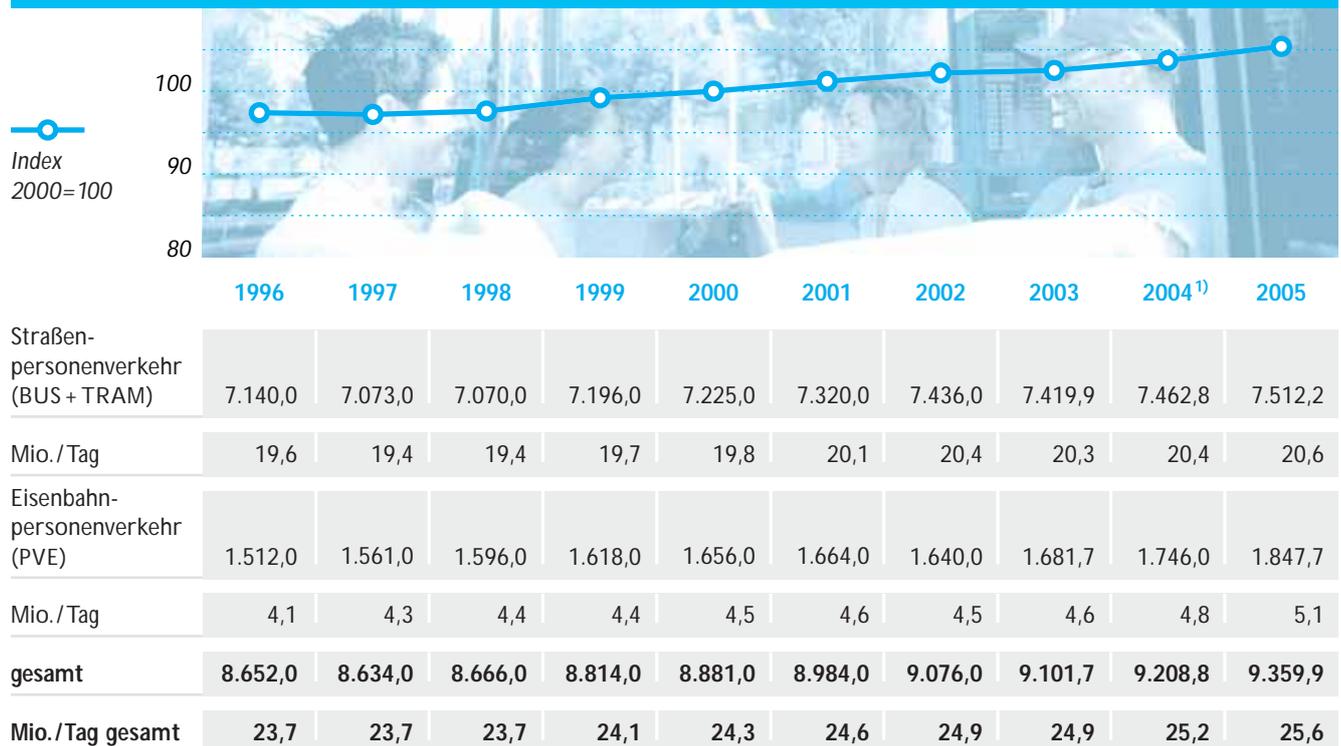
¹⁾ bis 1997 keine Daten des SPNV der DB AG vorhanden; ab 1998 Angaben des SPNV der DB Regio AG inkl. aller Tochtergesellschaften bis auf die S-Bahn Berlin GmbH, ab 2004 sind nur Sitzplätze in den Angaben der DB Regio AG enthalten

3.5 Wagenkilometer (Angaben in Mio.)

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Bus	1.911,0	1.939,0	1.955,2	1.973,9	1.967,8	1.952,6	1.942,1	1.910,8	1.879,2	1.834,9
Obus	5,4	5,2	5,2	5,2	5,1	4,8	4,8	4,9	4,5	4,4
Sparte BUS	1.916,4	1.944,2	1.960,4	1.979,1	1.972,9	1.957,4	1.946,9	1.915,7	1.883,7	1.839,3
Straßen- / Stadtbahn	380,7	371,7	367,0	362,9	369,1	359,3	357,1	339,5	345,8	339,9
U-Bahn	246,3	245,8	248,4	252,7	256,9	260,4	262,9	265,5	258,6	259,5
Bahn bes. Bauart	2,4	2,5	2,2	1,6	1,8	1,6	1,7	2,0	2,4	2,4
Sparte TRAM	629,4	620,0	617,6	617,2	627,8	621,3	621,7	607,0	606,8	601,9
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	2.545,8	2.564,2	2.578,0	2.596,3	2.600,7	2.578,7	2.568,6	2.522,7	2.490,5	2.441,2
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ¹⁾	23,0	25,0	2.126,2	2.152,2	2.176,8	2.196,9	2.256,9	2.171,5	2.617,8	2.343,9
Gesamtsumme	2.568,8	2.589,2	4.704,2	4.748,5	4.777,5	4.775,6	4.825,5	4.694,2	5.108,3	4.785,1

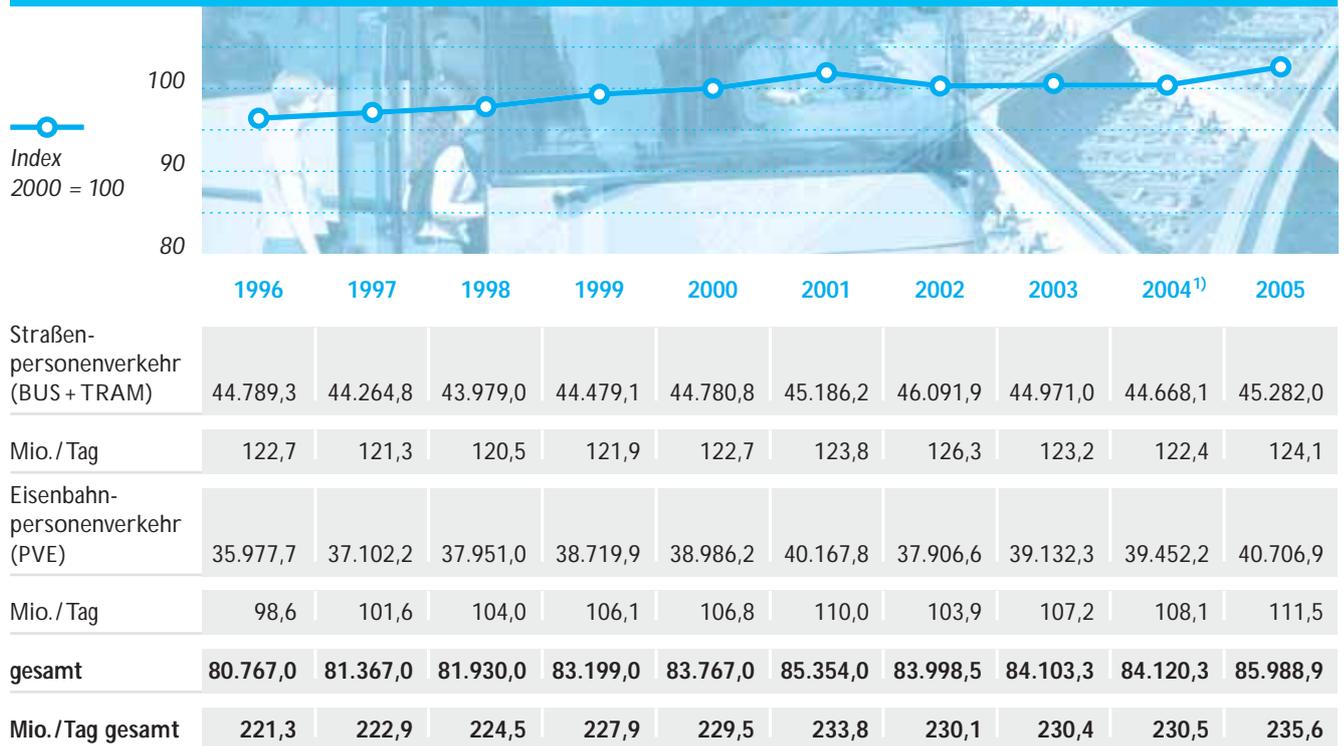
¹⁾ bis 1997 ohne Wagenkilometer des SPNV der DB AG, ab 1998 inkl. Angaben des SPNV der DB Regio AG

3.6 Unternehmensfahrgäste (Angaben in Mio.)



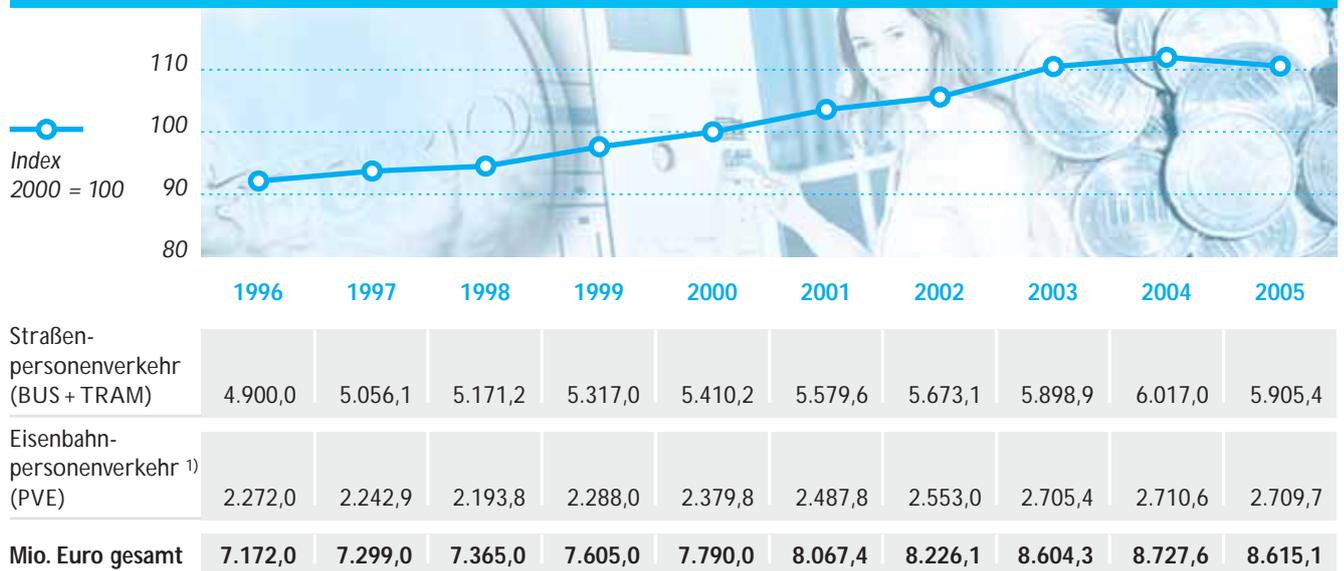
Die Fahrgäste wurden vom VDV erstmalig für das Jahr 2003 getrennt nach Verkehrsmitteln erfasst. Deshalb wurde der enthaltene Anteil der NE rückwirkend bis 1996 geschätzt. · ¹⁾ um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren zu gewährleisten, wurden die Vorjahreswerte bereinigt

3.7 Personenkilometer (Angaben in Mio.)



Die Personenkilometer wurden vom VDV erstmalig für das Jahr 2003 getrennt nach Verkehrsmitteln erfasst. Deshalb wurde der enthaltene Anteil der NE rückwirkend bis 1996 geschätzt · ¹⁾ um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren zu gewährleisten, wurden die Vorjahreswerte bereinigt

3.8 Erträge (Nettoumsatzerlöse ohne USt in Mio. Euro)



¹⁾ Die Erträge einiger NE-Unternehmen, die auch Busverkehr betreiben, sind hier enthalten. Der enthaltene Anteil der NE-Unternehmen wurde rückwirkend bis 1996 geschätzt. Die Vorjahreswerte wurden bereinigt. Dennoch ist die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren nicht gegeben, da ab 2005 nur noch unmittelbar fahrgastbezogene Erträge erfasst werden (s. Zusammenfassung, S. 7).

3.9 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen (Angaben in Prozent) *

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Allgemeiner Linienverkehr gem. § 42 PBefG	98,5	98,6	98,6	98,7	98,7	98,7	99,0	99,2	99,4	99,3
Linienverkehr- Sonderformen gem. § 43 PBefG	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	0,2
Gelegenheits- verkehr gem. § 46 PBefG	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1	0,1
Freigestellter Verkehr	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,5	0,2	0,4	0,4
Gesamtsumme der Verkehrs- formen	100,0									

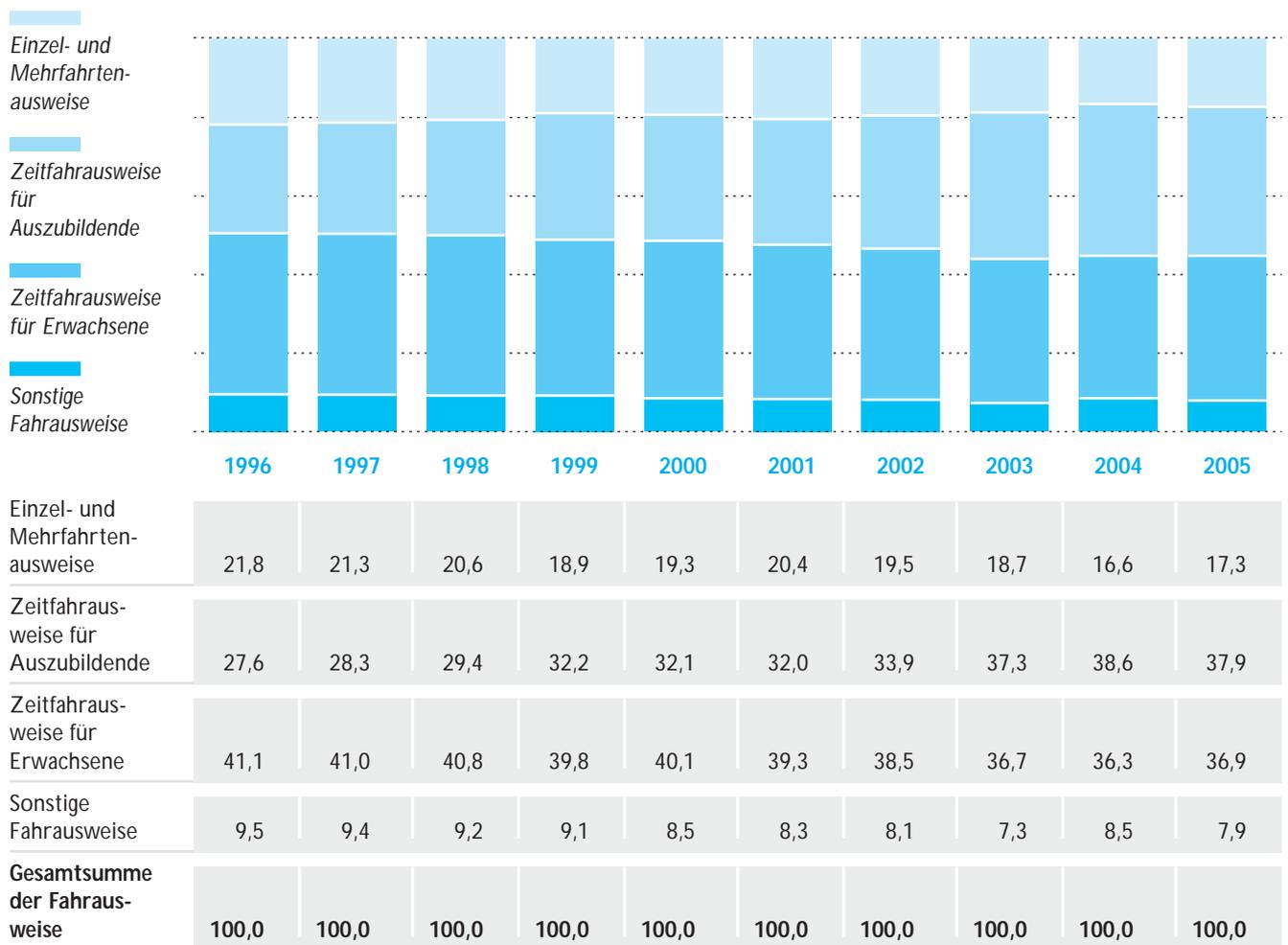
* Bezugsgröße: Gesamtzahl der Fahrgäste im VDV

3.10 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen nur im Busverkehr

	2003	2004	2005
Allgemeiner Linienverkehr gem. § 42 PBefG	98,33 %	98,59 %	98,62 %
Linienverkehr- Sonderformen gem. § 43 PBefG	0,42 %	0,30 %	0,32 %
Gelegenheits- verkehr gem. § 46 PBefG	0,37 %	0,26 %	0,26 %
Freigestellter Verkehr	0,88 %	0,85 %	0,80 %
Gesamtsumme der Verkehrs- formen	100,0 %	100,0 %	100,0 %

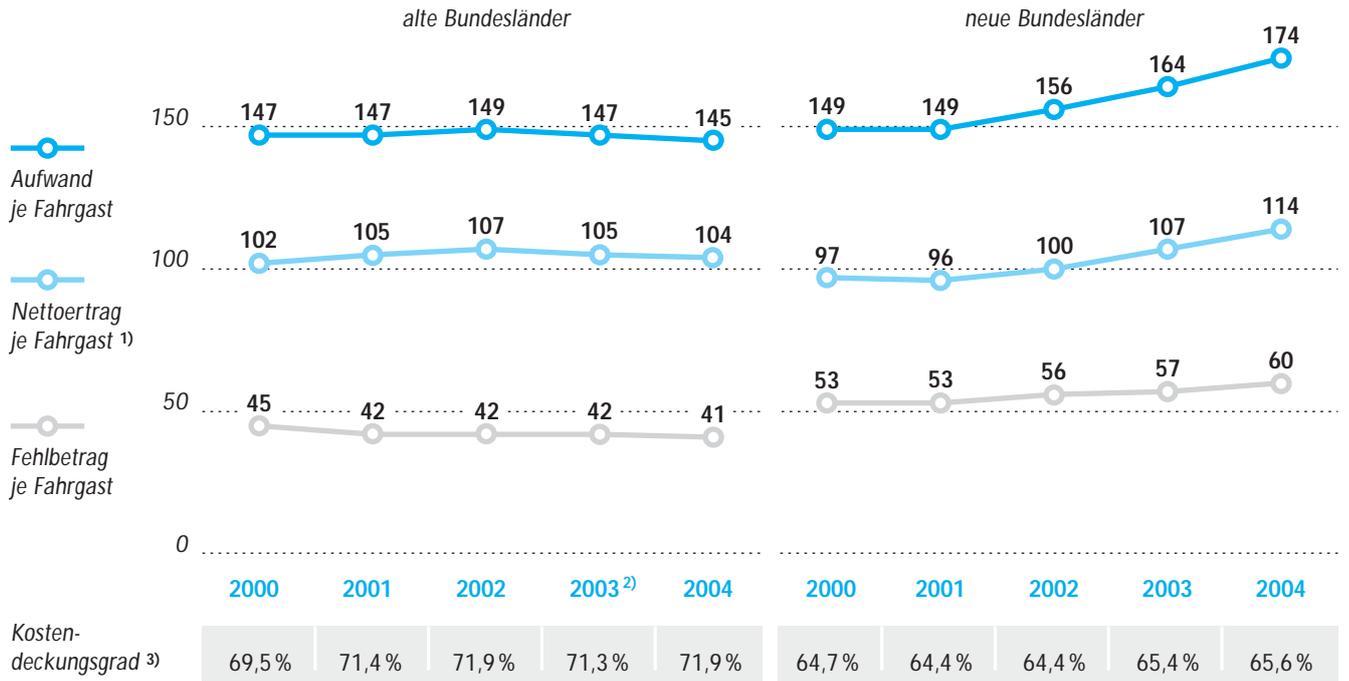


3.11 Entwicklung der Unternehmensfahrten nach Fahrausweisarten in Prozent (nur Linienverkehr) *



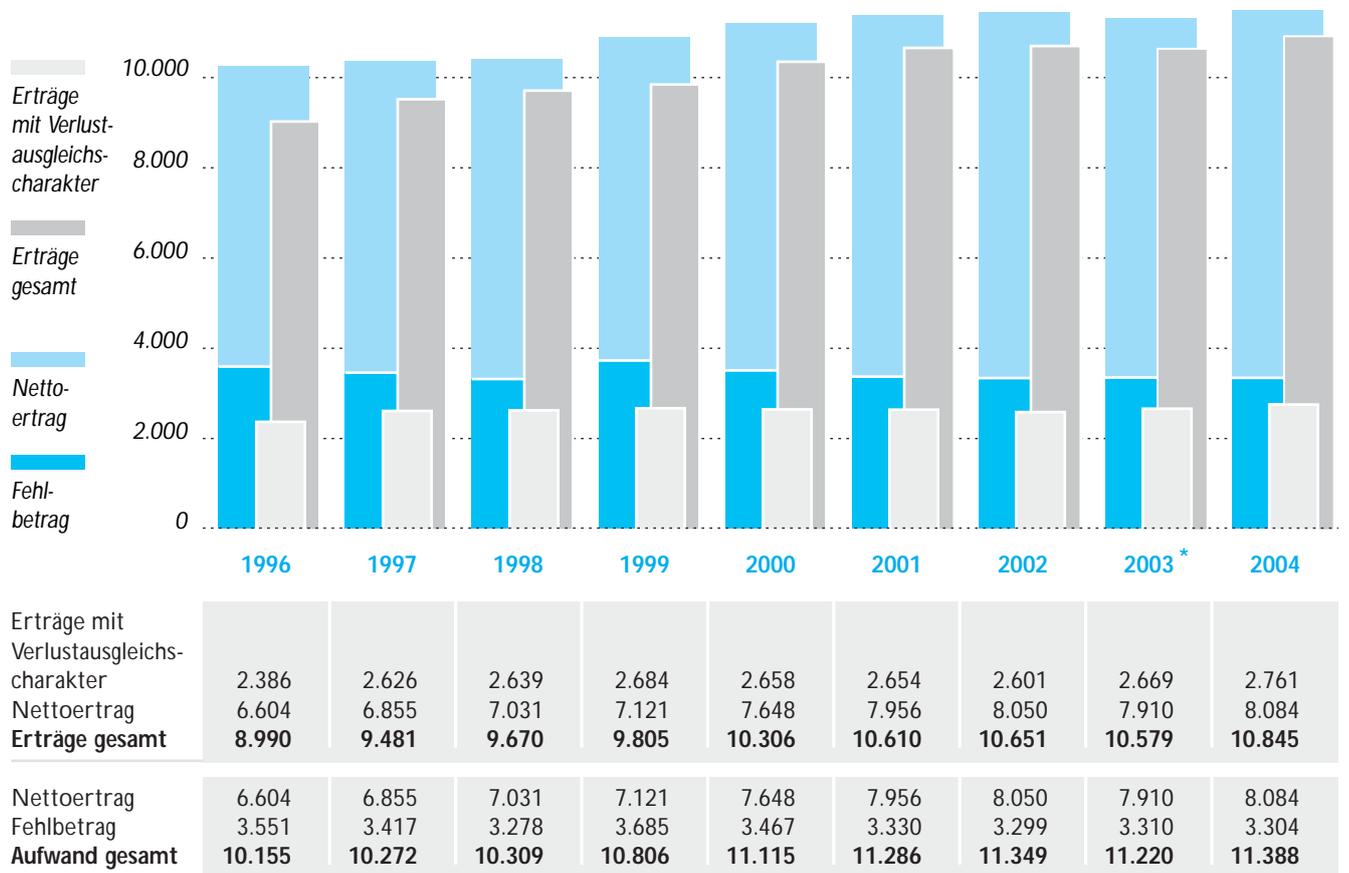
* die Daten mehrerer Unternehmen sind nicht enthalten, sofern diese nicht nach Fahrausweisarten aufzugliedern waren

4.1 Entwicklung der Kennzahlen im VDV (ohne SPNV der DB-Gruppe, Angaben in Cent)



¹⁾ Erträge gemäß Gewinn- und Verlustrechnung (bzw. Spartergebnisrechnung), bereinigt um Erträge mit Verlustausgleichscharakter (u. a. von Eigentümern und Umlandgemeinden) · ²⁾ ab 2004 geänderte Datenbasis, die Daten für 2003 wurden entsprechend angepasst
³⁾ Kostendeckungsgrad: Relation von Nettoertrag zu Aufwand · ohne Schienenpersonennahverkehr der DB-Gruppe, alte Bundesländer bis einschließlich 2002 inkl. S-Bahn Hamburg GmbH

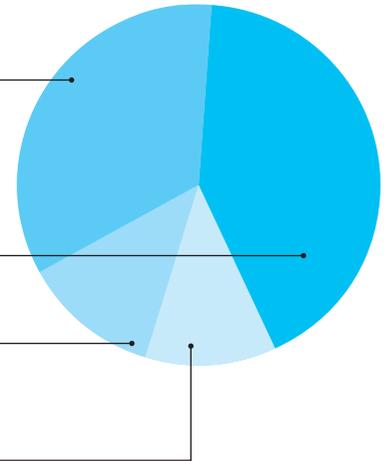
4.2 Ertrags- und Aufwandsentwicklung der VDV-Unternehmen (Angaben in Mio. Euro)



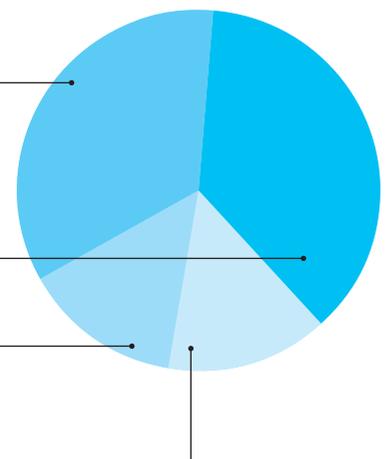
* ab 2004 liegt eine geänderte Datenbasis vor; die Daten für 2003 wurden zu Vergleichszwecken angepasst, daher weichen sie von den Veröffentlichungen im Vorjahr ab

4.3 Aufwendungen 2004

<i>alte Bundesländer</i>	<i>Euro (Mio.)</i>	<i>Anteile (%)</i>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	898	9,2
darunter		
Fahrstrom	152	1,6
Dieseltreibstoff	326	3,3
bezogene Leistungen	2.462	25,2
darunter		
Busanmietung	978	10,0
Trassennutzung	71	0,7
Materialaufwand gesamt	3.360	34,4
Löhne und Gehälter	3.026	31,0
Soziale Abgaben	645	6,6
Altersversorgung	416	4,2
sonstige Aufwendungen	7	0,1
Personalaufwand gesamt	4.094	41,9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	262	2,7
Abschreibungen	921	9,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	984	10,1
andere Aufwendungen	141	1,4
Steuern	7	0,1
Aufwendungen gesamt	9.769	100,0



<i>neue Bundesländer</i>	<i>Euro (Mio.)</i>	<i>Anteile (%)</i>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	186	11,5
darunter		
Fahrstrom	27	1,7
Dieseltreibstoff	71	4,4
bezogene Leistungen	373	23,0
darunter		
Busanmietung	100	6,2
Trassennutzung	33	2,0
Materialaufwand gesamt	559	34,5
Löhne und Gehälter	476	29,4
Soziale Abgaben	100	6,2
Altersversorgung	20	1,2
sonstige Aufwendungen	2	0,1
Personalaufwand gesamt	598	36,9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28	1,7
Abschreibungen	200	12,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	191	11,8
andere Aufwendungen	38	2,4
Steuern	5	0,3
Aufwendungen gesamt	1.619	100,0

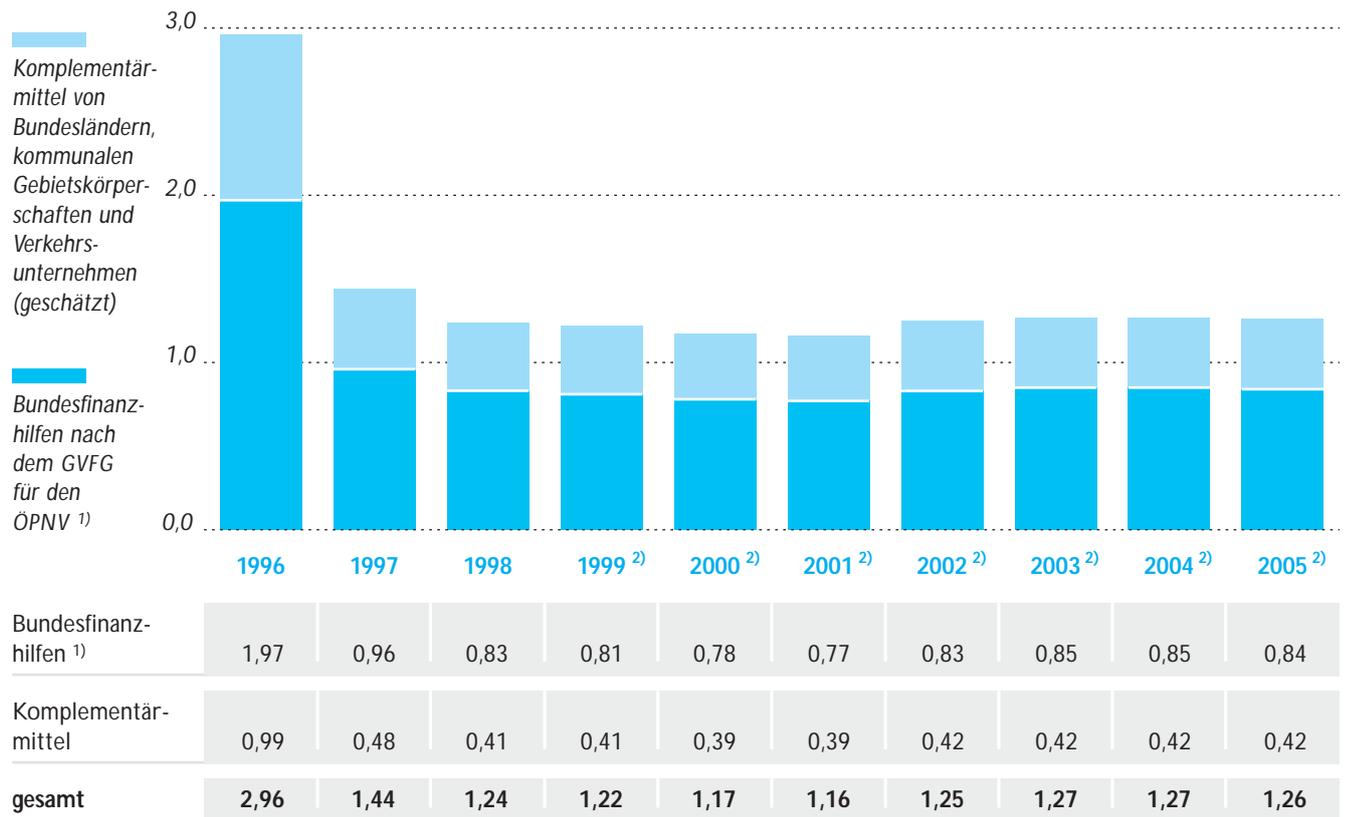


5.1 Einsatz der Bundesfinanzhilfen nach dem Regionalisierungsgesetz und dem GVFG (Angaben in Mio. Euro)

Bundesland	Jahr	insgesamt vorhanden		Betriebskosten SPNV	für Investitionen im SPNV und für andere Zwecke gebunden		verfügbar für allgemeinen ÖPNV		
		Reg.-Mittel ¹⁾	GVFG ²⁾		Reg.-Mittel	Reg.-Mittel ³⁾	GVFG ³⁾	insgesamt	
Baden-Württemberg	2004	711,1	196,5	580,1	52,6	–	78,4	69,2	147,6
	2005	⁴⁾ 717,6	⁴⁾ 197,1	557,8	69,6	9,0	90,2	76,6	166,8
	2006	736,3	198,1	571,1	81,4	7,0	83,8	96,0	179,8
Bayern	2004	1.019,00	260,4	780,0	100,0	15,6	139,0	84,8	223,8
	2005	1.056,00	241,3	806,0	110,0	12,3	140,0	69,0	209
	2006	1.056,60	236,2	820,0	106,6	10,0	130,0	66,2	196,2
Berlin	2004	371,6	49,9	241,5	17,4	3,6	112,7	33,8	146,5
	2005	384,9	49,4	265,6	35,4	3,6	83,9	33,4	117,3
	2006	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Brandenburg	2004	⁵⁾ 396,9	^{5) 6)} 53,7	⁵⁾ 289,0	⁵⁾ 31,9	0,0	⁵⁾ 76,0	^{5) 6)} 21,6	⁶⁾ 97,6
	2005	402,8	⁷⁾ 54,0	302,5	8,0	0,0	92,3	⁸⁾ 21,6	113,9
	2006	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bremen	2004	37,2	10,9	18,6	10,2	0,0	8,4	3,2	11,6
	2005	38,6	11,3	19,2	10,2	0,6	9,2	2,2	11,4
	2006	39,2	12,6	19,5	10,2	2,0	9,5	3,2	12,7
Hamburg	2004	131,7	52,6	98,8	4,4	28,8	⁹⁾ 28,5	23,7	52,2
	2005	136,4	¹⁰⁾ 51,5	103,9	30,7	24,0	⁹⁾ 1,8	27,5	29,3
	2006	136,1	64,9	118,8	12,1	32,2	5,2	32,6	37,8
Hessen	2004	504,8	102,7	349,3	92,5	0,0	63,0	54,6	117,6
	2005	522,9	103,1	361,5	39,9	0,0	121,5	51,1	173,0
	2006	522,6	113,5	360,8	8,3	13,8	153,5	42,2	195,7
Mecklenburg-Vorpommern	2004	226,2	34,7	164,0	16,7	0,0	45,5	14,0	59,5
	2005	234,3	34,3	166,5	20,8	0,0	47	12,6	59,6
	2006	¹¹⁾ 234,2	34,2	170,5	21,9	0,0	41,8	11,9	53,7
Niedersachsen	2004	582,2	122,4	396,6	146,7	0,0	38,9	73,6	112,5
	2005	606,0	122,4	401,7	188,2	0,0	16,1	61,1	77,2
	2006	615,1	122,4	407,5	117,4	0,0	90,2	54,0	144,2
Nordrhein-Westfalen	2004	1.072,80	¹²⁾ 309,1	748,5	94,6	39,6	229,7	140,1	369,8
	2005	1.111,10	¹²⁾ 313,1	770,1	86,5	36,6	254,5	147,4	401,9
	2006	1.127,80	¹²⁾ 308,4	784,7	70,4	33,2	272,7	146,1	418,8
Rheinland-Pfalz	2004	357,0	69,1	¹³⁾ 277,9	19,3	8,9	59,8	8,6	68,4
	2005	369,8	69,2	¹³⁾ 283,5	26,6	8,0	59,7	9,1	68,8
	2006	375,3	68,5	291,5	24,9	7,2	58,9	9,5	33,8
Saarland	2004	89,8	29,3	60,8	15,8	0,7	13,2	20,9	34,1
	2005	93,0	27,1	66,6	17,8	10,0	8,3	8,7	17,0
	2006	93,1	27,1	69,2	22,0	–	1,9	8,4	10,3
Sachsen	2004	487,8	126,8	330,3	¹⁴⁾ 107,2	¹⁵⁾ 25,3	50,4	24,2	74,6
	2005	505,2	¹⁶⁾ 129,7	342,1	¹⁴⁾ 91,8	15,3	71,2	¹⁷⁾ 41,1	112,3
	2006	¹⁸⁾ 512,8	¹⁹⁾ 130,1	347,3	¹⁴⁾ 93,7	10,5	71,8	²⁰⁾ 54,9	126,7
Sachsen-Anhalt	2004	342,4	73,8	251,1	24,4	18,7	66,9	17,0	83,9
	2005	354,6	63,1	263,1	18,8	10,0	72,7	14,1	86,8
	2006	354,6	57,4	264,8	13,7	4,7	76,1	14,8	90,9
Schleswig-Holstein	2004	211,8	43,3	184,5	2,2	0,0	25,1	13,7	38,8
	2005	219,5	43,3	193,5	2,7	0,0	23,3	13,7	37,0
	2006	223,2	43,3	192,8	5,3	0,0	25,1	13,1	38,2
Thüringen	2004	271,8	69,1	205,5	²¹⁾ 13,2	1,9	53,1	43,2	96,3
	2005	281,5	64,0	210,9	²¹⁾ 6,5	2,9	64,1	38,1	102,2
	2006	281,5	58,0	215,0	10,9	0,0	55,6	33,4	89,0

(Die Erläuterungen zu den Fußnoten entnehmen Sie bitte der gegenüberliegenden Seite.)

5.2 ÖPNV-Investitionen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) (Angaben in Mrd. Euro)



1) Quelle: GVFG-Bericht 2004 des BMVBW; Wert für 2005 geschätzt · 2) Aufstockung der GVFG-Mittel (1992–1996) lief aus, jedoch erhöhten sich die den Bundesländern gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz zustehenden Finanzmittel für den ÖPNV von ursprünglich 4,45 Mrd. Euro im Jahr 1996 auf 7,05 Mrd. Euro im Jahr 2005 (vgl. Tabelle 5.1)

5.3 Ausgleichszahlungen im Ausbildungsverkehr gemäß § 45a PBefG und § 6a AEG (Angaben in Mio. Euro)

Bundesland	2003	2004	2005	Bundesland	2003	2004	2005
Baden-Württemb.	246,5	245,3	241,3	Niedersachsen	90,8	84,9	99,7
Bayern	123,1	115,8	111,8	Nordrhein-Westf.	177,5	164,5	168,7
Berlin	k.A.	k.A.	k.A.	Rheinland-Pfalz	47,7	48,6	39,0
Brandenburg	k.A.	k.A.	k.A.	Saarland	16,9	16,5	17,3
Bremen	6,9	6,7	6,6	Sachsen	58,6	54,7	46,8
Hamburg	49,1	49,1	39,1	Sachsen-Anhalt	40,6	41,7	40,0
Hessen	54,2	50,9	50,8	Schleswig-Holst.	47,7	34,3	44,7
Mecklenburg-V.	25,1	40,0	31,1	Thüringen	30,9	29,7	44,3

Fußnoten zu Tabelle 5.1: Vorjahreswerte wurden angepasst, soweit Länder Abweichungen (Plan-Ist) gemeldet haben · 1) Angaben der Länder, in Sonderfällen abweichend vom Wert nach RegG · 2) Länderprogramm (ÖPNV und kommunaler Straßenbau) sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV; Quelle: Angaben der Länder · 3) Länderprogramm ÖPNV sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV · 4) entgegen dem ersten Anschein stehen 2005 faktisch deutlich weniger Mittel als bisher zur Verfügung, insbesondere periodenfremde Zahlungen führen hier zu Verzerrungen · 5) Haushaltsbegleitgesetz des Bundes vom 29.12.2003 noch nicht berücksichtigt · 6) Bundesprogramm nicht berücksichtigt, da keine Vorhaben im kommunalen Bereich · 7) davon 32,4 Mio. Euro für den kommunalen Straßenbau · 8) ÖPNV-Investitionsprogramm für SPNV und ÖPNV · 9) Finanzierung aus Vorjahresresten · 10) Länderprogramm: 30,1 Mio. Euro, Länderanteil am Bundesprogramm: 27,4 Mio. Euro · 11) unter Berücksichtigung der Änderungen gemäß Haushaltsbegleitgesetz 2006 · 12) Landes- und Bundesprogramm Finanzquelle I · 13) inkl. Personal- und Sachkosten SPNV-Zweckverbände (2,3 Mio. Euro für 2005) · 14) inkl. Anteil ÖPNV-Zweckverbände an Mitteln nach § 8 II RegG (2005: 31,65 Mio. Euro) · 15) GVFG-Bundesprogramm 2003–2007 (Jahresscheibe 2004) · 16) GVFG-Landesprogramm kommunaler Straßenbau und ÖPNV sowie Anteil aus ÖPNV-Bundesprogramm (Jahresscheibe 2005 vom Entwurf 2005–2009) · 17) inkl. Jahresscheibe 2005 vom Entwurf ÖPNV-Bundesprogramm 2005–2009 · 18) Anteil Freistaat Sachsen gemäß RegG Stand 2003 (ohne Änderung Haushaltsbegleitgesetz 2006) · 19) GVFG-Landesprogramm kommunaler Straßenbau und ÖPNV sowie Anteil aus GVFG-Bundesprogramm (Entwurf 2006–2010, Jahresscheibe 2006) · 20) inkl. Jahresscheibe 2006 vom Entwurf GVFG-Bundesprogramm 2006–2010 · 21) inkl. Personal- und Sachkosten Nahverkehrsservicegesellschaft

1.1 Nachfrage nach Transportleistungen: beförderte Gütermengen nach Güterabteilungen

2004

Güterabteilung

Menge (Mio. Tonnen) Anteile ¹⁾ (%)

land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse, Nahrungs- und Futtermittel

494 14,9

feste mineralische Brennstoffe
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase
gesamt

102
176
278 8,4

Erze und Metallabfälle
Eisen, Stahl und NE-Metalle (inkl. Halbzeug)
gesamt

100
148
248 7,5

Steine und Erden (inkl. Baustoffe)

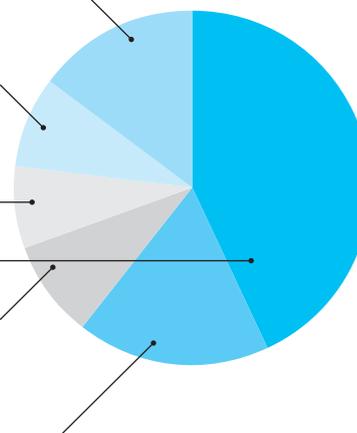
1.420 42,8

Düngemittel, chemische Erzeugnisse

294 8,9

Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter ²⁾

580 17,5



2005

Güterabteilung

Menge (Mio. Tonnen) Anteile ¹⁾ (%)

Veränderung ¹⁾ 2005/2004 (%)

land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse, Nahrungs- und Futtermittel

518 15,6

+ 4,9

feste mineralische Brennstoffe
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase
gesamt

95
181
276 8,3

- 7,0
+ 3,0

Erze und Metallabfälle
Eisen, Stahl und NE-Metalle (inkl. Halbzeug)
gesamt

95
140
235 7,1

- 4,6
- 5,4

Steine und Erden (inkl. Baustoffe)

1.372 41,3

- 3,3

Düngemittel, chemische Erzeugnisse

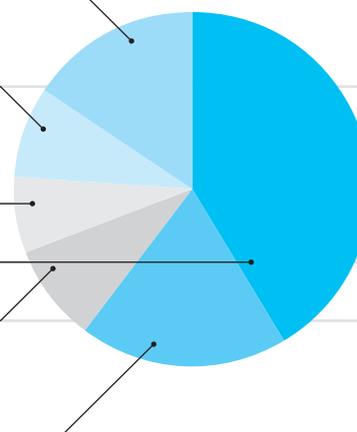
294 8,9

0,0

Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter

623 18,8

+ 7,5



Quellen: Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihen 1.1; eigene Berechnungen · ¹⁾ die Veränderungsraten und die Anteilswerte sind aus mehrstufigen Originalwerten und nicht aus den gerundeten Tabellenwerten errechnet worden

Fußnoten zu Grafik 1.2: Quellen: Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihen 1.1; eigene Berechnungen · ¹⁾ die Veränderungsraten sind aus mehrstufigen Originalwerten und nicht auf der Basis der Tabellenwerte berechnet worden · ²⁾ Entgegen dem üblichen Verfahren bei den anderen Verkehrsträgern wurde das Behältergewicht im Kombinierten Verkehr (KV) der Bahnen bisher nicht erfasst. Erstmals für 2005 wurde auch bei den Eisenbahnen der KV brutto erhoben. Die Werte in Klammern zeigen die Ergebnisse nach altem Verfahren. Um herauszustellen, dass der Marktanteil der Schiene demzufolge bisher zu niedrig ausgewiesen wurde, erfolgt die Modal-Split-Darstellung 2005 auf der Basis des neuen Verfahrens. ³⁾ Eisenbahnen und Binnenschifffahrt nur Leistungen innerhalb Deutschlands

1.2 Beförderte Tonnen und Tonnenkilometer der Verkehrsträger

Beförderte Tonnen	2004 Beförderte Tonnen (Mio.)	2005 Beförderte Tonnen (Mio.)	Veränderung ¹⁾ 2005/2004 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	310,3	317,3 (306,7) ²⁾	+ 2,3 (-1,1) ²⁾
Binnenschifffahrt	235,8	236,8	+ 0,4
Straßengüterverkehr			
inländische Unternehmen	2.767,2	2.765,0	- 0,1
gewerblicher Verkehr	1.587,3	1.665,8	+ 4,9
Werkverkehr	1.179,8	1.099,2	- 6,8
Anteile der Verkehrsträger an den beförderten Tonnen	2004 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	14,5		
Binnenschifffahrt	11,1		
gewerblicher Straßengüterverkehr	74,4		
	2005 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	14,3 ²⁾		
Binnenschifffahrt	10,7		
gewerblicher Straßengüterverkehr	75,0		
Tonnenkilometer	2004 Tonnen-km ³⁾ (Mrd.)	2005 Tonnen-km ³⁾ (Mrd.)	Veränderung ¹⁾ 2005/2004 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	86,4	95,4 (89,7) ²⁾	+ 10,4 (+ 3,8) ²⁾
Binnenschifffahrt	63,7	64,1	+ 0,7
Straßengüterverkehr			
inländische Unternehmen	303,7	310,1	+ 2,1
gewerblicher Verkehr	238,9	248,6	+ 4,1
Werkverkehr	64,9	61,5	- 5,2
Anteile der Verkehrsträger an den Tonnenkilometern	2004 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	22,2		
Binnenschifffahrt	16,4		
gewerblicher Straßengüterverkehr	61,4		
	2005 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	23,4 ²⁾		
Binnenschifffahrt	15,7		
gewerblicher Straßengüterverkehr	60,9		
Durchschnittliche Transportweite	2004 km	2005 km	Veränderung 2005/2004 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	279	301	+ 7,9

(Die Erläuterungen zu den Fußnoten entnehmen Sie bitte der gegenüberliegenden Seite.)

2.1 Bestandszahlen Eisenbahninfrastruktur und Schienengüterverkehr 2005

	öffentliche EIU	nichtöffentliche EIU	gesamt	Hafen- bahnen
<i>Infrastrukturangebot der VDV-Unternehmen</i>				
Streckenlänge (km)	37.737	–	–	
davon elektrifiziert	19.885	–	–	
Gleislänge (km)	70.046	1.642	71.688	1.810
davon elektrifiziert	–	288	288	
Gleisanschlüsse	4.995	–	–	
Gleisanschlussbenutzer	–	396	–	
höhengleiche Bahnübergänge	27.936	315	28.251	
davon technisch gesichert	13.420	39	13.459	
<i>Fahrzeugbestand der VDV-Unternehmen *</i>				
	öffentliche Bahnen	nichtöffentliche Bahnen	gesamt	
elektrische Lokomotiven	1.267	111	1.378	
Diesel-Lokomotiven	1.421	210	1.631	
sonstige Lokomotiven	510	41	551	
Lokomotiven gesamt	3.198	362	3.560	
darunter geleast	266	4	270	
Güterwagen	105.541	5.023	110.564	
<i>Personalbestand der VDV-Unternehmen *</i>				
Beschäftigte (Kopfzahl)	71.909	3.043	74.952	

* die Bestandsgrößen gelten jeweils für das gesamte Unternehmen; die Zuordnung zu den Bereichen Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur ist bei den integrierten Bahnen unvollständig, auf den getrennten Ausweis wird daher verzichtet

2.2 Betriebsleistung 2005 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Lokomotivkilometer (1.000 km)	226.314	14.551	240.865
Zugkilometer (1.000 km)	176.615	7.701	184.316

2.3 Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung 2005 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	346,5	248,5	595,0
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	84,4	5,1 *	89,5 *

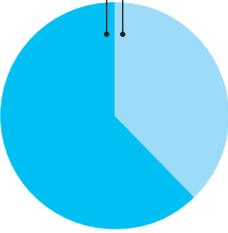
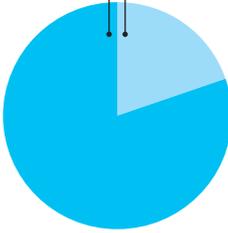
* für eine Reihe von Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs liegen ausschließlich Angaben über die beförderten Tonnen vor, die Verkehrsleistung ist daher nur eingeschränkt aussagekräftig; die Ableitung der durchschnittlichen Transportweite ist nicht sinnvoll; die Angaben über das Verkehrsaufkommen können im Nachhinein nicht korrigierte Doppelzählungen enthalten

2.4 Schienengüterverkehr der Hafenbahnen im VDV 2005 *

Verkehrsaufkommen (in Mio. Tonnen)	22,5	Verkehrsleistung (in Mrd. Tonnen-km)	2,2
---------------------------------------	------	---	-----

* Transporte der Hafenbahnen sind nicht gleichzusetzen mit Transporten in Häfen; im Rahmen der Verbandsstatistik wurden in den Vorjahren ausschließlich nichtöffentliche Hafenbahnen gesondert ausgewiesen, die Angaben sind daher nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar

2.5 Binnen- und Wechselverkehr 2005 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU			nichtöffentliche EVU		
	Binnen- verkehr	Wechsel- verkehr	gesamt	Binnen- verkehr	Wechsel- verkehr	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	216,1	130,4	346,5	200,1	48,4	248,5
Anteile (%)	62,4	37,6	100,0	80,5	19,5	100,0
						
	öffentliche EVU			nichtöffentliche EVU		
	Binnen- verkehr	Wechsel- verkehr	gesamt	Binnen- verkehr	Wechsel- verkehr	gesamt
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	41,5	42,9	84,4			
Anteile (%)	49,2	50,8	100,0			

2.6 Beteiligung der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) am Kombinierten Verkehr 2005

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	36,9	0,6	37,5
Anteile an Tonnen insgesamt (%)	10,7	0,2	6,3
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	17,6	< 0,1	–
Anteile an Tonnen-km insgesamt (%)	19,5	0,1	–

2.7 Verkehrseinnahmen 2005 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

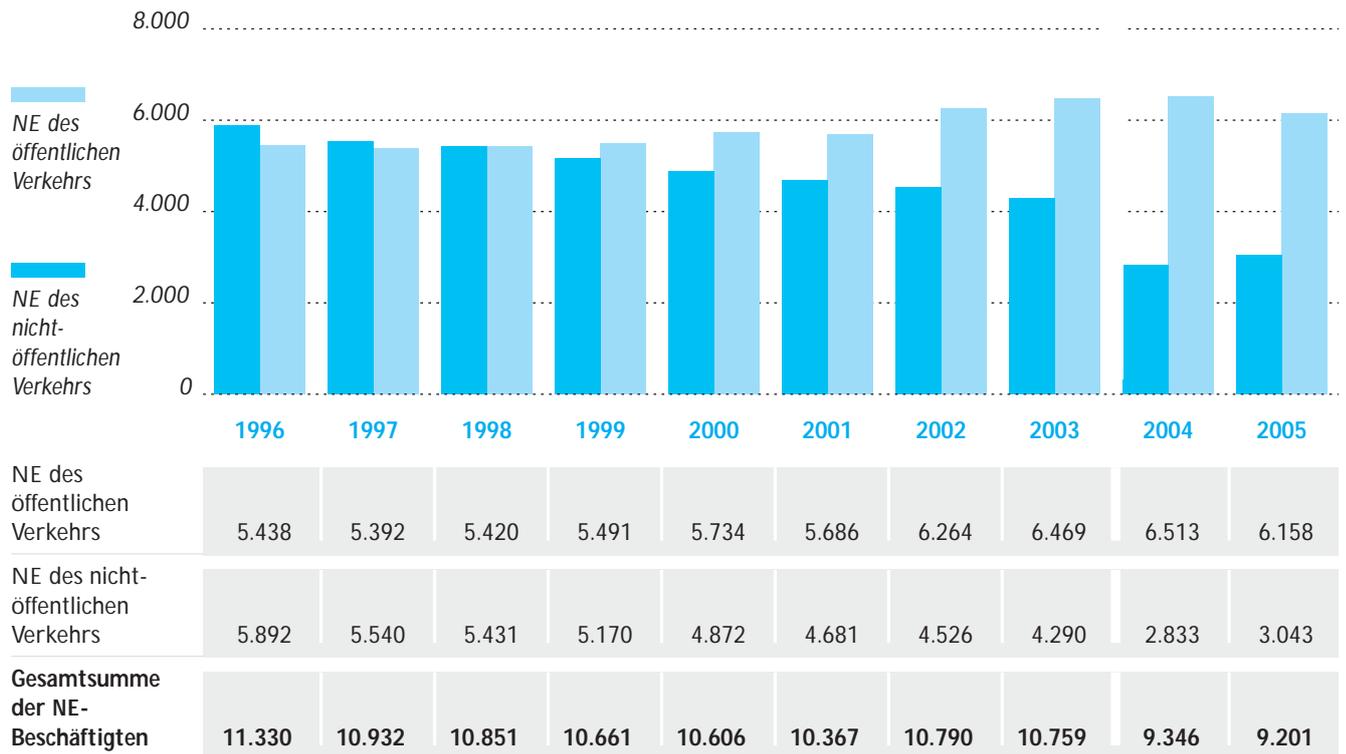
	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrseinnahmen (1.000 Euro)	3.702.863	118.638	3.821.501

2.8 Bestandszahlen und Nachfragewerte der VDV-Unternehmen (EVU, EIU) nach Landesgruppen und Bundesländern 2005 ¹⁾

Landesgruppe, Bundesland	Gleislänge (km)	Beschäftigte (Anzahl)	Lokomotiven (Anzahl)	beförderte Tonnen (1.000 t)	Tonnen- kilometer ²⁾ (1.000 tkm)
Landesgruppe Baden-Württemberg	793	963	22	46	3
Landesgruppe Bayern	193	117	27	876	227
Bremen	249	22	1	224	10
Niedersachsen	1.282	1.392	144	39.955	603
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	1.531	1.414	145	40.179	613
Landesgruppe Hessen	64.894	43.082	9	752	–
Hamburg	320	173	–	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	–	–	–	–	–
Schleswig-Holstein	307	204	17	886	20
Landesgruppe Nord	627	377	17	886	20
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	2.358	4.507	493	197.033	7.543
Berlin	154	177	29	2.746	263
Brandenburg	191	503	103	68.177	1.229
Sachsen-Anhalt	440	723	139	26.324	2.666
Landesgruppe Ost	785	1.403	271	97.247	4.158
Sachsen	130	32	10	2	–
Thüringen	26	21	7	165	58
Landesgruppe Südost	156	53	17	167	58
Rheinland-Pfalz	352	23.038	2.541	257.826	76.864
Saarland	–	–	18	–	–
Landesgruppe Südwest	352	23.038	2.559	257.826	76.864
Gesamtsumme	71.688	74.952	3.560	595.012	89.486

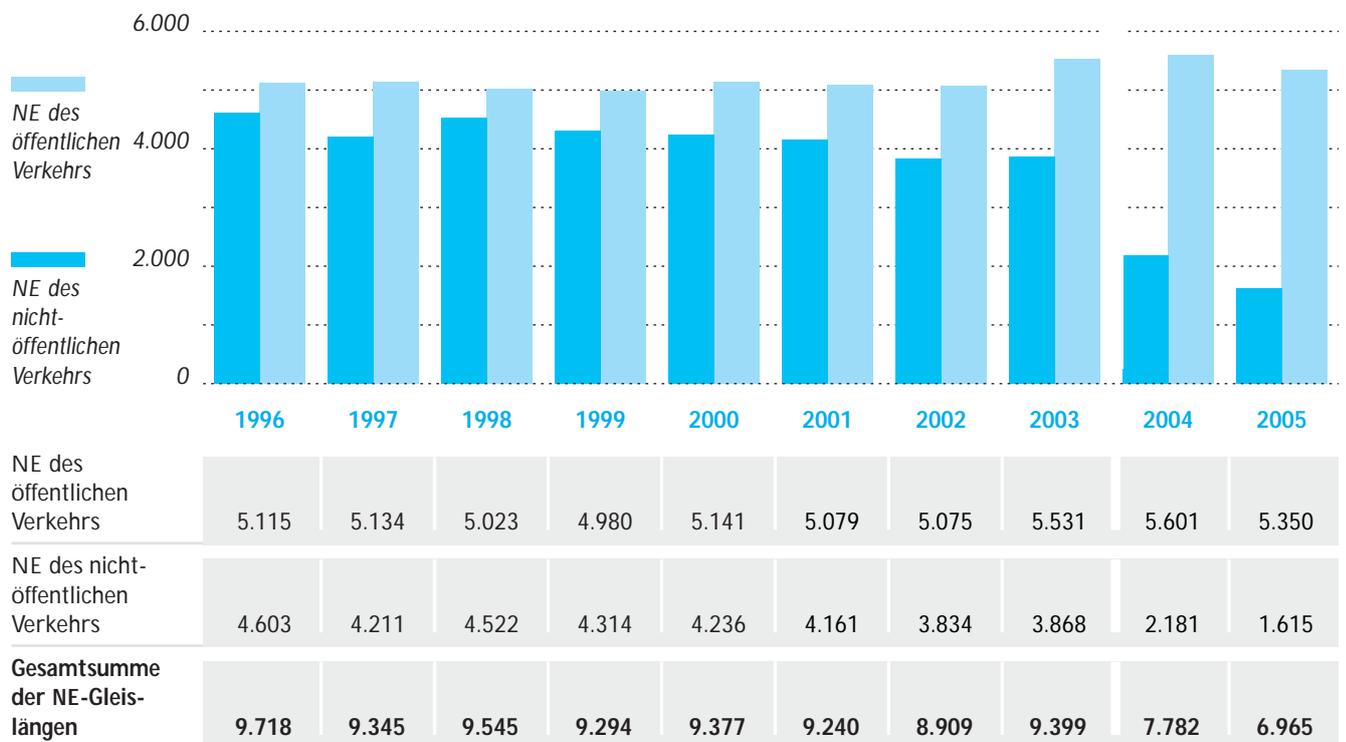
¹⁾ die Angaben je Landesgruppe schwanken im Zeitverlauf z.T. deutlich, weil einige Unternehmen nicht kontinuierlich melden; die Bestandsgrößen gelten jeweils für das gesamte Unternehmen; die Zuordnung zu den Bereichen Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur ist bei den integrierten Bahnen unvollständig, auf den getrennten Ausweis wird daher verzichtet · ²⁾ für eine Reihe von Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs liegen ausschließlich Angaben über die beförderten Tonnen vor, die Verkehrsleistung ist daher nur eingeschränkt aussagekräftig; die Ableitung der durchschnittlichen Transportweite ist nicht sinnvoll; eine regionale Zuordnung zu den einzelnen Bundesländern/Landesgruppen ist nicht möglich; es gelten die Definitionen der Eisenbahnstatistik

3.1 Beschäftigte *



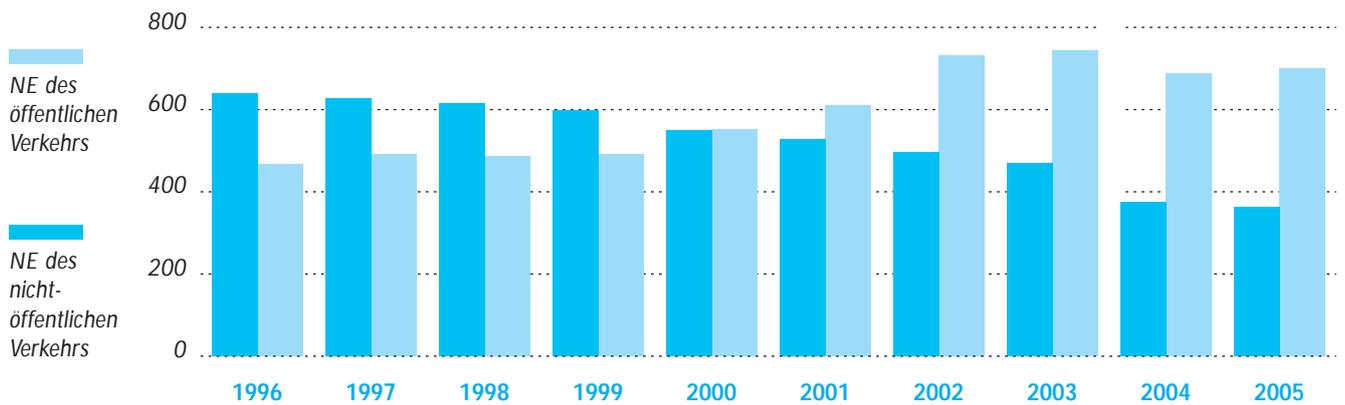
* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert, die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar; die Daten werden wie gemeldet berücksichtigt, eine Hochrechnung oder eine Bereinigung über den Mitgliederbestand erfolgt nicht

3.2 Gleislängen * (Angaben in Kilometer)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert, die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar; die Daten werden wie gemeldet berücksichtigt, eine Hochrechnung oder eine Bereinigung über den Mitgliederbestand erfolgt nicht

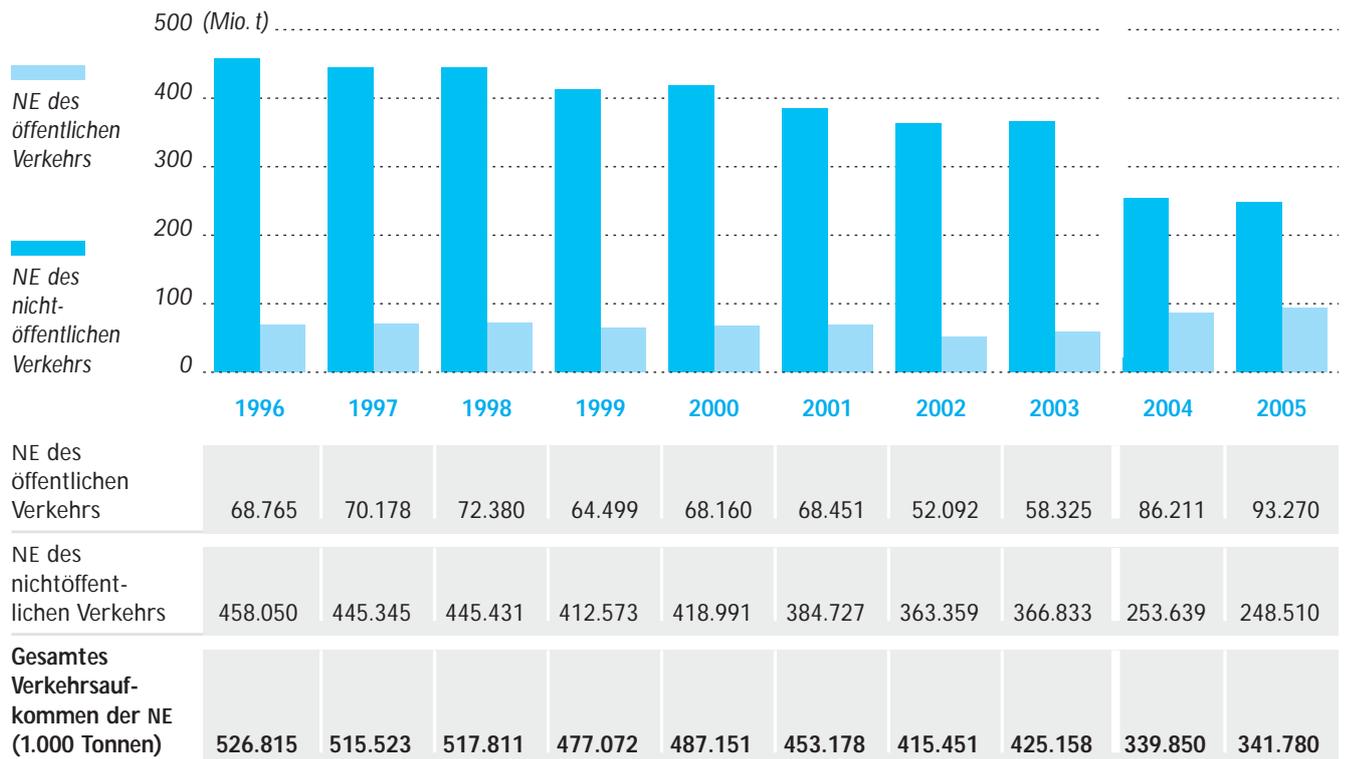
3.3 Lokomotivbestand *



NE des öffentlichen Verkehrs		1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Dieselloks		417	437	439	438	486	532	622	629	519	504
elektr. Loks		5	5	5	10	14	26	47	60	47	104
sonstige Loks		45	49	42	43	51	53	63	54	123	93
Loks gesamt		467	491	486	491	551	611	732	743	689	701
NE des nichtöffentlichen Verkehrs											
Dieselloks		419	412	419	416	374	369	353	334	203	210
elektr. Loks		217	212	194	181	173	156	139	133	115	111
sonstige Loks		4	3	2	2	2	3	4	2	57	41
Loks gesamt		640	627	615	599	549	528	496	469	375	362
Gesamtsumme Loks der NE		1.107	1.118	1.101	1.090	1.100	1.139	1.228	1.212	1.064	1.063

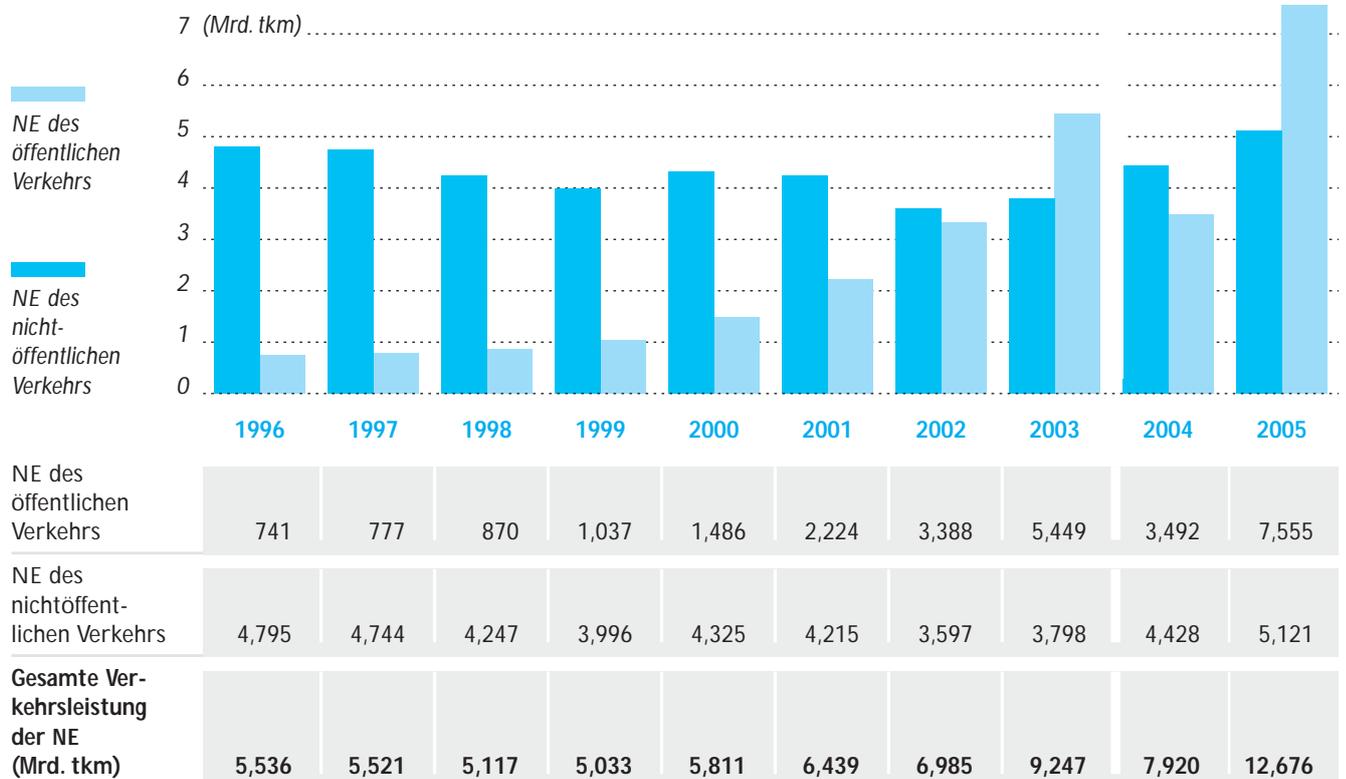
* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert, die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar; die Daten werden wie gemeldet berücksichtigt, eine Hochrechnung oder eine Bereinigung über den Mitgliederbestand erfolgt nicht

3.4 Beförderte Tonnen * (Angaben der Tabelle in 1.000 Tonnen)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert, die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar; die Daten werden wie gemeldet berücksichtigt, eine Hochrechnung oder eine Bereinigung über den Mitgliederbestand erfolgt nicht

3.5 Tarif- bzw. Netto-Tonnenkilometer * (Angaben in Mrd. Tonnenkilometern)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert, die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar; die Daten werden wie gemeldet berücksichtigt, eine Hochrechnung oder eine Bereinigung über den Mitgliederbestand erfolgt nicht

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Rechtsform, Eigentümerstruktur und Gesamtzahl

Landesgruppe, Bundesland	Mitglieder nach Rechtsform				Mitglieder nach Eigentümerstruktur			Anzahl der Mitglieder
	Eigen- betrieb	Aktien- ges.	GmbH	andere	öffent- liche Hand	gemischt	privat	gesamt inkl. Verbundge- sellschaften
Landesgruppe Baden-Württemberg	9	8	45	6	39	15	14	68
Landesgruppe Bayern	9	1	35	3	34	7	7	48
Bremen Niedersachsen	3	2 6	4 43	1 6	4 34	2 15	1 9	7 58
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	3	8	47	7	38	17	10	65
Landesgruppe Hessen	2	5	31	7	33	6	6	45
Hamburg Mecklenburg-Vorpommern Schleswig-Holstein	1	2 1 1	3 11 15	1 1 2	5 9 11	1 3 4	1 1 3	6 13 18
Landesgruppe Nord	1	4	29	3	25	8	4	37
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	3	27	66	4	64	16	20	100
Berlin Brandenburg Sachsen-Anhalt		3 2 3	11 28 29	1 2 1	6 19 20	3 3 4	6 10 9	15 32 33
Landesgruppe Ost		8	68	4	45	10	25	80
Sachsen Thüringen		2 1	33 20	1 1	23 19	5 1	8 1	36 21
Landesgruppe Südost		3	53	1	42	6	9	57
Rheinland-Pfalz Saarland	1	4 1	29 6	2	19 4	8 1	9 2	36 7
Landesgruppe Südwest	1	5	35	2	23	9	11	43
Gesamtsummen der Landesgruppen	28	69	409	37	343	94	106	543
					außerordentliche Mitglieder			53
					Mitgliedsunternehmen gesamt			596

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Sparten 1)					
PV mit Bussen (BUS)	PV mit Straßen-/Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)	PV mit Eisenbahnen (PVE)	Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT)	Schiene-GV (GV)	Eisenbahninfrastruktur (EIU) 2)
41	10	14	13	13	14
31	5	4	7	10	6
4	1	1	1	3	2
41	4	7	1	25	24
45	5	8	2	28	26
32	7	8	7	8	10
3	1	2	1	1	1
9	2	3	1	1	1
9	3	3	1	7	5
21	3	8	3	9	7
57	17	9	4	45	31
3	3	4	1	8	4
19	7	1		8	4
18	4	5	1	10	9
40	14	10	2	26	17
22	10	5	3	4	5
17	5	1	1	4	2
39	15	6	4	8	7
18	3	6	3	12	11
5	1			1	
23	4	6	3	13	11
329	80	73	45	160	129

1) aufgrund der Unternehmen, die mehr als einer Sparte zuzuordnen sind, ergibt sich bei der Quersummiierung eine Differenz zur Summe der auf S. 42 angegebenen Gesamtanzahl der VDV-Mitgliedsunternehmen · 2) zurzeit keine eigene Fachgruppe (Sparte) im VDV

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Eigentümerstruktur nach Sparten		Mitglieder je Sparte		
		öffentliche Hand	gemischt	privat
Personenverkehr mit Bussen (BUS)	329	74 %	18 %	8 %
Personenverkehr mit Straßen-/Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)	80	75 %	18 %	7 %
Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE)	73	51 %	10 %	39 %
Schieneengüterverkehr (GV)	160	47 %	13 %	40 %

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Aachener Verkehrsverbund GmbH	V Neuköllner Straße 1 52068 Aachen (02 41) 9 68 97-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG (ASEAG)	BUS Neuköllner Straße 1 52068 Aachen (02 41) 16 88-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
Ahaus-Alstätter Eisenbahn GmbH	GV-EIU Gronauer Straße 26 48683 Ahaus (0 25 67) 93 15-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH	BUS Fabrikstraße 28 04600 Altenburg (0 34 47) 85 03	<i>Thüringen</i>
Stadtwerke Andernach GmbH – Hafenbahn (SWA)	BUS-EIU-GV Läufstraße 4 56626 Andernach (0 26 32) 2 98-0	<i>Rheinland-Pfalz</i>
Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH	GV-EIU Bersenbrücker Straße 6-8 49577 Ankum (0 54 62) 2 53	<i>Niedersachsen</i>
BVO Verkehrsbetriebe Erzgebirge GmbH (BVO)	BUS Geyersdorfer Straße 32 09456 Annaberg-Buchholz (0 37 33) 1 51-0	<i>Sachsen</i>
BVO Bahn GmbH (BVO)	EPV-EIU Geyersdorfer Straße 32 09456 Annaberg-Buchholz (0 37 33) 1 51-1 00	<i>Sachsen</i>
Personenverkehrsgesellschaft mbH Apolda (PVG)	BUS Flurstedter Marktweg 10 99510 Apolda (0 36 44) 50 43-40	<i>Thüringen</i>
RBA Regionalbus Arnstadt GmbH	BUS Ictershäuser Straße 7 99310 Arnstadt (0 36 28) 61 33-0	<i>Thüringen</i>
Ilm-Kreis Personenverkehrs GmbH	BUS-V Ictershäuser Straße 31 99310 Arnstadt (0 36 28) 640 640	<i>Thüringen</i>
Stadtwerke Aschaffenburg Kommunale Dienstleistungen (StwAB)	BUS Werkstraße 2 63739 Aschaffenburg (0 60 21) 3 91-0	<i>Bayern</i>
Verkehrsverbund Vogtland GmbH	V Friedrich-Ebert-Str. 21 a 08209 Auerbach (0 37 44) 83 02-0	<i>Sachsen</i>
Augsburger Localbahn GmbH	GV-EIU Friedberger Straße 43 86161 Augsburg (08 21) 5 60 97-0	<i>Bayern</i>

Augsburger Verkehrsverbund GmbH (AVV)	V Prinzregentenstraße 2 86150 Augsburg (08 21) 34 37 70	<i>Bayern</i>
Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH (Stawa)	BUS-TRAM Hoher Weg 1 86152 Augsburg (08 21) 3 24 -57 00	<i>Bayern</i>
Augsburger Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Hoher Weg 1 86152 Augsburg	<i>Bayern</i>
Kreisbahn Aurich GmbH (KBA)	BUS Breiter Weg 69 A 26603 Aurich (0 49 41) 95 60-0	<i>Niedersachsen</i>
Küstenbus GmbH	BUS Buchenweg 5 18209 Bad Doberan (03 82 03) 4 88-0	<i>Mecklenburg-Vorpommern</i>
Mecklenburgische Bäderbahn Molli GmbH	EPV-EIU Am Bahnhof 18209 Bad Doberan (03 82 03) 48811	<i>Mecklenburg-Vorpommern</i>
Kurwaldbahn Bad Ems GmbH	TRAM Römerstraße 1 56130 Bad Ems (0 26 03) 9 73-0	<i>Rheinland-Pfalz</i>
Verkehrsverband Hochtaunus – Zweckverband (VHT)	BUS-EIU-V Ludwig-Erhard-Anlage 1-4 61352 Bad Homburg / Höhe (0 61 72) 9 99-44 00	<i>Hessen</i>
TX Logistik AG	GV Rhöndorfer Straße 85 53604 Bad Honnef (0 22 24) 779-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale	BUS Goethestraße 17/19 97616 Bad Neustadt / Saale (0 97 71) 62 20-0	<i>Bayern</i>
Stadtwerke Bad Pyrmont Energie und Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Südstraße 3 31812 Bad Pyrmont (0 52 81) 9 15-0	<i>Niedersachsen</i>
Stadtwerke Bad Reichenhall Verkehrsbetrieb	BUS Hallgrafenstraße 2 83435 Bad Reichenhall (0 86 51) 7 05-0	<i>Bayern</i>
Personennahverkehrsgesellschaft Bad Salzungen mbH (PNG)	BUS Hersfelder Straße 4 36433 Bad Salzungen (0 36 95) 87 70-0	<i>Thüringen</i>
Erms-Neckar-Bahn AG	EIU Pfähler Straße 17 72574 Bad Urach 0 71 25 / 40 76 34	<i>Baden-Württemberg</i>

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Stadtwerke Wildbad (SWW) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-TRAM Kernerstraße 11 75323 Bad Wildbad (0 70 81) 9 30-1 50	Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) <i>Berlin</i>	BUS-TRAM Potsdamer Straße 188 10783 Berlin (0 30) 2 56-1
Bad Wildunger Kraftwagenverkehrs- und Wasserversorgungsges. mbH <i>Hessen</i>	BUS An den Ziegeleien 14 34537 Bad Wildungen (0 56 21) 80 28-10	Bombardier Transportation <i>Berlin</i>	GV Schöneberger Ufer 1 10785 Berlin (0 30) 9 86 07-0
Stadtwerke Baden-Baden (Baden-Baden Linie) (BBL) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-TRAM Beuerner Straße 25 76534 Baden-Baden (0 72 21) 2 77-1	Niederbarnimer Eisenbahn AG <i>Berlin</i>	EIU Georgenstraße 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0
Q-Bus Nahverkehrsgesellschaft mbH (Q-Bus) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Hoymer Straße 21 06493 Ballenstedt (03 94 83) 5 93-0	Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH <i>Berlin</i>	V Hardenbergplatz 2 10623 Berlin (0 30) 2 54 14-0
Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH (STVP) <i>Bayern</i>	BUS Margaretendamm 28 96052 Bamberg (09 51) 77715	S-Bahn Berlin GmbH <i>Berlin</i>	EPV Invalidenstraße 19 10115 Berlin (0 30) 2 97-4 38 16
Regionalbus Oberlausitz GmbH (RBO) <i>Sachsen</i>	BUS Paul-Neck-Straße 139 02625 Bautzen (0 35 91) 6 26-0	BT Berlin Transport GmbH <i>Berlin</i>	BUS-TRAM Torstraße 49 10119 Berlin (0 30) 2 14 95-0
Bayreuther Verkehrs- und Bäder GmbH (BVB) <i>Bayern</i>	BUS Birkenstraße 2 95447 Bayreuth (09 21) 6 00-0	Veolia Cargo Deutschland GmbH <i>Berlin</i>	GV Georgenstraße 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0
Verkehrsgesellschaft Belzig mbH (VGB) <i>Brandenburg</i>	BUS Brücker Landstraße 22 14806 Belzig (03 38 41) 99-1 07	Deutsche Regionaleisenbahn GmbH <i>Berlin</i>	EPV-GV-EIU Kurfürstendamm 11 10719 Berlin (0 30) 63 49 70 76
Rügener Personennahverkehrs GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Tilzower Weg 33 18528 Bergen / Rügen (0 38 38) 8 22 90	Eichholz Verkehr & Logistik GmbH <i>Berlin</i>	GV Adlergestell 550 12527 Berlin-Grünau (0 39 04) 668 43 51
Veolia Verkehr GmbH <i>Berlin</i>	BUS-TRAM-EPV-GV-EIU Georgenstraße 22 10117 Berlin (0 30) 200 73-0	Kreisverkehrsgesellschaft Bernburg mbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Altenburger Chaussee 1 06406 Bernburg (0 34 71) 35 69-0
Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn-Gesellschaft AG in Berlin <i>Berlin</i>	GV Gottlieb-Dunkel-Straße 47/48 12099 Berlin (0 30) 70 09 03-50	Stadtwerke Biberach GmbH (SWBC) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Freiburger Straße 6 88400 Biberach / Riß (0 73 51) 30250-0
Havelländische Eisenbahn AG <i>Berlin</i>	GV-EIU Schönwalder Allee 51 13587 Berlin (0 30) 37 59 81-0	BVO Busverkehr Ostwestfalen GmbH (BVO) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Am Bahnhof 6 33602 Bielefeld (05 21) 5 20 70-0
Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH <i>Berlin</i>	GV-EIU Georgenstraße 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0	moBiel GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Otto-Brenner-Straße 242 33604 Bielefeld (05 21) 51-0
Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH <i>Berlin</i>	GV Westhafenstraße 1 13353 Berlin (0 30) 3 90 95-0	Stadtwerke Bingen am Rhein <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Saarlandstraße 364 55411 Bingen (0 67 21) 97 07-0

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Rhein Hessische Eisenbahn GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	GV Basilikastraße 3 55411 Bingen (0 67 58) 96 96 60
Regiobahn Bitterfeld Berlin GmbH ChemiePark Areal C <i>Sachsen-Anhalt</i>	GV-EIU Straße am Landgraben 5 06749 Bitterfeld (0 34 93) 7-84 10
Personenverkehr M. Müller <i>Brandenburg</i>	BUS Karl-Marx-Straße 14 15827 Blankenfelde (0 33 79) 37 24 77
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG (BOGESTRA) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Universitätsstraße 58 44789 Bochum (02 34) 3 03-0
Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene-Straße mbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	GV-EIU Am Kümmerling 24 - 26 55294 Bodenheim (0 61 35) 81 91-0
Vorwohle-Emmerthaler Verkehrsbetriebe GmbH <i>Niedersachsen</i>	GV-EIU Am Bahnhof 1 37619 Bodenwerder (0 55 33) 21 29
Nassauische Verkehrs-Gesellschaft mbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Im Gewerbegebiet Heide 56357 Bogel (0 67 72) 82 07
Verkehrsgesellschaft Landkreis Osnabrück GmbH (VLO) <i>Niedersachsen</i>	BUS-GV Bremer Straße 11 49163 Bohmte (0 54 71) 95 59-0
Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises oHG (SSB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	TRAM Theaterstraße 24 53111 Bonn (02 28) 7-11-1
Stadtwerke Bonn GmbH (SWB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Theaterstraße 24 53111 Bonn (0228) 7 11-1
RSE Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EPV-GV-EIU Siebengebirgsstraße 152 53229 Bonn (02 28) 43 05 21
Borkumer Kleinbahn und Dampfschiffahrt GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS-EPV-EIU Georg-Schütte-Platz 8 26757 Borkum (0 49 22) 3 09-10
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH (VBBr) <i>Brandenburg</i>	BUS-TRAM Upstallstraße 18 14772 Brandenburg (0 33 81) 5 34-0
Industrietransportgesellschaft mbH Brandenburg <i>Brandenburg</i>	GV Friedrich-Franz-Straße 11 14770 Brandenburg (0 33 81) 34 04-11

Gleisbaumechanik Brandenb./H. GmbH <i>Brandenburg</i>	GV Am Südtor 14774 Brandenburg (0 33 81) 80 44 432
Wendelsteinbahn GmbH <i>Bayern</i>	EPV-GV Kerschelweg 30 83098 Brannenburg (0 80 34) 3 08-0
Regionalbus Braunschweig GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS Münchenstraße 12 38118 Braunschweig (05 31) 8 09 27-0
Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH <i>Niedersachsen</i>	GV-EIU Hafenstraße 14 38112 Braunschweig (05 31) 2 10 34-0
Braunschweiger Verkehrs-AG <i>Niedersachsen</i>	BUS-TRAM Carl-Miele-Straße 4 38112 Braunschweig (05 31) 3 83-23 00
Bremische Hafeneisenbahn, Der Senator für Wirtschaft und Häfen <i>Bremen</i>	EIU Zweite Schlachtpforte 3 28195 Bremen (04 21) 3 61-1 06 72
Farge-Vegesacker Eisenbahn- Gesellschaft mbH <i>Bremen</i>	EIU Farger Straße 128 28777 Bremen (04 21) 6 86 46
Weser-Ems Busverkehr GmbH <i>Bremen</i>	BUS Friedrich-Rauers-Straße 9 28195 Bremen (04 21) 3 08 97-0
Bremer Straßenbahn AG (BSAG) <i>Bremen</i>	BUS-TRAM Flughafendamm 12 28199 Bremen (04 21) 55 96-0
Verkehrsverbund Bremen/ Niedersachsen GmbH <i>Bremen</i>	V Willy-Brandt-Platz Nr. 7 28215 Bremen (04 21) 59 60-0
WeserBahn GmbH (WBG) <i>Bremen</i>	BUS-EPV-GV Flughafendamm 12 28199 Bremen (04 21) 55 96 0
Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG (VGB) <i>Bremen</i>	BUS Zur Hexenbrücke 11 27570 Bremerhaven (04 71) 30 03-0
Ahrweiler Verkehrs GmbH u. Co. KG (AWV) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Brohltalstraße 2 56654 Brohl-Lützing (0 26 33) 42 52-0
Deutscher Eisenbahn-Verein e.V. Erste Museums-Eisenbahn Deutschlands <i>Niedersachsen</i>	EPV-EIU Bahnhof 1 27305 Bruchhausen-Vilsen (0 42 52) 93 00-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Mittelweserbahn GmbH	GV Bahnhofstraße 2 27305 Bruchhausen-Vilsen <i>Niedersachsen</i>	SÜC Bus und Aquaria GmbH (SÜC)	BUS Schillerplatz 1 96450 Coburg <i>Bayern</i>
StadtBusVerkehr Bruchsal GmbH	BUS Schnabel-Henning-Straße 1 a 76646 Bruchsal <i>Baden-Württemberg</i>	Vattenfall Europe Mining AG	GV-EIU Vom-Stein-Straße 39 03050 Cottbus <i>Brandenburg</i>
Stadtwerke Brühl GmbH	BUS Engeldorfer Straße 2 50321 Brühl <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Cottbusverkehr GmbH (CV)	BUS-TRAM Walther-Rathenau-Straße 38 03044 Cottbus <i>Brandenburg</i>
Verkehrsbetriebe Buchholz i. d. N. GmbH (Vebu)	BUS Maurerstraße 10 21244 Buchholz / Nahe <i>Niedersachsen</i>	Maass Reisen GmbH Linienverkehr und Touristik	BUS Altenwalder Chaussee 77 27474 Cuxhaven <i>Niedersachsen</i>
Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH	BUS Marienränke 35 39288 Burg <i>Sachsen-Anhalt</i>	Stadtwerke Dachau – Verkehrsbetrieb	BUS Brunngartenstraße 3 85221 Dachau <i>Bayern</i>
Rinteln-Stadthagener Verkehrs GmbH (RStV)	GV-EIU Biermannstraße 33 29221 Celle <i>Niedersachsen</i>	Deutsche Museums- Eisenbahn GmbH	TRAM-EPV-GV-EIU Steinstraße 7 64291 Darmstadt <i>Hessen</i>
Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE)	BUS-GV-EIU Biermannstraße 33 29221 Celle <i>Niedersachsen</i>	HEAG mobilo GmbH (HEAG)	TRAM Klappacher Straße 172 64285 Darmstadt <i>Hessen</i>
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH	BUS Nienburger Straße 50 29225 Celle <i>Niedersachsen</i>	Delbus GmbH & Co. KG	BUS Bahnhofstraße 22 27749 Delmenhorst <i>Niedersachsen</i>
Lembke, Koschick & Co. Omnibus-Verkehrsbetrieb	BUS Nienburger Straße 50 29225 Celle <i>Niedersachsen</i>	Dessauer Verkehrs GmbH (DVG)	BUS-TRAM Erich-Köckert-Straße 48 06842 Dessau <i>Sachsen-Anhalt</i>
Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG)	BUS-TRAM Carl-von-Ossietzky-Straße 186 09127 Chemnitz <i>Sachsen</i>	Fahrzeugtechnik Dessau AG – Railroad Technologies <i>Sachsen-Anhalt</i>	EIU Am Waggonbau 11 06844 Dessau <i>Sachsen-Anhalt</i>
Wismut GmbH Niederlassung Ronneburg	GV Jagdschänkenstraße 29 09117 Chemnitz <i>Sachsen</i>	TLG Transport & Logistik AG	GV Bertolt-Brecht-Straße 22 06844 Dessau <i>Sachsen-Anhalt</i>
Autobus GmbH Sachsen – Regionalverkehr Chemnitz (Autobus Sachsen)	BUS Zwickauer Straße 58 09112 Chemnitz <i>Sachsen</i>	Stadtverkehr Detmold GmbH	BUS Lange Straße 77 32756 Detmold <i>Nordrhein-Westfalen</i>
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH	V Am Rathaus 2 09111 Chemnitz <i>Sachsen</i>	Kreis-Verkehrs-Gesellschaft Offenbach mbH	BUS-V Masayaplatz 18 63128 Dietzenbach <i>Hessen</i>
City-Bahn Chemnitz GmbH (CBC)	TRAM-EPV-EIU Krenkelstraße 6 09120 Chemnitz <i>Sachsen</i>	Stadtmarketing- und Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Kirschfeld 8 41542 Dormagen <i>Nordrhein-Westfalen</i>

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Dortmunder Eisenbahn GmbH (DE)	GV-EIU Speicherstraße 23 44147 Dortmund (02 31) 9 83 95	Nordrhein-Westfalen	duisport – Duisburger Hafen AG	GV-EIU Alte Ruhrorter Straße 42-52 47119 Duisburg (02 03) 80 3-1	Nordrhein-Westfalen
Dortmunder Stadtwerke AG	BUS-TRAM Deggingstraße 40 44141 Dortmund (02 31) 9 55-00	Nordrhein-Westfalen	Eisenbahn und Häfen GmbH (EH)	GV Franz-Lenze-Straße 15 47166 Duisburg (02 03) 52-24700	Nordrhein-Westfalen
H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH	EPV Emil-Figge-Straße 71 d 44227 Dortmund (0231) 7 57-55 / -56	Nordrhein-Westfalen	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG (DVG)	BUS-TRAM Bungertstraße 27 47053 Duisburg (02 03) 6 04-0	Nordrhein-Westfalen
Verkehrsbetriebe Dreieich c/o Stadtwerke Dreieich GmbH (VBD)	BUS Eisenbahnstraße 140 63303 Dreieich (0 61 03) 6 02-2 36	Hessen	SBB Cargo Deutschland GmbH	GV Schifferstraße 200 47059 Duisburg (02 03) 607 8302	Nordrhein-Westfalen
Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB)	BUS-TRAM Trachenberger Straße 40 01129 Dresden (03 51) 8 57-0	Sachsen	Verkehrsgesellschaft Döbeln mbH	BUS Am Gewerbegebiet 5 04720 Ebersbach (0 34 31) 6 70 60	Sachsen
Regionalverkehr Dresden GmbH (RVD)	BUS Ammonstraße 25 01067 Dresden (03 51) 49 21-320	Sachsen	Barnimer Busgesellschaft mbH (BBG)	BUS Poratzstraße 68 16225 Eberswalde (0 33 34) 5 20	Brandenburg
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	GV-EIU Magdeburger Straße 58 01067 Dresden (03 51) 49 82 0	Sachsen	PalatinaBus GmbH	BUS Weinstraße 8 67480 Edenkoben (0 63 23) 2 81-0	Rheinland-Pfalz
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH	V Leipziger Straße 120 01127 Dresden (03 51) 8 52 65-0	Sachsen	SAX-BUS Eilenburger Busverkehr GmbH	BUS Gustav-Adolf-Ring 2 04838 Eilenburg (0 34 23) 70 06-0	Sachsen
Dürener Kreisbahn GmbH (DKB)	BUS Kölner Landstraße 271 52351 Düren (0 24 21) 39 01-0	Nordrhein-Westfalen	Ilmebahn GmbH (ILM)	BUS-GV-EIU Dr.-Friedrich-Uhde-Straße 24 37574 Einbeck (0 55 61) 93 25-0	Niedersachsen
Rurtalbahn GmbH	EPV-GV-EIU Kölner Landstraße 271 52351 Düren (0 24 21) 39 0142	Nordrhein-Westfalen	Kommunale Personen-nahverkehrsgesellschaft Eisenach mbH	BUS Bahnhofstraße 34 99817 Eisenach (036921) 9 13-0	Thüringen
Busverkehr Rheinland GmbH	BUS Worringer Straße 34-42 40211 Düsseldorf (02 11) 1 69 90-0	Nordrhein-Westfalen	HTB-Hörseltalbahn GmbH	GV-EIU Adam-Opel-Straße 100 99817 Eisenach (0 36 91) 66 31 60	Thüringen
Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG (IDR-AG)	GV Henkelstraße 164 40589 Düsseldorf (02 11) 7 48 36-0	Nordrhein-Westfalen	EKO Transportgesellschaft mbH	GV-EIU Werkstraße 1 15890 Eisenhüttenstadt (0 33 64) 37-50 60	Brandenburg
Rheinbahn AG (Rheinbahn)	BUS-TRAM-EIU Hansaallee 1 40549 Düsseldorf (02 11) 5 82-01	Nordrhein-Westfalen	Regionalbahn Zeitz GmbH & Co. KG	EPV-GV Hauptstraße 30 06729 Elsteraue OT Alt-Tröglitz (0 34 41) 8 290 7-09	Sachsen-Anhalt
DB Regio NRW GmbH	BUS-EPV Willi-Becker-Allee 11 40227 Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	Stadtwerke Emden GmbH (SWE)	BUS Martin-Faber-Straße 11-13 26721 Emden (0 49 21) 83-0	Niedersachsen

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH (VER)	BUS Wuppermannshof 7 58256 Ennepetal (0 23 33) 97 85-0	Nordrhein-Westfalen	Aktiv Bus Flensburg GmbH	BUS Apenrader Straße 22 24939 Flensburg (04 61) 1 50 17-0	Schleswig-Holstein
Erfurter Verkehrsbetriebe AG (EVAG)	BUS-TRAM Am Urbicher Kreuz 20 99099 Erfurt (03 61) 43 90-0	Thüringen	Zweckverband Kraftwagenbetrieb Wetterau	BUS Niddastraße 62 61197 Florstadt (0 60 35) 96 03-0	Hessen
Erfurter Industriebahn GmbH	EPV-GV-EIU Am Rasenrain 16 99086 Erfurt (03 61) 7 42 07-0	Thüringen	NedBahnen Deutschland GmbH	EPV Kantstraße 12 60316 Frankfurt / Main (0 69) 26090230	Hessen
Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH (ESTW)	BUS Frauenauracher Straße 90 91056 Erlangen (0 91 31) 8 23-0	Bayern	In-der-City-Bus GmbH	BUS Am Römerhof 27 60486 Frankfurt / Main (0 69) 719-1893-0	Hessen
Stadtwerke Essen AG – Hafenbetrieb	GV-EIU Hafenstraße 239 - 247 45356 Essen (02 01) 8 00-29 01	Nordrhein-Westfalen	Hessische Landesbahn GmbH	BUS-TRAM-EPV-GV-EIU Mannheimer Straße 15 60329 Frankfurt / Main (0 69) 24 25 24-0	Hessen
Essener Verkehrs-AG	BUS-TRAM Zweigertstraße 34 45130 Essen (02 01) 8 26-0	Nordrhein-Westfalen	Verkehrsgesellschaft mbH Untermain	BUS Mainzer Landstraße 181 60327 Frankfurt / Main (0 69) 75 80 95-0	Hessen
Rail4Chem Eisenbahn- verkehrsgesellschaft mbH	GV Schützenbahn 60 45127 Essen (02 01) 43 04-0	Nordrhein-Westfalen	HFM Hafen Frankfurt Managementgesellschaft mbH	GV-EIU Lindleystraße 14 60314 Frankfurt / Main (0 69) 2 12-3 60 37	Hessen
Abellio GmbH	BUS-TRAM Bredeneyer Straße 2 45133 Essen (02 01) 18 58-0	Nordrhein-Westfalen	Stadtwerke Verkehrs- gesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)	BUS-TRAM-EPV Kurt-Schumacher-Straße 10 60311 Frankfurt / Main (0 69) 2 13-0	Hessen
Schefenacker Reise- und Verkehrs-GmbH & Co. KG	BUS Wolf-Hirth-Straße 6 73730 Esslingen (07 11) 31 97 4-0	Baden-Württemberg	Alpina Rhein-Main GmbH & Co KG	BUS Flinschstraße 22 60388 Frankfurt / Main (0 69) 42 09 69-0	Hessen
Städtischer Verkehrsbetrieb Esslingen am Neckar	BUS Heilbronner Straße 70 73728 Esslingen (07 11) 35 12-31 20	Baden-Württemberg	HLB Basis AG	BUS-TRAM-EPV-GV-EIU Mannheimer Straße 15 60329 Frankfurt / Main (0 69) 24 25 24-0	Hessen
Stadtverkehr Euskirchen GmbH (SVE)	BUS Oststraße 1 - 5 53879 Euskirchen (0 22 51) 14 14-0	Nordrhein-Westfalen	Hersfelder Eisenbahn- Gesellschaft mbH	BUS Mannheimer Straße 15 60329 Frankfurt / Main (0 66 29) 91 92 33	Hessen
Kreisverkehrsgesellschaft Euskirchen mbH	BUS-V Jülicher Ring 32 a 53879 Euskirchen (0 22 51) 95 72 10	Nordrhein-Westfalen	DB Regio AG	EPV Stephensonstraße 1 60326 Frankfurt / Main (0 69) 265-0	Hessen
Verkehrsbetriebe Extertal – Extertalbahn GmbH (VBE)	BUS-EPV-GV-EIU Am Bahnhof 1 32699 Extertal (0 52 62) 4 09-0	Nordrhein-Westfalen	traffiQ – Lokale Nahverkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH	V Kurt-Schumacher-Straße 10 60311 Frankfurt / Main 0 69/2 13-2 69 03	Hessen
Elster-Nahverkehrs GmbH	BUS Nach dem Horst 43 03238 Finsterwalde (0 35 31) 65 00-0	Brandenburg	DB Netz AG	EPV-GV-EIU Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt / Main (0 69) 26 50	Hessen

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

DB RegioNetzVerkehrs GmbH <i>Hessen</i>	EPV Stephensonstraße 1 60326 Frankfurt / Main (0 69) 2 65 - 76 67	infra fürth verkehr gmbh <i>Bayern</i>	BUS Leyher Straße 69 90763 Fürth (09 11) 97 04-2 11
Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt / Oder (SVF) <i>Brandenburg</i>	BUS-TRAM Böttnerstraße 1 15232 Frankfurt / Oder (03 35) 5 64 86-0	ÜWAG Verkehrs-GmbH (ÜVG) <i>Hessen</i>	BUS Bahnhofstraße 2 36037 Fulda (06 61) 12-0
EfW-Verkehrsgesellschaft mbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Breite Straße 79 50226 Frechen (0 22 34) 94 84 73	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen (GW) <i>Bayern</i>	BUS Adlerstraße 25 82467 Garmisch-Partenkirchen (0 88 21) 7 53-0
Verkehrsbetriebe Kreis Freiberg GmbH <i>Sachsen</i>	BUS Frauensteiner Straße 105 09599 Freiberg (0 37 31) 26 04 11	WestEnergie und Verkehr GmbH & Co. KG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV-EIU Haihover Straße 19 52511 Geilenkirchen (0 24 31) 88-67 50
Freiberger Eisenbahngesellschaft mbH <i>Sachsen</i>	EPV Carl-Schiffner-Straße 26 09599 Freiberg (0 37 31) 3 00 77-0	Kreiswerke Gelnhausen GmbH (KWG) <i>Hessen</i>	BUS Barbarossastraße 26 63571 Gelnhausen (0 60 51) 84-0
SüdbadenBus GmbH (SBG) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Bismarckallee 2 a 79098 Freiburg (07 61) 3 68 03-0	Verkehrsverbund Rhein-Ruhr GmbH (VRR) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	V Augustastraße 1 45879 Gelsenkirchen (02 09) 15 84-0
Freiburger Verkehrs AG (VAG) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-TRAM Besançonallee 99 79111 Freiburg (07 61) 45 11-0	Gelsen-Log. Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Ebertstraße 30 45879 Gelsenkirchen (02 09) 9 54-18 40
Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	V Bismarckallee 4 79098 Freiburg (07 61) 2 07 28-0	Geraer Verkehrsbetrieb GmbH (GVB) <i>Thüringen</i>	BUS-TRAM Zoitzbergstraße 3 07551 Gera (03 65) 73 90-0
Breisgau-S-Bahn GmbH (BSB) <i>Baden-Württemberg</i>	EPV Besançonallee 99 79111 Freiburg (07 61) 45 11-1 01	Oberhavel Verkehrsgesellschaft mbH <i>Brandenburg</i>	BUS Annahofers Straße 1a 16767 Germendorf (0 33 01) 6 99-2 11
Freisinger Parkhaus und Verkehrs-GmbH <i>Bayern</i>	BUS Wippenhauser Straße 19 85354 Freising (0 81 61) 1 83-0	Stadtwerke Gersthofen (SWG) <i>Bayern</i>	BUS Rathausplatz 1 86368 Gersthofen (08 21) 24 91-4 80
Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH & Co. KG (BOB) <i>Baden-Württemberg</i>	EPV Kornblumenstraße 7/1 88046 Friedrichshafen (0 75 41) 5 05-0	Stadtwerke Gießen AG (SWG) <i>Hessen</i>	BUS Lahnstraße 31 35398 Gießen (06 41) 7 08-0
Stadtverkehr Friedrichshafen GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Kornblumenstraße 7/1 88046 Friedrichshafen (0 75 41) 5 05-0	RAG Bahn und Hafen GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Talstraße 7 45966 Gladbeck (02043) 501 574
Busverkehr Oder-Spree GmbH (BOS) <i>Brandenburg</i>	BUS James-Watt-Straße 4 15517 Fürstenwalde (0 33 61) 55 61-0	Verkehrsgesellschaft Görlitz GmbH <i>Sachsen</i>	BUS-TRAM Zittauer Straße 71 - 73 02826 Görlitz (0 35 81) 33 95-00
Infra Fürth Holding GmbH & Co. KG <i>Bayern</i>	EIU Leyher Straße 69 90763 Fürth (09 11) 97 04-327	Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS Gustav-Bielefeld-Straße 1 37079 Göttingen (05 51) 38 44 44-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Stadtwerke Goslar – Verkehrsbetrieb <i>Niedersachsen</i>	BUS Stapelner Straße 6 38644 Goslar (0 53 21) 5 53-0	Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS-TRAM Freiimfelder Straße 74 06112 Halle / Saale (03 45) 58 1-0
Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH (TWSB) <i>Thüringen</i>	TRAM Waltershäuser Straße 98 99867 Gotha (0 36 21) 4 31-0	Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV) <i>Hamburg</i>	V Steinstraße 7 20095 Hamburg (0 40) 32 57 75-0
Verkehrsbetrieb Greifswald GmbH (VBG) <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Gützkower Landstraße 19 - 21 17489 Greifswald (0 38 34) 53 24 60	Verkehrsbetriebe Hamburg- Holstein AG <i>Hamburg</i>	BUS Curslackner Neuer Deich 37 21029 Hamburg (0 40) 7 25 94-0
AHG Handel & Logistik GmbH & Co. KG <i>Brandenburg</i>	GV-EIU Am Seegraben 16 03058 Groß Gaglow (03 55) 5 84 06 21	Hamburg Port Authority AöR <i>Hamburg</i>	GV-EIU Dalmannstraße 1 20457 Hamburg (0 40) 4 28 47-0
Riedwerke Kreis Groß-Gerau <i>Hessen</i>	BUS Wasserweg 12 64521 Groß-Gerau (0 61 52) 71 95 22	Hamburger Hochbahn AG (Hochbahn) <i>Hamburg</i>	BUS-TRAM-EPV Steinstraße 20 20095 Hamburg (0 40) 32 88-0
SLG Spitzke Logistik GmbH <i>Brandenburg</i>	GV Märkische Allee 39 - 41 14979 Großbeeren (03 37 01) 9 01-355	S-Bahn Hamburg GmbH <i>Hamburg</i>	EPV Museumstraße 39 22765 Hamburg (0 40) 39 18-50 332
Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH <i>Sachsen</i>	BUS Bahnhofstraße 4 01558 Großenhain (0 35 22) 52 25-0	Friedrich Jasper Rund- und Gesellschaftsfahrten GmbH (Jasper) <i>Hamburg</i>	BUS Mühlendamm 86 22087 Hamburg (0 40) 22 71 06-0
Neißeverkehr GmbH <i>Brandenburg</i>	BUS Dubrauweg 47 03172 Guben (0 35 61) 50 87-0	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH (KVG Hameln) <i>Niedersachsen</i>	BUS Bahnhofsplatz 1 31785 Hameln (0 51 51) 7 88-9 00
Teutoburger Wald- Eisenbahn-AG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Am Grubenhof 2 33330 Gütersloh (0 52 41) 23 400-0	Hafen Hamm GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Hafenstraße 26 59065 Hamm (0 23 81) 2 74-13 10
Stadtwerke Gütersloh GmbH (SWG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Berliner Straße 260 33330 Gütersloh (0 52 41) 82-0	Verkehrsbetrieb Hamm GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Kampshege 7 59069 Hamm (0 23 81) 2 74-0
Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG (OVAG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Kölner Straße 237 51645 Gummersbach (0 22 61) 92 60-0	Stadtwerke Hanau GmbH – Abteilung Mainhafen (SWH) <i>Hessen</i>	GV-EIU Saarstraße 12 63450 Hanau (0 61 81) 3 65-2 01
Hagener Straßenbahn AG (HST) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Am Pfannenofen 25 58097 Hagen (0 23 31) 2 08-0	Hanauer Straßenbahn AG (HSB) <i>Hessen</i>	BUS Daimlerstraße 5 63450 Hanau (0 61 81) 3 00 88-0
Halberstädter Verkehrs- GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS-TRAM Gröperstraße 83 38820 Halberstadt (0 39 41) 56 61-5	Hafen Hannover GmbH (HHG) <i>Niedersachsen</i>	GV-EIU Hansastraße 38 30419 Hannover (05 11) 168-42695
Halberstädter Bus-Betrieb GmbH (HBB) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Tschaikowskistraße 4 38820 Halberstadt (0 39 41) 57 31-0	Städtische Häfen Hannover – Hafen- und Anschlussbetriebe (SHH) <i>Niedersachsen</i>	GV Hansastraße 38 30419 Hannover (05 11) 16 84- 26 95

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Großraum-Verkehr V
Hannover üstra Service Karmarschstraße 30/32
Center City 30159 Hannover
Niedersachsen (05 11) 1668-2257

üstra Hannoversche BUS-TRAM
Verkehrsbetriebe AG Am Hohen Ufer 6
(üstra) 30159 Hannover
Niedersachsen (05 11) 16 68-0

Misburger Hafengesellschaft GV
mbH Am Hafen 3
30629 Hannover
Niedersachsen (05 11) 58 99 98-60

RegioBus Hannover GmbH BUS
(Regiobus) Georgstraße 54
30159 Hannover
Niedersachsen (05 11) 3 68 88-0

ÜSTRA REISEN GmbH BUS-TRAM
Nordmannpassage 6
30159 Hannover
Niedersachsen (05 11) 7 00 95-10

intalliance AG BUS-TRAM-EPV
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover
Niedersachsen (05 11) 16 68-0

Delmenhorst-Harpstedter BUS-GV-EIU
Eisenbahn GmbH (DHE) Am Bahnhof 3
27243 Harpstedt
Niedersachsen (0 42 44) 93 55 0

Westfälische Lokomotiv- GV
Fabrik Karl Reuschling Eickener Straße 45
GmbH & Co KG 45525 Hattingen
Nordrhein-Westfalen (0 23 24) 50 00-0

HzL Hohenzollerische BUS-EPV-GV-EIU
Landesbahn AG (HzL) Bahnhofstraße 21
72379 Hechingen
Baden-Württemberg (0 74 71) 18 06-0

Verkehrsverbund Neckar- V
Alb-Donau GmbH Tübinger Straße 14
72379 Hechingen
Baden-Württemberg (07471) 93 01 96-0

Heidelberger Straßen- und BUS-TRAM
Bergbahn AG (HSB AG) Bergheimer Straße 155
69115 Heidelberg
Baden-Württemberg (0 62 21) 5 13-0

Heidenheimer Verkehrs- BUS
gesellschaft mbH (HVG) Steinheimer Straße 73
89518 Heidenheim
Baden-Württemberg (0 73 21) 35 82-0

Stadtwerke Heilbronn BUS-TRAM-GV-EIU
GmbH (SWH) Weipertstraße 49
74076 Heilbronn
Baden-Württemberg (0 71 31) 56-25 44

Heilbronner Hohenloher V
Haller Nahverkehr GmbH Olgastraße 2
(HNV) 74072 Heilbronn
Baden-Württemberg (0 71 31) 8 88 86 10

Kreisbahn Mansfelder Land EPV-GV-EIU
GmbH Ahlsdorfer Weg 10
06311 Helbra
Sachsen-Anhalt (03 47 72) 2 02 57

Usedomer Bäderbahn EPV-EIU
GmbH Am Bahnhof 1
17424 Heringsdorf
Mecklenburg-Vorpommern (03 83 78) 2 71-0

Deutsche Steinkohle AG BK EIU
V3 /Werksbahnen u. Shamrockring 1
Produktlager 44623 Herne
Nordrhein-Westfalen (0 20 43) 5 01-0

Straßenbahn Herne – BUS
Castrop-Rauxel GmbH An der Linde 41
(HCR) 44627 Herne
Nordrhein-Westfalen (0 23 23) 38 93-0

Wanne-Herner Eisenbahn GV-EIU
und Hafen GmbH (WHE) Am Westhafen 27
44653 Herne
Nordrhein-Westfalen (0 23 25) 7 88-0

Vestische Straßenbahnen BUS
GmbH Westerholter Straße 550
45701 Herten
Nordrhein-Westfalen (0 23 66) 1 86-0

Verkehrsgesellschaft BUS
Südharz mbH Ritteröder Straße 11
06333 Hettstedt
Sachsen-Anhalt (0 34 76) 8 89 20

Hafenbetriebsgesellschaft GV-EIU
mbH Hildesheim Hafenstraße 20
31137 Hildesheim
Niedersachsen (0 51 21) 5 33 84

Stadtverkehr Hildesheim BUS
GmbH (SVHi) Römerring 1
31137 Hildesheim
Niedersachsen (0 51 21) 5 08-242

HofVerkehr GmbH BUS
(HofVerkehr) Unterkotzauer Weg 25
95028 Hof
Bayern (0 92 81) 8 12-0

Main-Taunus- BUSV
Verkehrsgesellschaft mbH Am Kreishaus 1-5
(MTV) 65719 Hofheim
Hessen (0 61 92) 95 109-11

Rhein-Main- V
Verkehrsverbund GmbH Alte Bleiche 5
(RMV) 65719 Hofheim
Hessen (0 61 92) 2 94-0

Autobus Sippel GmbH BUS
Hessenstraße 16
65719 Hofheim
Hessen (0 61 22) 91 24-0

Verkehrsbetriebe BUS-GV-EIU
Grafschaft Hoya GmbH Am Bahnhof 1
(VGH) 27318 Hoya
Niedersachsen (0 42 51) 9 35 50

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Verkehrsgesellschaft Schwarze-Elster mbH (VSE)	BUS Industriegelände Straße B Nr. 8 02977 Hoyerswerda (0 35 71) 46 96 00	Sachsen	Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH – Rheinhafen (KVVH) Baden-Württemberg	EIU Werftstraße 2 76189 Karlsruhe (07 21) 5 99-74 00
Stadtverkehr Hürth GmbH	BUS Friedrich-Ebert-Straße 40 50354 Hürth (0 22 33) 5 39 03	Nordrhein-Westfalen	Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH (VBK)	BUS-TRAM Tullastraße 71 76131 Karlsruhe 07 21 / 61 07-0
InfraServ GmbH & Co. Knapsack KG Chemiepark Knapsack	GV Industriestraße 50354 Hürth (0 22 33) 48-10 94	Nordrhein-Westfalen	Karlsruher Verkehrsverbund V GmbH (KVV)	Tullastraße 71 76131 Karlsruhe (07 21) 61 07-0
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH	V Bahnhofstraße 2 55218 Ingelheim / Rhein (0 61 32) 78 96-0	Rheinland-Pfalz	Regionalverkehr Kurhessen GmbH (RKH)	BUS Bosestraße 3 34121 Kassel (05 61) 2 00 98-0
Ingolstädter Verkehrs- Gesellschaft mbH (INVG)	V Dollstraße 7 85049 Ingolstadt (08 41) 9 34 18-0	Bayern	Kasseler Verkehrs- Gesellschaft AG (KVG)	BUS-TRAM Königstor 3 - 13 34117 Kassel (05 61) 30 89-0
Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH (JeNah)	BUS-TRAM Keßlerstraße 29 07745 Jena (0 36 41) 4 14-0	Thüringen	Nordhessischer Verkehrsverbund mbH	V Bahnhofsplatz 1 34117 Kassel (05 61) 7 09 49-49
Technische Werke Kaiserslautern Verkehrs-AG (TWK)	BUS Stiftswaldstraße 4 67657 Kaiserslautern (06 31) 71 07-0	Rheinland-Pfalz	Seehafen Kiel GmbH & Co. KG	GV-EIU Bollhörnkai 1 24103 Kiel (04 31) 98 22-0
TransRegio Deutsche Regionalbahn GmbH	EPV-EIU Eisenbahnstraße 73 67655 Kaiserslautern (0 26 51) 4 95 20	Rheinland-Pfalz	Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH	BUS-GV-EIU Diedrichstraße 5 24143 Kiel (04 31) 70 58-11
WVV Westpfalz Verkehrsverbund GmbH (WVV)	V Bahnhofstraße 22 67655 Kaiserslautern (06 31) 3 16 75-0	Rheinland-Pfalz	Autokraft GmbH (AK)	BUS Hamburger Chaussee 10 24114 Kiel (04 31) 6 66-0
AKN Eisenbahn AG (AKN)	EPV-GV-EIU Rudolf-Diesel-Straße 2 24568 Kaltenkirchen (0 41 91) 9 33-0	Schleswig-Holstein	Kieler Verkehrsgesellschaft mbH (KVG)	BUS Werftstraße 233/243 24143 Kiel (04 31) 5 94-02
nordbahn Eisenbahn-GmbH & Co. KG	EPV Rudolf-Diesel-Straße 2 24568 Kaltenkirchen (0 41 91) 9 33-0	Schleswig-Holstein	DWK GmbH & Co. KG	GV Diedrichstraße 9 24143 Kiel 04 31/7 06 96-6
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	BUS Lünener Straße 13 59174 Kamen (0 23 07) 2 09-0	Nordrhein-Westfalen	Eisenbahnverkehrsunter- nehmen Vossloh Locomotives GmbH (VL)	GV Falckensteiner Str. 2 24159 Kiel (04 31) 39 99-30 89
Albtal-Verkehrs- Gesellschaft mbH (AVG)	BUS-EPV-GV-EIU Tullastraße 71 76131 Karlsruhe (07 21) 61 07-0	Baden-Württemberg	V.V.I.P. Kiel GmbH	V Werftstraße 233/243 24143 Kiel (04 31) 5 94-12 54
SüdwestBus Regionalbusverkehr Südwest GmbH (RVS)	BUS Gartenstraße 78 76135 Karlsruhe (07 21) 84 06-0	Baden-Württemberg	DB Regio AG Regionalbahn Schleswig-Holstein (DB Regio AG)	EPV Alte Lübecker Chaussee 15 24114 Kiel (04 31) 24 79-406

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Rhein-Mosel Verkehrsgesellschaft mbH (RMV) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Neversstraße 5 56068 Koblenz (02 61) 1 00 01-0	SBB GmbH	EPV-EIU Hafenstraße 10 78462 Konstanz (0 75 31) 36188-0
Stadtwerke Koblenz GmbH (SWK) <i>Rheinland-Pfalz</i>	GV-EIU Peter-Altmeier-Ufer 50 56068 Koblenz (02 61) 9 11 63-0	<i>Baden-Württemberg</i>	EnergieWaldeck- Frankenberg GmbH (EWF)
Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG (KEVAG) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Schützenstraße 80 - 82 56068 Koblenz (02 61) 3 92-0		BUS Arolser Landstraße 27 34497 Korbach (0 56 31) 9 55-0
Kraftwagen-Verkehr Koblenz GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Schützenstraße 80 - 82 56068 Koblenz (02 61) 3 92-0	<i>Hessen</i>	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld (HuB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>
Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Harry-Blum-Platz 2 50678 Köln (02 21) 3 90-0		GV-EIU Oberstraße 13 47829 Krefeld (0 21 51) 49 27-0
RWE Power AG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Stüttgenweg 2 50935 Köln (02 21) 4 80-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>	SWK Mobil GmbH (SWK) <i>Nordrhein-Westfalen</i>
Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	V Krebsgasse 5 - 11 50667 Köln (02 21) 2 08 08-0		BUS-TRAM-GV-EIU St.Töniser Straße 124 47804 Krefeld (0 21 51) 98-0
Kölner Verkehrs-Betriebe AG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM-EPV Scheidtweilerstraße 38 50933 Köln (02 21) 5 47-0	<i>Bayern</i>	Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH <i>Bayern</i>
Dienstleistungsges. für Kommunikationsanl. Stadt- und Regionalverkehr mbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Robert-Perthel-Straße 79 50739 Köln (02 21) 95 44 42-0		V Hans-Lingl-Straße 1 86381 Krumbach (0 82 82) 8 18 30
Angel Trains International <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EPV Neusser Straße 93 50670 Köln (02 21) 91 40 90-00	<i>Baden-Württemberg</i>	Nahverkehr Hohenlohekreis (NVH) <i>Baden-Württemberg</i>
Lutra GmbH Hafen Königs Wusterhausen (Lutra GmbH) <i>Brandenburg</i>	GV Hafenstraße 18 15711 Königs Wusterhausen (0 33 75) 671-0		BUS Hauptstraße 41 74653 Künzelsau (0 79 40) 91 44-0
Bergbahnen im Siebengebirge AG Drachenfelsbahn <i>Nordrhein-Westfalen</i>	TRAM Drachenfelsstraße 53 53639 Königswinter (0 22 23) 92 09-0	<i>Brandenburg</i>	Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrs- gesellschaft mbH <i>Brandenburg</i>
Regionalverkehr Köthen GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Am Flugplatz 1 06366 Köthen (0 34 94) 36 69 0		BUS Perleberger Straße 64 16866 Kyritz (03 39 71) 3 08 60
Stadtwerke Konstanz GmbH (SWK) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Max-Stromeyer-Straße 21-29 78467 Konstanz (0 75 31) 8 03-0	<i>Baden-Württemberg</i>	SWEG Südwestdeutsche Verkehrs-AG <i>Baden-Württemberg</i>
			BUS-EPV-GV-EIU Rheinstraße 8 77933 Lahr (0 78 21) 27 02-0
		<i>Rheinland-Pfalz</i>	Kuckucksbähnel Bahnbetriebs GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>
			EPV-EIU Sommerbergstraße 3 67466 Lambrecht (0 63 25) 18 10
		<i>Hessen</i>	Verkehr & Tourismus Lampertheim GmbH & Co. KG <i>Hessen</i>
			BUS Industriestraße 40 68623 Lampertheim (0 62 06) 92 84-0
		<i>Bayern</i>	Stadtwerke Landshut (StW. LA) <i>Bayern</i>
			BUS Christoph-Dorner-Straße 9 84028 Landshut (08 71) 14 36-27 00
		<i>Hessen</i>	Stadtwerke Langen GmbH (SWL) <i>Hessen</i>
			BUS Weserstraße 14 63225 Langen (0 61 03) 5 95-0
		<i>Niedersachsen</i>	Schiffahrt der Inselgemeinde Langeoog – Inselbahn <i>Niedersachsen</i>
			EPV-GV-EIU Hauptstraße 28 26465 Langeoog (0 49 72) 6 93-0
		<i>Thüringen</i>	EW Bus GmbH <i>Thüringen</i>
			BUS Abbestraße 8 37327 Leinefelde-Worbis (0 36 05) 51 52-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH (LVB)	BUS-TRAM Karl-Liebknecht-Straße 8-12 04107 Leipzig (03 41) 4 92-0	Sachsen	Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming mbH (VTF)	BUS Forststraße 16 14943 Luckenwalde (0 33 71) 62 81-0	Brandenburg
Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH Sitz Halle – Geschäftsstelle Leipzig	V Karl-Liebknecht-Straße 8 04107 Leipzig (03 41) 8 68 43-0	Sachsen-Anhalt	Ludwigsburger Verkehrslinien Reisebüro Jäger GmbH (LVL)	BUS Solitudeallee 16 71636 Ludwigsburg (0 71 41) 94 90-0	Baden-Württemberg
LEOLINER Fahrzeugbau Leipzig GmbH	TRAM Spinnereistraße 13 04179 Leipzig (03 41) 355-211-13	Sachsen	Hafenbetriebe Ludwigshafen am Rhein GmbH	GV-EIU Zollhofstraße 4 67061 Ludwigshafen (06 21) 59 84-0	Rheinland-Pfalz
IFTEC GmbH & Co. KG	TRAM Martin-Luther-Ring 13 04109 Leipzig (03 41) 4 92-31 00	Sachsen	Verkehrsbetriebe Ludwigshafen GmbH (VBL)	BUS-TRAM Hauptstraße 320 67067 Ludwigshafen (06 21) 54 04-0	Rheinland-Pfalz
Leipziger Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH	GV Nonnenstraße 39 04229 Leipzig 03 41/6 99 27 53	Sachsen	Rhein-Haardtbahn GmbH (RHB)	EPV-EIU Industriestraße 3-5 67063 Ludwigshafen (06322) 6006-31	Rheinland-Pfalz
InfraLeuna Infrastruktur und Service GmbH	GV-EIU Am Haupttor, Bürocenter 06237 Leuna (0 34 61) 43-40 36	Sachsen-Anhalt	BASF Aktiengesellschaft WLL/R Service Center Railway	GV-EIU B 818, Carl-Bosch-Str. 38 67056 Ludwigshafen (06 21) 60-5 52 96	Rheinland-Pfalz
Eisenbahn Köln-Mülheim-Leverkusen, Bayer Industry Services GmbH & Co. OHG	GV-EIU 51368 Leverkusen (02 14) 30-3 29 58	Nordrhein-Westfalen	Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG)	GV-EIU An der Untertrave 14-16 23552 Lübeck (04 51) 79 00-0	Schleswig-Holstein
Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (KWS)	BUS Borsigstraße 18 51381 Leverkusen (0 21 71) 50 07-0	Nordrhein-Westfalen	Stadtverkehr Lübeck GmbH (SL)	BUS Ratekauer Weg 1 - 7 23554 Lübeck (04 51) 8 88-27 00	Schleswig-Holstein
Chemion Logistik GmbH C-DOR	GV 51368 Leverkusen (0 21 33) 51-34 77	Nordrhein-Westfalen	Lüchow-Schmarsauer Eisenbahn GmbH (LSE)	BUS-EIU Königsberger Straße 10 29439 Lüchow (0 58 41) 9 51-25	Niedersachsen
Stadtlinienverkehr Limburg a. d. Lahn	BUS Hospitalstraße 2 65549 Limburg (0 64 31) 2 03-0	Hessen	Märkische Eisenbahngesellschaft GmbH (MEG)	GV Wehberger Straße 80 58507 Lüdenscheid (0 23 51) 18 01-0	Nordrhein-Westfalen
Stadtwerke Lindau (B) GmbH & Co. KG Stadtbus Lindau (SW Lindau)	BUS Auenstraße 12 88131 Lindau / Bodensee (0 83 82) 7 04-0	Bayern	Märkische Verkehrsgesellschaft GmbH (MVG)	BUS Wehberger Straße 80 58507 Lüdenscheid (0 23 51) 18 01-0	Nordrhein-Westfalen
Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE)	GV-EIU Beckumer Straße 70 59555 Lippstadt (0 29 41) 7 45-0	Nordrhein-Westfalen	Regionalverkehr Münsterland GmbH	BUS-GV-EIU Borg 11 59348 Lüdinghausen (0 25 91) 9 39-0	Nordrhein-Westfalen
Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH	V Luisenstraße 16 79539 Lörrach (0 76 21) 41 54 60	Baden-Württemberg	SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH (SKWP)	GV-EIU Möllensdorfer Straße 13 06886 Lutherstadt Wittenberg (0 34 91) 68-0	Sachsen-Anhalt
Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH	BUS Nissanstraße 7 15926 Luckau (0 35 44) 50 01-0	Brandenburg	SCALAR Wittenberger Omnibusverkehr GmbH	BUS Nordendstraße 73 06886 Lutherstadt Wittenberg (0 34 91) 4 45-6	Sachsen-Anhalt

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH (MVB GmbH) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS-TRAM Otto-von-Guericke Straße 25 39104 Magdeburg (03 91) 5 48-0	Unternehmensgesellschaft Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	V B 1, 3 - 5 68159 Mannheim (06 21) 1 07 70-0
Magdeburger Hafen GmbH (MHG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	GV-EIU Saalestraße 20 39126 Magdeburg (03 91) 59 39-0	Rhein-Neckar-Verkehr GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-EPV Möhlstraße 27 68165 Mannheim (06 21) 4 65-0
PBSV-Verkehrs-GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	GV An der Halberstädter Chaus.10 39116 Magdeburg (03 91) 6 35 32-10	Stadtwerke Marburg GmbH (SWM) <i>Hessen</i>	BUS Am Krekel 55 35039 Marburg (0 64 21) 2 05-0
HarzBahn GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	EPV Kölner Platz - Bahnsteig 6 39104 Magdeburg (03 41) 25 61-7 80	Verkehrsgesellschaft Meißen mbH (VGM) <i>Sachsen</i>	BUS Hafenstraße 51 01662 Meißen (0 35 21) 74 16-0
Mainzer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS-TRAM Mozartstraße 8 55118 Mainz (0 61 31) 12-60 30	Personenverkehrs-gesellschaft Neuhaus a. Rennweg mbH <i>Thüringen</i>	BUS An der Bergbahn 1 98746 Mellenbach-Glasbach 03 67 05-2 01-0
Omnibusverkehr Rhein-Nahe GmbH (ORN) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Erthalstraße 1 55118 Mainz (0 61 31) 63 93-0	Emsländische Eisenbahn GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS-GV-EIU Bahnhofstraße 41 49716 Meppen (0 59 31) 93 36-0
Railion Deutschland AG <i>Rheinland-Pfalz</i>	GV Rheinstraße 2 55116 Mainz (0 61 31) 15-9	On Rail Gesellschaft für Eisenbahnausrüstung und Zubehör mbH (OR) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Steinesweg 10 40822 Mettmann (0 28 41) 880 56-0
Rhenus Keolis GmbH & Co. KG <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS-EPV Weißlilien-gasse 10 55116 Mainz (0 61 31) 1 44 82-25	Regionale Bahnges. Kaarst-Neuss-Düsseldorf-Erkrath-Mettmann-Wuppertal mbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EPV-EIU An der Regiobahn 15 40822 Mettmann (0 21 04) 3 05-0
Busverkehr RheinNeckar GmbH (BRN) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Willy-Brandt-Platz 7 68161 Mannheim (06 21) 1 20 03-0	Rheinisch-Bergische Eisenbahn-GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EPV An der Regiobahn 15 40822 Mettmann (0 21 04) 3 05-2 00
Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	V B 1, 3 - 5 68159 Mannheim (06 21) 1 07 70-0	Mindener Kreisbahnen GmbH (MKB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV-EIU Karlstraße 48 32423 Minden (05 71) 9 34 44-0
MVVVerkehr AG <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-TRAM Augustaanlage 59 68165 Mannheim (06 21) 2 90-0	REGIOBUS GmbH Mittweida <i>Sachsen</i>	BUS Altenburger Straße 52 09648 Mittweida (0 37 27) 9 68-0
MVV OEG AG <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-EPV-EIU Augustaanlage 59 68165 Mannheim (06 21) 290-0	Niederrheinische Versorgung und Verkehr AG (NVV AG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Odenkirchener Straße 201 41236 Mönchengladbach (0 21 66) 6 88-0
Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH <i>Baden-Württemberg</i>	GV-EIU Rheinkaistraße 2 68159 Mannheim (06 21) 2 92-29 91	Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG (NIAG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV-EIU Homberger Straße 113 47441 Moers (0 28 41) 2 05-0
Zentralwerkstatt für Verkehrsmittel Mannheim GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	BUS-TRAM Möhlstraße 27 68165 Mannheim (06 21) 4 65-4 29	Bahnen der Stadt Monheim GmbH (BSM) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV-EIU Daimlerstraße 10a 40789 Monheim / Rhein (0 21 73) 95 74-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis mbH <i>Thüringen</i>	BUS Bonatstraße 50 99974 Mühlhausen (0 36 01) 80 16 97	Bayerische CargoBahn GmbH <i>Bayern</i>	GV Edisonallee 5 89231 Neu-Ulm (07 31) 92 70 92-0
Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr (BtMH) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Duisburger Straße 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 4 51-0	OstseelandVerkehr GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	EPV-GV Warliner Straße 25 17034 Neubrandenburg (03 95) 4 30 84-0
Mülheimer Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM-GV Duisburger Straße 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 4 51-0	Neubrandenburger Verkehrsbetriebe GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Warliner Straße 6 17034 Neubrandenburg (03 95) 35 00-5 10
meoline GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Duisburger Straße 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 97 00-0	ZachariasVerkehrsbetrieb GmbH & Co. KG <i>Sachsen</i>	BUS Jahnweg 2 09544 Neuhausen (03 73 61) 4 70 80
Regionalverkehr OberBayern GmbH (RVO) <i>Bayern</i>	BUS Hirtenstraße 24 80335 München (0 89) 5 51 64-0	Vogtlandbahn-GmbH <i>Sachsen</i>	EPV Ohmstraße 2 08496 Neumark (03 76 00) 7 77-11
Stadtwerke München GmbH <i>Bayern</i>	BUS-TRAM Emmy-Noether-Straße 2 80287 München (0 89) 21 91-1	SWN Bäder und Verkehr GmbH (SWN) <i>Schleswig-Holstein</i>	BUS Bismarckstraße 51 24534 Neumünster (0 43 21) 2 02-0
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) <i>Bayern</i>	V Thierschstraße 2 80538 München	Neunkircher Verkehrs-AG (NVG) <i>Saarland</i>	BUS Wellesweilerstraße 146 66538 Neunkirchen (0 68 21) 2 40-2 40
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH <i>Bayern</i>	BUS-TRAM Emmy-Noether-Straße 2 80287 München (0 89) 21 91-1	Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Hammer Landstraße 3 41460 Neuss (0 21 31) 53 23-1 03
mucground Services Flughafen München GmbH (mucground) <i>Bayern</i>	BUS Terminalstraße Süd 85336 München-Flughafen (0 89) 9 75-9 38 01	Stadtwerke Neuss GmbH (SWN) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Hammer Landstraße 45 41460 Neuss (0 21 31) 53 10-0
Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH (WVG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV Krögerweg 11 48155 Münster (02 51) 62 70-0	Brohltal Schmalspureisenbahn Betriebsgesellschaft mbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	EPV-GV Kapellenstraße 12 56651 Niederzissen (0 26 36) 8 03 03
Stadtwerke Münster GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Hafenplatz 1 48155 Münster (02 51) 6 94-0	Brohltal-Eisenbahn GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	EIU Kapellenstraße 12 56651 Niederzissen (0 26 36) 97 40-0
WBWestfalen Bus GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Bahnhofstraße 1-5 48143 Münster (02 51) 28 74-0	<i>Bayern Bahn</i> <i>Betriebsgesellschaft mbH</i> <i>Bayern</i>	EPV Am Hohen Weg 30 86720 Nördlingen (0 90 81) 2 43 09
Nagoldtal Reisen Benz Omnibusbetriebs GmbH & Co <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Graf-Zeppelin-Straße 31 72202 Nagold (0 74 52) 83 96-0	Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH (VBW) <i>Niedersachsen</i>	BUS Atenser Allee 7 26954 Nordenham (0 47 31) 8 64-0
Personenverkehrsgesellscha ft Burgenlandkreis mbH (PVG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Graf-Stauffenberg-Straße 11 06618 Naumburg (0 34 45) 2 31 60	Stadtwerke Nordhausen Infrastruktur- und Verkehrsgesellschaft mbH <i>Thüringen</i>	BUS Robert-Blum-Straße 1 99734 Nordhausen (0 36 31) 6 39-0

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Verkehrsbetriebe Nordhausen GmbH <i>Thüringen</i>	TRAM-GV Robert-Blum-Straße 1 99734 Nordhausen (0 36 31) 6 39-0	Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG (N-Ports) <i>Niedersachsen</i>	EIU Hindenburgstraße 28 26122 Oldenburg (04 41) 7990
Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH (NVB) <i>Niedersachsen</i>	BUS Gildkamp 10 48529 Nordhorn (0 59 21) 3 01-0	Verkehr und Wasser GmbH (V.W.G.) <i>Niedersachsen</i>	BUS Felix-Wankel-Straße 9 26125 Oldenburg (04 41) 93 66-0
Bentheimer Eisenbahn AG (BE) <i>Niedersachsen</i>	BUS-EPV-GV-EIU Otto-Hahn-Straße 1 48529 Nordhorn (0 59 21) 80 33-0	Kraftverkehrsgesellschaft mbH BÖRDE-BUS (KVG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Schermmcker Winkel 5 39387 Oschersleben (0 39 49) 94 04-0
Verkehrsgemeinschaft Grafschaft Bentheim (VGB) <i>Niedersachsen</i>	BUS Frensdorfer Ring 2 48529 Nordhorn (0 59 21) 80 35-0	Stadtwerke Osnabrück AG <i>Niedersachsen</i>	BUS-GV-EIU Alte Poststraße 9 49074 Osnabrück (05 41) 3 44-0
Hafen Nürnberg-Roth GmbH (HNR) <i>Bayern</i>	EIU Rotterdamer Straße 2 90451 Nürnberg (09 11) 6 42 94-0	GET Georgsmarienhütte Eisenbahn und Transport GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS-GV-EIU Rheinstraße 90 - 122 49090 Osnabrück (0 54 01) 39-43 60
Verkehrsverbund Großraum V Nürnberg GmbH <i>Bayern</i>	BUS Rothenburger Straße 9 90443 Nürnberg (09 11) 2 70 75-0	END Verkehrsgesellschaft mbH <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Ludwig-Jahn-Str. 60 73760 Ostfildern (07 11) 78852609
VAG Verkehrs-AG Nürnberg <i>Bayern</i>	BUS-TRAM Südliche Fürther Straße 5 90429 Nürnberg (09 11) 2 83-0	E.ON Westfalen Weser AG (E.ON Westfalen Weser) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Tegelweg 25 33102 Paderborn (0 52 51) 5 03-75 62
Omnibusverkehr Franken GmbH <i>Bayern</i>	BUS Nelson-Mandela-Platz 18 90459 Nürnberg (09 11) 4 30 57-0	Stadtwerke Passau GmbH (SWP) <i>Bayern</i>	BUS Regensburger Straße 29 94036 Passau (08 51) 5 60-0
RCN Logistik GmbH <i>Bayern</i>	GV Katzwanger Straße 175 90461 Nürnberg (09 11) 2 19-61 13	Städtische Verkehrsbetriebe Pforzheim (SVP) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Heinrich-Witzenmann-Str. 13 75179 Pforzheim (0 72 31) 39-0
Stadtwerke Oberhausen AG (StOAG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-TRAM Max-Eyth-Straße 62 46149 Oberhausen (02 08) 8 35-0	Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE) <i>Baden-Württemberg</i>	V Heinrich-Witzenmann-Str. 13 75179 Pforzheim (0 72 31) 39 22 88
LOCON Logistik & Consulting AG <i>Brandenburg</i>	GV Dorfstraße 23 17291 Oberuckersee-Seehaus. (0 30) 29 77 35 90	Stadtwerke Pirmasens Verkehrs GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS An der Streckbrücke 4 66954 Pirmasens (0 63 31) 8 76-0
Offenbacher Verkehrs-Betriebe GmbH (OVB) <i>Hessen</i>	BUS Hebestraße 14 63065 Offenbach (0 69) 8 00 58-0	Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH (OVPS) <i>Sachsen</i>	BUS-TRAM Bahnhofstraße 14a 01796 Pirna (0 35 01) 7 92-0
Andreas Bonifer Spedition und Verkehrsunternehmen GmbH & Co KG <i>Hessen</i>	BUS Seligenstädter Straße 129 63073 Offenbach (0 69) 8 90 02-0	Plauener Straßenbahn GmbH (PSB) <i>Sachsen</i>	TRAM Melanchthonstraße 4 08523 Plauen (0 37 41) 2 99-40
Ortenau-S-Bahn GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	EPV Hauptstraße 26 77652 Offenburg (07 81) 92393-0	Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (VIP) <i>Brandenburg</i>	BUS-TRAM Fritz-Zubeil-Straße 96 14482 Potsdam (03 31) 66 14-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH (HVG) Brandenburg	BUS Johannsenstraße 12-17 14482 Potsdam (03 31) 7 49 13 00	Veolia Verkehr Niedersachsen/Westfalen GmbH (Veolia) Nordrhein-Westfalen	BUS Zeisigstraße 2 33378 Rheda-Wiedenbrück (0 52 42) 96 04-0
Prignitzer Eisenbahn GmbH Brandenburg	EPV-EIU Pritzwalker Straße 8 16949 Putlitz (03 39 81) 502-0	Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH (VSR) Nordrhein-Westfalen	BUS Hafenbahn 10 48431 Rheine (0 59 71) 45-211
Stadtwerke Radolfzell GmbH (SWR) Baden-Württemberg	BUS Untertorstraße 7 - 9 78315 Radolfzell (0 77 32) 80 08-0	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Ribnitz-Damgarten (KVG) Mecklenburg-Vorpommern	BUS Am Nettelrade 5 18311 Ribnitz-Damgarten (0 38 21) 88 65-0
Verkehrsunternehmen Hegau-Bodensee Verbund GmbH Baden-Württemberg	V Eisenbahnstraße 5 78315 Radolfzell (0 77 32) 99 47-15	Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG (SWRO) Bayern	BUS Bayerstraße 5 83022 Rosenheim (0 80 31) 36-23 70
Stadtwerke Ravensburg Baden-Württemberg	BUS Georgstraße 25 88212 Ravensburg (07 51) 8 04-0	Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) Mecklenburg-Vorpommern	BUS-TRAM Hamburger Straße 115 18069 Rostock (03 81) 8 02-0
Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund- gesellschaft mbH Baden-Württemberg	V Georgstraße 25 88212 Ravensburg (07 51) 3 61 41 41	Verkehrsverbund Warnow GmbH Mecklenburg-Vorpommern	V Stampfmüllerstraße 40 18057 Rostock (03 81) 802 18 10
Regensburger Verkehrsverbund GmbH & Co. KG Bayern	V Donaustauerstraße 115 93059 Regensburg (09 41) 4 63 19-0	Stadtwerke Rüsselsheim GmbH (SWR) Hessen	BUS Walter-Flex-Straße 74 65428 Rüsselsheim (0 61 42) 5 00-0
Regensburger Verkehrsbetriebe GmbH (RVB) Bayern	BUS Greflingerstraße 22 93055 Regensburg (09 41) 6 01-0	VGS Verkehrsverbund- Gesellschaft Saar mbH Saarland	V Am Hauptbahnhof 4 66111 Saarbrücken (06 81) 9 48 20-0
Regionalbus OstBayern GmbH Bayern	BUS Von-Donle-Straße 7 93055 Regensburg (09 41) 6 00 00	Regionalbus Saar-Westpfalz GmbH (RSW) Saarland	BUS Am Hauptbahnhof 14 66111 Saarbrücken (06 81) 30 15-0
Bayernhafen GmbH & Co. KG Bayern	GV-EIU Osthafenstraße 5 93055 Regensburg (09 41) 7 95 04-0	Saarbahn GmbH Saarland	BUS-TRAM Hohenzollernstraße 104 - 106 66117 Saarbrücken (06 81) 5 87-0
Reichenbacher Verkehrsbetrieb Gerlach GmbH Sachsen	BUS Rosa-Luxemburg-Straße 27 08468 Reichenbach (0 37 65) 55 77 0	KVS GmbH Saarland	BUS Oberförstereistraße 2 66740 Saarlouis (0 68 31) 94 02-0
Stadtwerke Remscheid GmbH (SR) Nordrhein-Westfalen	BUS Neuenkamper Straße 81 - 87 42855 Remscheid (0 21 91) 16 40	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) Niedersachsen	BUS In den Blumentriften 1 38226 Salzgitter (0 53 41) 40 99-0
Reutlinger Stadtverkehrsges. mbH Hogenmüller & Kull Co. KG (RSV) Baden-Württemberg	BUS Am Heilbrunnen 116-118 72766 Reutlingen (0 71 21) 94 30-0	Verkehrsbetriebe Peine- Salzgitter GmbH (VPS) Niedersachsen	GV-EIU Am Hillenholz 28 38229 Salzgitter (0 53 41) 21-35 41
Verkehrsbetriebe des Landkreises Leer (VLL) Niedersachsen	BUS Am Bahnhof 2-4 26817 Rhaderfehn (0 49 52) 93 70-0	Leonhard Weiss GmbH & Co. KG Baden-Württemberg	EIU Leonhard-Weiss-Straße 2 - 3 74589 Satteldorf (0 71 61) 6 02-16 57

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH (PVG) <i>Schleswig-Holstein</i>	BUS Osterbrooksweg 73 22869 Schenefeld (0 40) 8 39 94-0	VWS Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd GmbH (VWS GmbH) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Marienhütte 2 57080 Siegen (02 71) 31 81-0
DOW Olefinverbund GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	EIU Bau L 47 06258 Schkopau (0 34 61) 49 29 22	Kreisbahn Siegen- Wittgenstein GmbH (KSW) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV-EIU Friedrichstraße 47 57072 Siegen (02 71) 2 30 51-0
Mitteldeutsche Eisenbahn GmbH c/o BSL Olefinverbund GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	GV-EIU Bau A 103 06258 Schkopau (0 34 61) 49-22 49	Kreisverkehrsbetrieb Sigmaringen <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Gorheimer Allee 2 72488 Sigmaringen (0 75 71) 5 12 74
Schleswiger Kommunalbetriebe GmbH (SWS) <i>Schleswig-Holstein</i>	BUS Poststraße 8 24837 Schleswig (0 46 21) 8 01-0	Stadtwerke Singen (Hohentwiel) – Stadtlinienverkehr (STW) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Grubwaldstraße 1 78224 Singen (0 77 31) 85-0
Kahlgrund-Verkehrs-GmbH (KVG) <i>Bayern</i>	BUS-EPV-EIU Am Bahnhof 12 63825 Schöllkrippen (0 60 24) 6 55-0	Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS-GV-EIU Am Bahnhof 10 59494 Soest (0 29 21) 3 95-0
Schönebecker Buslinien GmbH (SBK) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Tischlerstraße / Busbahnhof 39218 Schönebeck (0 39 28) 40 30 90	Stadtwerke Solingen GmbH – Verkehrsbetrieb (SWS) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Weidenstraße 10 42655 Solingen (02 12) 2 95-0
Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn GmbH <i>Brandenburg</i>	TRAM Dorfstraße 15 15566 Schöneiche / Berlin (0 30) 65 48 68-331	Omnibusverkehrs Gesellschaft mbH Sonneberg/Thür. <i>Thüringen</i>	BUS Hönbacher Straße 7 96515 Sonneberg-Hönbach (0 36 75) 75 29-0
Kreisverkehr Schwäbisch Hall GmbH (VSH) <i>Baden-Württemberg</i>	V Salinenstraße 3 74523 Schwäbisch Hall (07 91) 97 01 00	Verkehrsbetriebe Speyer GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Georg-Peter-Süß-Straße 2 67346 Speyer (0 62 32) 6 25-0
PCK Raffinerie GmbH Anschlussbahn (PCK) <i>Brandenburg</i>	GV Passower Chaussee 111 16303 Schwedt (0 33 32) 46-0	UNISPED Spedition und Transportgesellschaft mbH (USS) <i>Saarland</i>	GV Kaiserstraße 170 - 174 66386 St. Ingbert (0 68 94) 1 03-3 10
Personenverkehrs- gesellschaft mbH Schwedt/ Angermünde (PVG) <i>Brandenburg</i>	BUS Steinstraße 5 16303 Schwedt (0 33 32) 44 26	Kraftverkehr GmbH & Co. KG (KVG) <i>Niedersachsen</i>	BUS Harburger Straße 96 21680 Stade (0 41 41) 5 25-0
Stadtwerke Schweinfurt GmbH Personenverkehr und Fahrzeugtechnik <i>Bayern</i>	BUS-GV-EIU Bodelschwinghstraße 1 97421 Schweinfurt (0 97 21) 9 31-3 20	Westerwaldbahn des Kreises Altenkirchen GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS-EPV-GV-EIU 57520 Steinebach-Bindweide (0 27 47) 92 21-0
Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS) <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS-TRAM Ludwigsluster Chaussee 72 19061 Schwerin (03 85) 3 99 00	Altmark Bus GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Hoher Weg 4 39576 Stendal (0 39 31) 67 22 51
Ostseebus GmbH Zweigniederlassung Ahlbeck <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS An der Feuerwehr 3 17419 Seebad Ahlbeck (05 11) 7 00 95 10	EVS Euregio Verkehrsschienennetz GmbH (EVS) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU Rüst 30 52224 Stolberg 0 24 02/98 95-0
Verkehrsgesellschaft Oberspreewald-Lausitz mbH <i>Brandenburg</i>	BUS Roßkaue 6 01968 Senftenberg (0 35 73) 66 52-0	Nahverkehr Stralsund GmbH (NVS) <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Am Umspannwerk 13 18439 Stralsund (0 38 31) 47 16-00

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Stadtwerke Straubing GmbH (SBV)	BUS Sedanstraße 10 94315 Straubing (0 94 21) 8 64-0	Stadtverkehr Tübingen GmbH (SVT)	BUS Eisenhutstraße 6 72072 Tübingen (0 70 71) 1 57-3 91
<i>Bayern</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
Busverkehr Märkisch-Oderland GmbH	BUS Ernst-Thälmann-Straße 71 15344 Strausberg (0 33 41) 47 83-0	Zweckverband ÖPNV im Ammertal	EPV-EIU Wilhelm-Keil-Straße 50 72072 Tübingen (0 70 71) 2 07-43 50
<i>Brandenburg</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
Strausberger Eisenbahn GmbH c/o Stadtwerke Strausberg GmbH (STE)	TRAM Kastanienallee 38 15344 Strausberg (0 33 41) 34 50	NeSA Eisenbahn-Betriebsges. Neckar-Schwarzwald-Alb mbH (NeSA)	EPV-GV Europastraße 61 72072 Tübingen (0 70 71) 79 25 26
<i>Brandenburg</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH	V Rotebühlstraße 121 70178 Stuttgart (07 11) 66 06-0	metronom Eisenbahngesellschaft mbH	EPV St.-Viti-Straße 15 29525 Uelzen (05 81) 97 16 4-0
<i>Baden-Württemberg</i>		<i>Niedersachsen</i>	
Hafen Stuttgart GmbH (HSG)	EIU Am Westkai 9 A 70327 Stuttgart (07 11) 91 89 80-0	NEG Norddeutsche Eisenbahn Gesellschaft mbH	GV-EIU Bahnstraße 23 25436 Uetersen (0 41 22) 4 19 61
<i>Baden-Württemberg</i>		<i>Schleswig-Holstein</i>	
Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB)	BUS-TRAM Schockenriedstraße 50 70565 Stuttgart (07 11) 78 85-0	Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH	BUS Bahnstraße 15 25436 Uetersen (0 41 22) 90 98-0
<i>Baden-Württemberg</i>		<i>Schleswig-Holstein</i>	
Regional Bus Stuttgart GmbH (RBS)	BUS Seyfferstraße 34 70197 Stuttgart (07 11) 6 66 07-0	SWU Verkehr GmbH (SWU)	BUS-TRAM Bauhoferstraße 9 89077 Ulm (07 31) 1 66-0
<i>Baden-Württemberg</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
MBB Meininger Busbetriebs GmbH	BUS Am Still 2 98617 Sülzfeld (03 69 45) 5 80 61	DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)	BUS-EPV Karlstraße 31 - 33 89073 Ulm (07 31) 15 50-0
<i>Thüringen</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
Städtische Nahverkehrsgesellschaft mbH Suhl/Zella-Mehlis (SNG)	BUS Busbahnhof Kommerstraße 98527 Suhl (0 36 81) 39 43-0	Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH	V Olgastraße 95 89073 Ulm (07 31) 9 62 52-0
<i>Thüringen</i>		<i>Baden-Württemberg</i>	
Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Hans-Philipp-Straße 2 17268 Templin (0 39 87) 70 07-0	OhreBus Verkehrsgesellschaft mbH	BUS An der Heerstraße 4 39345 Vahldorf (03 92 02) 89 20
<i>Brandenburg</i>		<i>Sachsen-Anhalt</i>	
SWT-Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Trier (SWT – AÖR)	BUS Ostallee 7-13 54290 Trier (06 51) 7 17-0	Verdener Verkehrsgesellschaft mbH (VVG)	BUS Moorstraße 2a 27283 Verden (0 42 31) 92 27-0
<i>Rheinland-Pfalz</i>		<i>Niedersachsen</i>	
Verkehrsverbund Region Trier GmbH	V Bahnhofplatz 1 54292 Trier (06 51) 1 45 96-0	Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH (VWE)	BUS-GV-EIU Moorstraße 2a 27283 Verden (0 42 31) 92 27-0
<i>Rheinland-Pfalz</i>		<i>Niedersachsen</i>	
Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)	BUS-GV Steinstraße 31 53844 Troisdorf (0 22 41) 4 99-0	Regental Bahnbetriebs-GmbH	EPV-GV Bahnhofplatz 1 94234 Viechtach (0 99 42) 94 65-30
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Bayern</i>	
Trossinger Eisenbahn (TE)	EPV-EIU Bahnhofstraße 9 78647 Trossingen (0 74 25) 94 02-0	Stadtwerke Viernheim GmbH Verkehrsbetrieb (SWV)	BUS Industriestraße 2 68519 Viernheim (0 62 04) 9 89-0
<i>Baden-Württemberg</i>		<i>Hessen</i>	

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Niederrheinwerke Viersen mobil GmbH	BUS Rektoratstraße 18 41747 Viersen (0 21 62) 3 71-0	Nordrhein-Westfalen	Hafen Emmelsum Eigenbetrieb des Kreises Wesel Nordrhein-Westfalen	GV Reeser Landstraße 31 46483 Wesel (02 81) 2 07-0
HB-Omnibusverkehr GmbH (Neckarbus)	BUS Hofäckerstraße 5 72189 Vöhringen (0 74 54) 96 63-0	Baden-Württemberg	Wetzlarer Verkehrsbetriebe und Reisebüro GmbH	BUS Sigmund-Hiepe-Straße 24 - 26 35578 Wetzlar (0 64 41) 90 10 0
Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (VVB)	BUS Hohenzollernstraße 10 66333 Völklingen (0 68 98) 1 50-0	Saarland	Verkehrsverbund Lahn Dill	V Karl-Kellner-Ring 49 35576 Wetzlar 06441-407-1871
RP Eisenbahngesellschaft mbH (RPE)	EIU Schwetzinger Straße 2 67157 Wachenheim (0 63 22) 94 82-0	Rheinland-Pfalz	Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH Bahnhof Leeste	GV-EIU Leester Str. 88 28844 Weyhe (04 21) 8 09 81 83
Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft mbH (WEG)	EPV-GV-EIU Seewiesenstraße 19 71334 Waiblingen (0 71 51) 3 69 05-0	Baden-Württemberg	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH (ESWE)	BUS-TRAM Gartenfeldstraße 18 65189 Wiesbaden (06 11) 45022-0
WEG-Kraftverkehrs-GmbH (WEG)	BUS Seewiesenstraße 21 - 23 71334 Waiblingen (0 71 51) 3 03 80-0	Baden-Württemberg	Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH (SWW)	BUS Luisenstraße 8 26382 Wilhelmshaven (0 44 21) 2 91-0
Siemens AG Verkehrstechnik Prüfcenter Wegberg-Wildenrath	GV Friedrich-List-Allee 1 41844 Wegberg (0 24 32) 9 70-180	Nordrhein-Westfalen	Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG)	BUS Heßlinger Straße 1-5 38440 Wolfsburg (0 53 61) 1 89-0
RheinHafengesellschaft am Rhein mbH	GV Hafenstraße 43 a 79576 Weil / Rhein (0 76 21) 97 75-0	Baden-Württemberg	Volkswagen Logistics GmbH & Co. OHG (VWL)	GV-EIU Heßlinger Straße 12 38436 Wolfsburg (0 53 61) 2 63-0
Stadtwirtschaft Weimar GmbH Verkehr Entsorgungsbetrieb Sportstätten	BUS Industriestraße 14 99427 Weimar (0 36 43) 24 20-0	Thüringen	Woltersdorfer Straßenbahn GmbH	TRAM Vogelsdorfer Straße 1 15569 Woltersdorf (0 33 62) 88 12 30
Webu Weinheimer Busunternehmen GmbH (Webu)	BUS Breitwieserweg 5 69469 Weinheim (0 62 01) 1 06-0	Baden-Württemberg	Stadtwerke Worms Verkehrs GmbH	BUS Marktplatz 2 67547 Worms (0 62 41) 8 53-15 17
Regionalverkehrsgesellschaft mbH Weißenfels	BUS Selauer Straße 28 06667 Weißenfels (0 34 43) 46 07-10	Sachsen-Anhalt	Hafen Betriebs GmbH Worms	GV-EIU Hafenstraße 4 67547 Worms (0 62 41) 93 39 83
Niederschlesische Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Heinrich-Heine-Straße 75 02943 Weißwasser (0 35 76) 28 04-0	Sachsen	Würzburger Hafen GmbH	GV Hangerring 5 97070 Würzburg (09 31) 36-0
Wernigeröder Verkehrsbetriebe GmbH (WVB)	BUS Dornbergsweg 7 38855 Wernigerode (0 39 43) 5 64-0	Sachsen-Anhalt	Nahverkehr-Würzburg-Mainfranken GmbH	V Theresienstraße 6 - 8 97070 Würzburg (09 31) 4 52 80-0
Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB)	EPV-GV-EIU Friedrichstraße 151 38855 Wernigerode (0 39 43) 5 58-1 10	Sachsen-Anhalt	Würzburger Straßenbahn GmbH	BUS-TRAM Haugerring 5 97070 Würzburg (09 31) 36-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebssitz*

Wuppertaler Stadtwerke AG (WSW)	BUS-TRAM Bromberger Straße 39-41 42281 Wuppertal (02 02) 5 69-1	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
VSG Verkehrs-Service GmbH	BUS Deutscher Ring 18 42327 Wuppertal (02 02) 2 71 63-0	<i>Nordrhein-Westfalen</i>
Burgenlandbahn GmbH	EPV Baenschstraße 5 06712 Zeitz (0 34 41) 21 20 96	<i>Sachsen-Anhalt</i>
Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe- Weser GmbH (EVB)	BUS-EPV-GV-EIU Bahnhofstraße 67 27404 Zeven (0 42 81) 9 44-0	<i>Niedersachsen</i>
Kraftverkehrsgesellschaft Dreiländereck mbH (KVG)	BUS Südstraße 2 02763 Zittau (0 35 83) 77 41-0	<i>Sachsen</i>
Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH	EPV-GV-EIU Bahnhofstraße 41 02763 Zittau (0 35 83) 77 41-0	<i>Sachsen</i>
LeoBus GmbH	BUS Pegauer Straße 124 04442 Zwenkau (03 42 03) 60-0	<i>Sachsen</i>
Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH (SVZ)	BUS-TRAM Schlachthofstraße 12 08058 Zwickau (03 75) 3 16-0	<i>Sachsen</i>

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Außerordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz

Basler Verkehrs-Betriebe Claragraben 55
CH-4005 Basel
(0041-61) 685 12 12

Schweiz

DE-Consult Deutsche Eisenbahn-Consulting GmbH
Bornitzstraße 73 - 75
10365 Berlin-Lichtenberg
(0 30) 63 43-1500

Berlin

Interessengemeinschaft der Bahnspediteure (IBS) e.V.
Möllendorffstraße 52
10367 Berlin-Lichtenberg
0 30 / 5 55 08-1 10

Berlin

BERNMOBIL Städtische Verkehrsbetriebe Bern
Eigerplatz 3
CH-3000 Bern
0041/31-321 88 88

Schweiz

Haftpflichtgem. Deutscher Nahverkehrs- und Versorgungsunternehmen (HDN)
Arndtstraße 26
44787 Bochum
(02 34) 32 43-0

Nordrhein-Westfalen

SAD – Nahverkehr A.G.
Italienallee 13/n I- 39100 Bozen
(0039-04 71) 45 0111

Italien

ipw Ingenieurgesellschaft Prof. Dr.-Ing. Pierick Prof. Dr.-Ing. Wiegand
Breite Straße 25 - 26
38100 Braunschweig
(05 31) 2 44 55-0

Niedersachsen

Planungsgruppe Gestering, deVries, Wurster und Partner
Osterdeich 92
28205 Bremen
(04 21) 4 39 44-0

Bremen

Budapester Verkehrs AG Budapesti Közlekedési Részvénytársaság (BKV AG)
Akácfa Utca 15
H- 1072 Budapest VII
(00-36-1) 461 6554

Ungarn

Mobis
Spui 188
NL-2511 BW Den Haag
(0031-70) 3 75 17 20

Niederlande

Haftpflichtverband öffentlicher Verkehrsbetriebe (HÖV)
Hansbergstraße 23
44141 Dortmund
(02 31) 95 20 08-0

Nordrhein-Westfalen

VerkehrsConsult Dresden-Berlin GmbH
Könneritzstraße 31
01067 Dresden
(03 51) 482 31 00

Sachsen

Spiekermann GmbH Beratende Ingenieure
Fritz-Vomfelde-Straße 12
40547 Düsseldorf
(02 11) 52 36-0

Nordrhein-Westfalen

Rhein-Consult GmbH
Fritz-Vomfelde-Straße 6
40547 Düsseldorf
(02 11) 5 23 05-0

Nordrhein-Westfalen

ABN AMRO Bank
Theodor-Heuss-Allee 80
60486 Frankfurt
+41 44 63 14 111

Hessen

Bahn-BKK
Voltastraße 81
60486 Frankfurt
(0 69) 7 70 78-0

Hessen

Verband Deutscher Museums- und Touristikbahnen e.V.
Lerchenweg 1b
82538 Geretsried
(0 81 71) 34 05 84

Bayern

Grazer Stadtwerke AG – Verkehrsbetriebe
Steyrergasse 114 - 116
A- 8010 Graz
(0043-316) 8 87-0

Österreich

Steirische Verkehrsverbund GmbH
Keesgasse 5 / III
A- 8010 Graz
(0043-316) 812138-0

Österreich

HanseCom Ges. für Informations- und Kommunikationsdienstleistungen mbH
Weidestraße 120 b
22083 Hamburg
(0 40) 2 78 45-0

Hamburg

Hamburg-Consult Ges. für Verkehrsberatung und Verkehrsmanagement mbH
Spohrstraße 6
22083 Hamburg
(0 40) 27 16 65 00

Hamburg

Bundesverband CarSharing e.V.
Hausmannstraße 9 - 10
30159 Hannover
(05 11) 7 10 04 74

Niedersachsen

TransTec Consult GmbH
Calenberger Esplanade 3
30169 Hannover
(05 11) 9 29 75 70

Niedersachsen

rku.it GmbH (rku.it GmbH)
Westring 301
44629 Herne
(0 23 23) 5 92-502

Nordrhein-Westfalen

Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH
Pastorstraße 5
A- 6010 Innsbruck
(0043-512) 53 07-0

Österreich

Transport Technologie-Consult Karlsruhe GmbH
Gerwigstraße 53
76131 Karlsruhe
(07 21) 6 25 03-0

Baden-Württemberg

Verband Deutscher Eisenbahnfachschulen e.V.
Bahnhofplatz 1 (im Hbf)
76137 Karlsruhe
(07 21) 4 76 62-0

Baden-Württemberg

Stadtwerke Klagenfurt AG
St. Veiter Straße 31
A- 9020 Klagenfurt
(0043-463) 521-501

Österreich

Außerordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz

DEVK Deutsche Eisenb. Versicherung Sach- u. HUK-Versicherungsverein aG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Riehler Straße 190 50735 Köln (02 21) 7 57-0	Hafenentwicklungsgesellschaft Rostock mbH (HERO) <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	Ost-West-Straße 32 18147 Rostock-Seehafen (03 81) 3 50-40 00
Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Sachsenring 69 50677 Köln (02 21) 93 18 17-0	Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation <i>Österreich</i>	Bayerhamerstraße 16 A- 5020 Salzburg (0043-662) 88 84-0
VVDE Versicherungsverband Deutscher Eisenbahnen VVaG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Breite Straße 147 - 151 50667 Köln (02 21) 2 03 82-0	Salzburger VerkehrsVerbund GesmbH (SVV) <i>Österreich</i>	Schranngasse 4 A- 5027 Salzburg (0043 662) 87 57 87
Fahrvergünstigungsgemeinschaft Deutscher Eisenbahnen FDE <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Kamekestraße 37-39 50672 Köln (02 21) 5 79 79-145	Niederösterreichische Verkehrsorganisations Ges. mbH (NÖVOG) <i>Österreich</i>	Riemerplatz 1 A- 3100 St. Pölten (0043-2742) 36 09 90
VDV-Förderkreis e.V. <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Kamekestr. 37 - 39 50672 Köln (02 21) 5 79 79-1 28	Switch Transit Consult GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	Lautenschlagerstraße 2 70173 Stuttgart (07 11) 90 12 18-0
Ørestadsselskabet I/S Generaldirektoriat <i>Dänemark</i>	Arne Jacobsens Allé 17 DK-2300 Kopenhagen S (00 45) 33 11 17 00	Verkehrsverbund Ost-Region GmbH Generali Center (VOR) <i>Österreich</i>	Mariahilfer Straße 77 - 79 A- 1060 Wien (0043-1) 5 26 60 48
Röhr Verkehrsplanungen GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Uerdinger Straße 674 47800 Krefeld (0 21 51) 58 89-0	Wiener Linien GmbH & Co. KG (WL) <i>Österreich</i>	Erdbergstraße 202 A- 1030 Wien (0 04 31) 79 09-0
Aus- und Weiterbildungszentrum Verkehrsgewerbe Leipzig GmbH <i>Sachsen</i>	Vierackerwiesen 4 04179 Leipzig (03 41) 9 60 49 35	ÖBB-Postbus GmbH <i>Österreich</i>	Prinz-Eugen-Straße 8 - 10 A- 1040 Wien (00431) 79 444-0
Linz Linien GmbH für öffentlichen Personennahverkehr <i>Österreich</i>	Fichtenstraße 7 A- 4021 Linz (0043-732) 3400-0	Zürcher Verkehrsverbund <i>Schweiz</i>	Hofwiesenstraße 370 CH-8090 Zürich (0041-4) 32 88 48 48
Service des Transports en Commun de la Ville de Luxembourg (AVL) <i>Luxemburg</i>	63, rue de Bouillon L- 1248 Luxembourg (00352) 47 96 29 83	Verkehrsbetriebe Zürich <i>Schweiz</i>	Luggwegstraße 65 CH-8048 Zürich (0041-1) 4 34 47 55
MEV Eisenbahn-Verkehrsgesellschaft mbH <i>Baden-Württemberg</i>	Am Victoria-Turm 2 68163 Mannheim (06 21) 7 28 45-0		
VDS Verband Deutscher Seilbahnen und Schleplifte e.V. <i>Bayern</i>	Westendstraße 199 80686 München (0 89) 57 91-13 15		
Stadtwerke Neuwied GmbH (SWN) <i>Rheinland-Pfalz</i>	Hafenstraße 90 56564 Neuwied (0 26 31) 85-0		
Dopravní podnik hlavního města Prahy, akciová společnost <i>Tschechien</i>	Sokolovská 217/42 CZ-190 22 Praha 9 (0042-2) 96 19 22 10		

Aufwand

Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewerteter Verzehr an Personal- und Sachleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr.

Hier: Aufwand gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung bzw. entsprechender Spartenergebnisrechnung: zum Beispiel Aufwendungen für Material, Personal, Abschreibungen, Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil, Abgangsverluste u. ä., sonstige betriebliche Aufwendungen, außerordentliche Aufwendungen, Zinsen, Steuern.

Bahnen besonderer Bauart

Seilschwebe- und Standseilbahnen, Zahnradbahnen, Kabinenbahnen, Schwebbahnen.

Beförderte Tonne

Maßeinheit für das → Verkehrsaufkommen (Transportaufkommen) im Güterverkehr; in der Regel wird das wirkliche Gewicht des beförderten Gutes zugrunde gelegt, ersatzweise wird das der Frachtberechnung zugrunde liegende Gewicht herangezogen.

Betriebsleistung

Verkehrsangebot in einem bestimmten Zeitraum, gemessen u.a. in → Wagenkilometer, → Platzkilometer, → Zugkilometer.

Betriebsstreckenlänge (Eisenbahn)

Die Betriebsstreckenlänge bezeichnet die Länge der Strecken, auf denen das Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) regelmäßig Eisenbahnverkehr durchführt, und zwar unabhängig davon, wer jeweils Infrastrukturbetreiber ist (→ Streckenlänge im Personenverkehr).

Binnenverkehr (im Güterverkehr)

In Erweiterung des ursprünglichen Begriffsinhalts wird hier darunter verstanden die Güterbeförderung durch Eisenbahnverkehrsunternehmen, die nicht Wechselverkehr mit anderen Bahnen ist.

Bruttoinlandsprodukt

Wert/Ergebnis der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung; seine Entwicklung im Zeitablauf wird als Maßstab für die Entwicklung in der gesamten Volkswirtschaft herangezogen.

Eigenbetrieb

Wirtschaftliches Unternehmen einer Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit, das nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der von der Gemeinde für den Eigenbetrieb zu erlassenden Betriebssatzung geführt wird.

Eigentumsstreckenlänge

Länge derjenigen Strecken, für die ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen die Betriebs- und Unterhaltungspflicht innehat.

Eisenbahn

Nach ihrer Konzession sind zu unterscheiden:

- Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU), die Anlagen und Einrichtungen einer – geographisch bestimmten – Eisenbahninfrastruktur bauen, unterhalten und betreiben, wobei diese in ihrem Eigentum stehen, längerfristig gepachtet oder auftragsmäßig betrieben werden kann. Nur-Eisenbahninfrastrukturunternehmen melden in der Regel keine verkehrsbezogenen Daten wie Verkehrsaufkommen und -leistung.

- Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die Personen- oder / und Güterverkehr betreiben; die Verkehrskonzession ist nicht an eine bestimmte Eisenbahninfrastruktur gebunden. Bei Nur-Eisenbahnverkehrsunternehmen können statistische Meldungen die Betriebsstreckenlänge, nicht jedoch die Eigentumsstrecken- und die Gleislänge enthalten.

- Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste jedermann zur Personen- oder Güterbeförderung und deren Eisenbahninfrastruktur zumindest alle öffentlichen Eisen-

bahnverkehrsunternehmen benutzen können; Eisenbahnpersonenverkehr ist in der Regel öffentlicher Verkehr.

- Eisenbahnen des nichtöffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste und Eisenbahninfrastruktur nur von einem bestimmten Kreis von Personen und Eisenbahnverkehrsunternehmen genutzt werden können (z. B. Werkseisenbahnen, Privatgleisanschlüsse).

Außerdem können unterschieden werden:

- Bundeseigene Eisenbahnen, die ausschließlich und überwiegend im Eigentum des Bundes stehen, wie Deutsche Bahn AG (Konzern), Railion Deutschland AG (Güterverkehr), DB Regio AG (Personenverkehr) und andere DB AG-Töchter.

- → Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE): siehe besondere Ausführungen.

Eisenbahnen, die sowohl Eisenbahnverkehre durchführen als auch Eisenbahninfrastruktur betreiben, werden als → integrierte Bahnen bezeichnet (genauer: vertikal integrierte Bahnen).

Eisenbahnpersonenverkehr

Im Sinne dieser Veröffentlichung sind hierunter die Bestands- und Leistungsdaten der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Eisenbahnen« zusammengefasst. Die Sparte beinhaltet sowohl Bundeseigene Eisenbahnen (DB Regio AG einschließlich ihrer Tochterunternehmen) als auch die → Nichtbundeseigenen Eisenbahnen.

Eisenbahnspezifische Dienste

Sammelbegriff für Dienstleistungen »rund um die Eisenbahn«, die in den vergangenen Jahren mehr und mehr an Bedeutung gewonnen haben. Hierzu zählen u.a. Fahrzeugvermietung, Personalgestellung, Bauzuglogistik. Diese Leistungen lassen sich mit den hier erhobenen Merkmalen in der Regel nicht abbilden.

EIU

Eisenbahninfrastrukturunternehmen → Eisenbahn

EVU

Eisenbahnverkehrsunternehmen → Eisenbahn

Ertrag

Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewertete Erstellung von Gütern und Dienstleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr. Hier: Ertrag gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung (275 HGB) bzw. entsprechender Spartenergebnisrechnung: zum Beispiel

- Umsatzerlöse (Erlöse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens),
- Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Arbeiten,
- andere aktivierte Eigenleistungen,
- sonstige betriebliche Erträge,
- Erträge aus Beteiligungen und anderen Verbundformen,
- Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens,
- sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,
- Erträge aus Verlustübernahme,
- außerordentliche Erträge.

Erträge (im Personenverkehr)

Im Sinne dieser Statistik die Summe aus Erträgen aus dem Fahrausweisverkauf sowie → sonstigen fahrgastbezogenen Erträgen (→ Surrogate/→ tarifliche Ausgleichszahlungen). Die Erträge werden netto (exkl. Umsatzsteuer) ausgewiesen (Nettoumsatzerlöse).

Erträge mit Verlustausgleichscharakter

Zu den vom VDV definierten Erträgen mit Verlustausgleichscharakter zählen: → Ausgleichsleistungen für unterlassene Tarifierhöhung und Durchtarifierung, Zuschüsse für besondere Linien und sonstige Zuschüsse (z. B. Betriebskostenzuschüsse), Erträge aus Beteiligungen, Investitions- und Aufwandszuschüsse (außer aufgrund Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) sowie Erträge aus der Verlustübernahme.

Fachgruppen (Sparten)

Laut § 14 der am 20.5.2003 beschlossenen Satzung des → VDV sind zunächst fünf Fachgruppen (Sparten) und Verwaltungsräte aus den Mitgliedern gebildet worden, die sich in folgenden Bereichen betätigen:

- a) Personenverkehr mit Bussen (BUS),
- b) Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM),
- c) Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE),
- d) Schienengüterverkehr (GV),
- e) Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT).

Fahrgast/Fahrt

In der vorliegenden Veröffentlichung ist in der Regel der → Unternehmensfahrgast/die unternehmensbezogene Fahrt gemeint. Daneben werden aber auch die Begriffe → Verkehrsmittelfahrgast/verkehrsmittelbezogene Fahrt und → Personenfahrt (Verbundfahrt) verwendet.

Fahrgeldeinnahmen der Verbände

Bei den Fahrgeldeinnahmen der Verkehrsverbände werden (jeweils inklusive Umsatzsteuer) berücksichtigt: Einnahmen aus dem Fahrausweisverkauf (einschließlich Kombi- und Semestertickets), Zuschreibungen für ein- und ausbrechenden Verkehr sowie der Saldo aus so genannten Zu- und Absetzungen. Nicht einbezogen werden hingegen Einnahmen aus dem erhöhten Beförderungsentgelt sowie Ausgleichszahlungen jeglicher Art (beispielsweise Zahlungen nach § 45a PBefG, Abgeltungszahlungen für die Freifahrt Schwerbehinderter oder Verbundförderungen).

Fahrtweite, mittlere

Quotient aus der Summe der Fahrtweiten aller Fahrgäste in Kilometern geteilt durch die Summe aller Fahrgäste.

Fehlbetrag

Summe aus den ausgewiesenen handelsrechtlichen Jahresfehlbeträgen /-überschüssen zuzüglich der → Erträge mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition oder anders ausgedrückt: Differenz zwischen → Aufwand und → Nettoertrag.

Gelegenheitsverkehr

Ausflugsfahrten, Ferienzweckreisen und Verkehr mit Mietomnibussen. Diese Verkehre sind in § 48 und in § 49 des PBefG geregelt.

Gleislänge

Basiert auf der Eigentumsstreckenlänge; bei zwei- bzw. mehrgleisigen Strecken werden diese zur Ermittlung der Gleislänge entsprechend doppelt bzw. mehrfach gerechnet. Außerdem zählen dazu die Länge der Gleisanlagen außerhalb der Strecken, soweit sie in der Unterhaltungspflicht des Eisenbahninfrastrukturunternehmens stehen, ausgenommen die Gleise in Betriebshöfen und Werkstätten. Einbezogen ist in die Gleislänge die Länge der Weichen und Kreuzungen (Oberbaulänge).

Integrierte Bahn

→ Eisenbahn

Kombinierter Verkehr/Behälterverkehr (KV)

Derjenige Teil des Eisenbahngüterverkehrs, der mit Großcontainern, Mittelcontainern sowie als so genannte Huckepacksendung durchgeführt wird. Dabei setzt der »echte« KV einen Umschlag von der Eisenbahn auf Lkw oder Binnenschiff oder Seeschiff bzw. umgekehrt als mitbeteiligte Verkehrsträger voraus.

Kopfzahl

Anzahl der im Verkehrsunternehmen Voll- und Teilzeitbeschäftigten inkl. Auszubildenden.

Kostendeckungsgrad

Verhältnis von Erträgen zu Aufwendungen. Hier: Verhältnis von → Nettoertrag zu → Aufwand.

Linie

Zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können.

Linienlänge

Entfernung zwischen Linienausgangs- und -endpunkt.

Linienverkehr

Nach § 42 PBefG eine zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung. Sonderformen des Linienverkehrs für Berufstätige, Schüler, Markt- und Theaterbesucher sind in § 43 des PBefG geregelt. Zum Linienverkehr zählt auch der freigestellte Schülerverkehr, der von bestimmten Vorschriften des PBefG befreit ist.

Lokomotivkilometer

Misst als Betriebsleistung die Fahrleistung der Lokomotiven im Betriebseinsatz; Einheit ist die Fahrleistung von einer Lok über einen Kilometer.

Nettoertrag

Differenz zwischen → Erträgen und → Erträgen mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition.

Nettoumsatzerlöse

→ Erträge (im Personenverkehr)

Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE)

Sammelbegriff für alle deutschen Eisenbahnen, die nicht ausschließlich oder überwiegend im Eigentum des Bundes stehen. Nach ihrer Konzessionierung werden unterschieden NE des öffentlichen Verkehrs und NE des nichtöffentlichen Verkehrs (→ Eisenbahn).

Obus

Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen.

ÖPNV

Öffentlicher Personennahverkehr.

Personenfahrten (Verbundfahrten)

Bei der Zahl der Fahrgäste, die von den Verbänden ausgewiesen wird, werden Umsteiger zwischen zwei oder mehreren verbundzugehörigen Unternehmen bzw. Betriebszweigen nur einmal erfasst. Eingerechnet werden bei den Verbundfahrten Fahrten, die sich aus dem Verkauf von Verbundfahrausweisen (einschließlich Kombi- und Semestertickets) ableiten lassen, Fahrten im ein- und ausbrechenden Verbundverkehr sowie Fahrten von Schwerbehinderten und anderen Freifahrten (u.a. Dienstfahrten und Gästekarte). Unberücksichtigt bleiben hingegen Schwarzfahrer.

Personenkilometer (Pkm)

Das Produkt aus beförderten Personen und der zurückgelegten Entfernung in Kilometern (Verkehrsleistung im Personenverkehr).

Personenverkehr mit Eisenbahnen

→ Eisenbahnpersonenverkehr

Platzausnutzung, durchschnittliche

Personenkilometer je 100 → Platzkilometer

Platzkilometer

Produkt aus Nutzwagenkilometer und Platzzahl (Sitz- und Stehplätze) jeweils der einzelnen Fahrzeuge (Berechnung nach VDV-Richtlinien von 1990).

Sonstige fahrgastbezogene Erträge

Hierunter werden → Surrogate (Ausgleichszahlungen für die Beförderung von Schülern nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG und Ausgleichszahlungen für die Beförderung Schwerbehinderter nach § 148 SGB IX) sowie sonstige → tarifliche Ausgleichszahlungen im Personenverkehr zusammengefasst. Nicht enthalten sind Zahlungen zum Ausgleich von Defiziten wie Betriebskostenzuschüsse, Verlustausgleichszahlungen, Zuschüsse für die Verkehrsbedienung von Gebietskörperschaften und Leistungen für Dritte.

Sparte

→ Fachgruppe

SPNV

Schienenpersonennahverkehr, in Abgrenzung zum Schienenpersonenfernverkehr (SPFV) der Eisenbahnen.

Straßen-/Stadtbahn

Elektrische Schienenbahn, deren Fahrwege entweder mit der Straßenoberfläche bündig abschließen (straßenbündiger Bahnkörper) oder auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper verlaufen können. Straßenbahnen, die auch Merkmale der U- oder S-Bahnen aufweisen, werden häufig als Stadtbahnen bezeichnet. Um eine vom Individualverkehr (IV) weitgehend unabhängige Führung zu gewährleisten, verlaufen die Fahrwege der Stadtbahnen überwiegend auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper; in Innenstädten kann letzterer auch als Tunnel oder aufgeständert ausgeführt sein. Straßen-/Stadtbahnen gelten nach § 4, Abs. 1 PBefG als straßenabhängige Bahnen. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt.

Zusammen mit der → U-Bahn und der → Bahn besonderer Bauart ist sie in der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« zusammengefasst.

Straßenpersonenverkehr

Im Sinne dieser Veröffentlichung sind hierunter die Bestands- und Leistungsdaten der → Fachgruppen (Sparten) des VDV »Personenverkehr mit Bussen« (mit den Betriebszweigen → Obus und Bus) und »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« (mit den Betriebszweigen → Straßen-/Stadtbahn, → U-Bahn und → Bahn besonderer Bauart) zusammengefasst. Zusammen mit dem → Eisenbahnpersonenverkehr bildet der Straßenpersonenverkehr die gesamten von Personenverkehrsunternehmen erbrachten Leistungen im VDV ab.

Streckenlänge (ÖPNV)

Länge der Strecken auf eigenem Fahrweg, auf Gleisanlagen sowie auf öffentlichen Straßen ohne Berücksichtigung der Zahl von Fahrstreifen oder Gleisen.

Streckenlänge (Eisenbahn)

→ Eigentumsstreckenlänge

Surrogate

Im engeren Sinne werden darunter Ausgleichszahlungen für die Beförderung Schwerbehinderter gemäß § 148 SGB IX und für die Beförderung von Schülern nach § 45a PBefG bzw. § 6a AEG verstanden.

Tarifliche Ausgleichszahlungen

Neben den → Surrogaten Bestandteil der → sonstigen fahrgastbezogenen Erträge. Im einzelnen sind dies der Ausgleich von Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten, Tarifausgleichszahlungen für bestimmte Kundengruppen sowie der Fahrgeldanteil aus Bestellerentgelt für Unternehmen mit Bruttoverträgen.

Tonnenkilometer

→ Verkehrsleistung im Güterverkehr

Transportaufkommen

→ beförderte Tonne

U-Bahn

Elektrische Schienenbahn, deren Fahrwege (Gleise) ausschließlich auf unabhängigem Bahnkörper, überwiegend in Tunneln oder auch auf aufgeständerten Bahnkörpern (Hochbahn) verläuft. Sie gelten nach § 4 Abs. 2 PBefG als unabhängige Bahnen. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt. Zusammen mit der → Straßen- und Stadtbahn und der → Bahn besonderer Bauart ist sie in der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« zusammengefasst.

Übersteiger

Ein Fahrgast, der von einem Verkehrsmittel (Fahrzeug) eines Verkehrsunternehmens auf das Verkehrsmittel eines anderen Verkehrsunternehmens wechselt, unabhängig davon, ob es sich um das gleiche Verkehrsmittel handelt oder nicht.

Umsteiger

Ein Fahrgast, der von einem Verkehrsmittel eines Verkehrsunternehmens auf ein anderes Verkehrsmittel desselben Unternehmens umsteigt, z. B. von Bus auf Straßen-/Stadtbahn.

Unternehmensfahrgast / unternehmensbezogene Fahrt

Der Unternehmensfahrgast wird einmal gezählt, unabhängig davon, wie viele Linien oder Betriebszweige er innerhalb des Unternehmens benutzt. Im Gegensatz dazu stehen der → Verkehrsmittelfahrgast / die verkehrsmittelbezogene Fahrt und die → Personenfahrt (Verbundfahrt).

VDV

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen – gegründet am 6.11.1990 durch den Zusammenschluss von VÖV (Verband öffentlicher Verkehrsunternehmen), VÖV der DDR und BDE (Bundesverband Deutscher Eisenbahnen, Kraftverkehre und Seilbahnen e.V.)

VDV-Strukturgruppen

Zuordnung der VDV-Unternehmen nach einer Kombination aus zum Einsatz kommenden Verkehrsmitteln und Siedlungsstruktur des bedienten Verkehrsgebiets. Im Straßenpersonenverkehr werden folgende Strukturgruppen unterschieden:

- 1 überregionaler Verkehr (nur Bus)
- 2 klein- bis mittelstädtischer Verkehr bis 100.000 Einwohner (nur Bus oder Bus und Straßenbahn)
- 3 mittel- bis großstädtischer Verkehr 100.000 bis 500.000 Einwohner (nur Bus oder Bus und Straßen-/Stadtbahn)
- 4 Großstadtverkehr > 500.000 Einwohner (Bus und Stadtbahn/ U-Bahn)

Veränderungsrate, reale

Die Veränderungen von Größen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung können in jeweiligen Preisen oder real ermittelt werden; bei der letztgenannten Methode erfolgt eine Bereinigung um die Preisniveauperänderung durch Bezug zum Beispiel der absoluten Jahreswerte auf ein Basisjahr (zurzeit 1995).

Verbundunternehmen

Verbundunternehmen sind im Verbund tätige Verkehrsunternehmen, für PBefG-Verkehre nur Unternehmen mit eigener Konzession.

Verkehrsaufkommen im Güterverkehr

→ beförderte Tonne

Verkehrseinnahmen im Güterverkehr

Einnahmen, die Eisenbahnverkehrsunternehmen aus der eigenständigen Beförderung von Gütern erzielen; sie werden in den statistischen Meldungen ohne Umsatzsteuer erfasst.

Verkehrsleistung im Güterverkehr

Maßeinheit für die Nachfrage im Güterverkehr; die Einheit entspricht der Beförderung von einer Tonne über die Entfernung von einem Kilometer. Dabei basieren die Tarif-Tonnenkilometer auf der bei der Frachtberechnung zugrunde gelegten Entfernung. Zur Ermittlung der Netto-Tonnenkilometer wird die wirkliche Entfernung herangezogen.

Verkehrsleistung im Personenverkehr

Die im Verkehr in Anspruch genommene Leistung während eines bestimmten Zeitraumes. Sie wird im Personenverkehr gemessen in Personenkilometer.

Verkehrsmittelfahrgast / verkehrsmittelbezogene Fahrt

Im Gegensatz zum Unternehmensfahrgast / zur unternehmensbezogenen Fahrt wird ein → Fahrgast erneut gezählt, sobald er in ein Fahrzeug eines anderen Betriebszweiges innerhalb eines Unternehmens übersteigt. Die Anzahl der verkehrsmittelbezogenen Fahrten sollte um die Anzahl der → Übersteiger höher sein als die Anzahl der → unternehmensbezogenen Fahrten.

Wagenkilometer

Erfasst werden die Nutzwagenkilometer: die Betriebsleistungen, die bei Fahrten im Rahmen der Verkehrsbedienung erbracht werden. Ein Wagen stellt die kleinste rollfähige Einheit dar, z. B. Standardlinienbus, Standardgelenkbus, Straßenbahntriebwagen, Straßenbahnbeiwagen, Stadtbahnfahrzeug, Wagen im Sinne der Eisenbahn.

Wechsel- bzw. Übergangsverkehr

Beförderung von Gütern, an der mehrere Eisenbahnverkehrsunternehmen beteiligt sind (z. B. Railion Deutschland AG und NE).

Zugkilometer

Fahrleistung von Zügen auf Streckenfahrt, wobei auch ein einzeln fahrendes Triebfahrzeug (Lok) als Zug gilt. Einheit ist die Fahrt von einem Zug über einen Kilometer.

© Herausgeber

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Kamekestraße 37–39, 50672 Köln,
Tel. (02 21) 5 79 79-0, Fax (02 21) 51 42 72,
E-Mail info@vdv.de, Internet www.vdv.de

Redaktion

Dipl.-Bibl. Ursula Dziambor
(verantwortlich für den Personenverkehr),
Rechtsanwältin Claudia Errington,
Dipl.-Volksw. Dr. rer. pol. Manfred Knieps,
Ass. jur. Martin Schäfer, Dipl.-Kffr. Marga Weiß;
Dipl.-Volksw. Dr. rer. pol. Heike Höhnscheid
(verantwortlich für den Güterverkehr),
Nicole Leger

Gestaltung und Satz

Kai Uhlemann, Heike Schröder

Bildquellen

Seiten 1, 3: www.photocase.de; Seite 26: Kerstin Groh;
Seite 27 oben: Bundesverband Deutscher Omnibusunter-
nehmer e.V. (Bus), www.photocase.de (Gleise); Seite 27 unten:
www.photocase.de (Euro-Münzen); www.geldkarte.de (Fahr-
gast am Automaten); Seite 28: www.lumino.de; Seite 35 oben,
unten: Stephan Anemüller

Herstellung

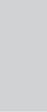
Druckpunkt Offset GmbH, Bergheim;
gedruckt auf Papier aus 100 % Sekundärfasern

Bezug

beka Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen mbH,
Bismarckstraße 11–13, 50672 Köln,
Tel. (02 21) 95 14 49-0, Fax (02 21) 95 14 49-20,
E-Mail info@beka.de, Internet www.beka.de
Bezugspreis € 22,50

Redaktionsschluss

1. August 2006



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Kamekestraße 37–39
50672 Köln
Telefon (02 21) 5 79 79-0
Telefax (02 21) 51 42 72
E-Mail info@vdv.de
Internet www.vdv.de
